

Entscheidungsträger vom Niederrhein

Florenz, Bude, Kathstede

Dujardin

Hochprozentige Kultur

Outdoor-Spezial

Heiße Ware und
coole Wohntrends

Ausgabe 1 · 5. Jahrgang
Frühjahr 2009 · 3,80 €





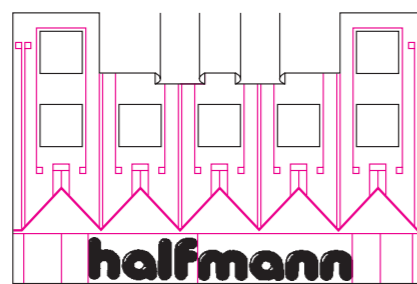
raumausstattung

gardinenstudio

polsteratelier

Luxus – Design – Stil

Wir bereichern Ihren Lebensraum.



erzbergerstraße 132-134 | 41061 mönchengladbach | telefon 021 61 - 44033 | www.halfmann-mg.de

Liebe Niederrheiner,

Willkommen im Frühjahr 2009. Viele unserer Leser hatten einen glücklichen Start ins Neue Jahr. Grund dafür war sicher auch unsere sehr erfolgreiche Gewinnaktion in der Winterausgabe. Unzählige Postkarten füllten im Dezember unseren Briefkasten, und die Teilnahme per Email war nicht minder. Zwischenzeitlich sind alle Gewinne verteilt, und Sie dürfen gespannt sein, was Sie in diesem Jahr wieder erwarten wird. Lange warten müssen Sie jedenfalls nicht, schon mit der aktuellen Ausgabe winken wieder attraktive Gewinne. Machen Sie mit bei der TOP-Leserbefragung, und mit etwas Glück gewinnen Sie eine Woche Aldiana-Club-Urlaub für 2 Personen in Alcaidesa an der Costa del Sol oder ein BOSE® Lifestyle® 28 DVD Home Entertainment System. Alle Informationen entnehmen Sie dem beigefügten Fragebogen. Auf jeden Fall ist Ihre Meinung ein Gewinn für uns. Wir erhalten durch Sie neuen Input zu Ihrem Leseverhalten und können für Sie das Magazin noch lesenswerter gestalten.

Kommen wir nun zu Wissenswertem aus der Heimatkunde. Wussten Sie, dass am Niederrhein ca. 2,8 Millionen Einwohner auf einer Fläche von knapp 4.600 km² leben und mehr als 100.000 Firmen hier ihren Sitz haben? Die Mittelstandquote im Rhein-Kreis Neuss beträgt beinahe 100 % – laut IHK. Die Einwohnerzahl der Stadt Xanten beträgt nicht ganz 22.000, dafür füllen Touristen die Straßen und Plätze der Römerstadt mit bis zu einer Million jährlich an der Zahl. Geschichtsthemen sind und bleiben hier der Renner. Mit Rekorden setzt sich Moers in Szene. Dort ist seit Oktober letzten Jahres Deutschlands größte Dünnschicht-Photovoltaikanlage auf einem Schrägdach von 9.500 m² in Betrieb. Und was gibt es sonst noch Neues aus der Region? Sicher hat der Ein oder Andere bereits das erste Quartal genutzt, um endlich mal abzuwracken. Wer sich lieber seiner Pfunde entledigt, nutzt die Fastenzeit zum Abspecken. Gehören Sie eigentlich auch zu denjenigen, die hier schwer zu fassen sind? Als wir zum Ende des letzten Jahres eine Regionalausgabe von brand eins in den Händen hielten, mussten wir doch schmunzeln. Der Titel „Neuland – Niederrhein – Aluwunderkunstgemüsemodepilgerkohleland“ ist quasi in drei Worten die Umschreibung unserer Region. Noch besser las sich das Editorial. „Der Niederrheiner, der Mensch also, der irgendwo zwischen Kleve, Wesel und Viersen, in Mönchengladbach, in Neuss oder in Krefeld lebt, ist erstaunlich schwer zu fassen. ...“



Also, was die Hamburger so über uns denken!? Aber lebt es sich nicht wirklich nett hier am Niederrhein? Über die Kulturschätze und Sehenswürdigkeiten ist man jenseits der Grenzen unseres Gebietes jedenfalls schon informiert und zeigt Interesse. Auch die wirtschaftlichen Aspekte lassen Aufhorchen, wenn man vom Niederrhein spricht. Und wie gut, dass Sie in unserem Magazin immer auch über Land und Leute informiert werden. Schon unser Urgestein Hanns Dieter Hüsch wusste über den Niederrheiner: „Der Niederrheiner will angeguckt werden. Und dann beginnt die große Liebe. Dat is dat Geheimnis des Niederrheins.“

Lassen Sie uns schwingvoll mit dieser Ausgabe starten. Investieren Sie Ihre Zeit für die angenehmen Dinge des Lebens! Und freuen Sie sich schon jetzt auf den Sommer

Herzlichst

Ihre & Ihr

Katja Hoff & *J. Lehmann*

HAND MADE

Heinz Hendricks



GOLDSCHMIEDEMEISTER

47839 Krefeld-Hüls · Krefelder Str. 103
Tel. 02151 / 73 13 75

47906 Kempen · Peterstraße 40
Tel. 02152 / 55 36 881

www.goldschmiede-hendricks.de



TOP SOCIETY

- 006 Theaterball Mönchengladbach und Krefeld 2009
- 010 IHK-Neujahrsempfang
Mit Zuversicht ins neue Jahr
- 012 Albertus-Zentrum 2 in Mönchengladbach
- 013 TOP Augenblicke am Niederrhein

TOP MEDIZIN

- 016 Modern, vielseitig & professionell
Das Beste für Ihre Haut
- 019 Nie wieder Kleider in Zelt-Größe

TOP BUSINESS

- 020 Wirtschaftsmediation
Chance auf professionelle Konfliktlösung
- 022 Lions-Club Krefeld-Niederrhein startet durch!
- 024 TOP Business Neueröffnungen
- 025 Einzigartig in Moers – „Schnüffeln erlaubt!“
- 026 TOP Business News
Neues vom Standort Niederrhein

TOP PEOPLE

- 030 Karl-Heinz Florenz
Der Niederrhein-Vertreter in Brüssel
- 032 TOP People Portrait Norbert Bude
- 033 TOP People Portrait Gregor Kathstede

TOP MODE

- 034 Neue Markenvielfalt in Moers
- 036 Nicles TOP Mode-Kolumne
- 037 Einkaufen mal anders!
- 038 Sonnige Zeiten
Mode-News für Sie & Ihn

TOP TECHNIK

- 040 Alte Stromer
Hybrid-Fahrzeuge liegen im Trend

TOP BEAUTY

- 048 Bodyforming ohne Chirurgie
- 050 Perfekte Grundierung leicht gemacht
- 053 Schönheits-OP ohne OP
- 054 Beauty-News für den Frühling

TOP LIFESTYLE

- 056 TOP Literatur-Tipps: Neuer Lesestoff
- 057 Die Must Haves der Saison
- 059 Abion Villa
Das Schmuckstück der Spree
- 060 Pools
Pack die Badehose ein!
- 064 Gartenmöbeltrends
Wer braucht da noch Wände?
- 068 Erfüllen Sie sich Ihren Lebenstraum



TOP CUISINE

- 070 Grillspecial
Genießen Sie das sommerliche Essvergnügen
- 074 Die Ralf Bos-Kolumne
Wissenswertes für Feinschmecker
- 076 Spargel
Ein durch und durch gesunder Genuss
- 078 Spitzenköche für Afrika
- 079 TOP Cuisine News
- 080 TOP Gastro Guide
TOP-Restaurants am Niederrhein



TOP KULTUR

- 084 Dujardin
Hochprozentige Kultur
- 087 Die Verwandlung
John Baldessari gibt sich radikal
- 088 Renaissance der flämischen Spätgotik
Wesel bekommt ein neues altes Rathaus
- 090 TOP Kultur News am Niederrhein
- 092 Theater-Tipps
- 093 Nichts verpassen
Veranstaltungstipps April bis Juni
- 097 Bezugsquellen & Impressum
- 098 Das letzte Wort geäußert von Jochen Butz



 Sparkasse. Gut für die Region.



MÖNCHENGLADBACH

Theaterball 2009 – „La dolce vita“

Doch die Frage „Ist Theater bald gestrichen?“ schwang mit ...

Text Katja Hilpert Fotos Rainer Lohmann & Hubert Houben

Als vor gut einem Jahr die Städtischen Bühnen Krefeld/Mönchengladbach dieses Ballmotto ins Leben riefen, konnte noch keiner ahnen, was sich hinter der italienischen Leichtigkeit und Entspannung tatsächlich verbarg. Es sollte nicht wirklich so süß und unbeschwingt werden, das süße Leben am Niederrhein. Bis kurz vor knapp war nicht einmal sicher, ob überhaupt der Theaterball am 10. Januar in Mönchengladbach stattfinden würde. In letzter Minute waren private Sponsoren die Retter in der Not, die die dringend benötigten Gelder bereitstellten. Ein großer Dank den theaterbegeisterten Bürgern der Stadt Mönchengladbach. Das Geld ist knapp, die städtischen Kassen sind leer. Doch warum soll gerade das Theater auf der Strecke bleiben? Das fragten sich Gäste und Akteure gleichermaßen. Mit Galgenhumor begrüßte der Generalintendant Jens Pesel das Publikum: „Dieses ist eine Optimismus verbreitende Trotzveranstaltung der städtischen Bühnen.“

Wie schön, dass noch vorhandene Theaterschminke und die Kunst des Andersseins von den Problemen,

Ängsten und Sorgen an diesem Abend von Zeit zu Zeit doch Ablenkung verschafften. In Mönchengladbach und am 17. Januar im Seidenweberhaus Krefeld konnten sich Theaterliebhaber und Tanzbegeisterte zwei prickelnden Ballnächten hingeben, die alles andere als lau waren. Pesel ließ es sich nicht nehmen, bei den Ratspolitikern in gewandter Rhetorik einige spitze Verbalpfeile treffsicher zu platzieren. Das Publikum spendete dafür begeisterten Applaus. Aber auch

mit heiteren Anekdoten stimulierte der Generalintendant die Gäste und führte so „all'arrabbiata“ durchs Programm.

Die Niederrheinischen Sinfoniker stimmten mit Stücken aus „Wilhelm Tell“, „Eine Nacht in Venedig“ und „Rigoletto“ in die rauschenden scharfsüßen Ballnächte ein. Die Dirigenten Graham Jackson, Kenneth Duryea und Giuliano Betta hielten das italienische Temperament in Schach. Hans-Jürgen Schöpflin und Timothy >



Brands + Schnitzler – Ihr Baufachhändler vor Ort informiert:
Unser Angebot ist so individuell wie Ihre Bedürfnisse!

Unsere Türenaussstellung zeigt, dass Ihren ganz persönlichen Gestaltungswünschen keine Grenzen gesetzt sind. Egal ob Türen in Standard- oder Übergrößen, bei uns finden Sie als Profi- oder Privatkunde genau das Richtige.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Apropos – sonntags ist Schausonntag:
 11.00 – 16.00 Uhr, keine Beratung – kein Verkauf!

**1. Wahl für
 besserBauer
 und Renovierer**

Folradstraße 11
 41065 Mönchengladbach
 Telefon (0 21 61) 4 96 90-0
 Telefax (0 21 61) 4 96 90-13
 info@brandsundschnitzler.de
 www.brandsundschnitzler.de

Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr.: 7.00 – 19.00 Uhr
 Samstag: 8.00 – 16.00 Uhr
 Sonntag ist Schausonntag:
 11.00 – 16.00 Uhr
 keine Beratung – kein Verkauf





KREFELD

> Simpson gaben gemeinsam mit ihren Kolleginnen Auszüge italienischer Arien zum Besten. Die drei Tenörinnen persiflierten darüber hinaus das egozentrische Gehabe der Machos. Janet Bartolova, Debra Hays und Kerstin Brix boten dabei mehr als nur einen Ohrenschmaus. Mit Stücken wie „O sole mio“ wurden auch bei Nichttänzern die Lachmuskeln bewegt.

Das Ballettensemble schweifte zu „Tschaikowskys Träume“ in russische Gefilde und setzte so einen weiteren temperamentvollen Akzent.

Auch die Moderne fand Bewunderung und ihre Fans. Markus Heinrich und Luis Lay lösten Jubel aus, als sie alias Eros Ramazzotti und Tina Turner ein wirklich schräges Duett abgaben, das nur noch vom Traumduo Al Bano und Romina Power überboten werden konnte. Das Publikum war schier begeistert. Pesel drückte es in seiner Ankündigung etwa so aus: „Bei der Mitternachtsshow kommen alle Freunde des gepflegten italienischen Schlagers voll auf ihre Kosten: Die Devise der sangesfreudigen teutonisch-mediterranen Campingplatzbelegschaft, die sich kurzzeitig vom Gardasee in hiesige Gefilde verirren wird, lautet: „Avanti Dilettanti!“

Hoffen wir mal, dass das Theater der Vereinigten Städtischen Bühnen Krefeld/Mönchengladbach nun nicht die Koffer packen wird und gen Süden zieht. Noch steht jedenfalls nicht fest, wie es weitergehen wird. Und das, obwohl derzeit in beiden Städten die Modernisierungsmaßnahmen der Räumlichkeiten in vollem Umfang laufen bzw. gestartet sind. Das „TaZ“ (Theater auf Zeit) in Krefeld ist schon jetzt ein voller Erfolg. Dank der Stadtwerke Krefeld konnte hier erfolgreich umgesetzt werden, was in Mönchengladbach noch zu realisieren versucht wird. Selbst wenn der Vorhang des Theaters nicht fallen muss, eine weitere Frage bleibt: Wird es einen Theaterball 2010 geben? Es wäre doch wirklich schade, wenn kulturelle und niveauvolle Veranstaltungen wie der Theaterball ihre Daseinsberechtigung verlieren würden. Informieren Sie sich rechtzeitig und engagieren auch Sie sich für den Erhalt der Vereinigten Städtischen Bühnen Krefeld und Mönchengladbach!

Mehr unter www.theater-krefeld-moenchengladbach.de <



**LIEBER VERHANDELN
ALS STREITEN.**



**BONGARTZ,
DR. HARTLEB
& PARTNER**

Steuerberater, Rechtsanwälte, Partnerschaftsgesellschaft
Breite Straße 160, 41238 Mönchengladbach
Tel.: +49 (0) 2166 - 9 23 60, Fax: +49 (0) 2166 - 9 23 666
www.bongartz-partner.de, info@bongartz-partner.de



COR



Conseta

Conseta – der Klassiker unter den modernen Sitzmöbeln. Zeitloses Design und langlebige Qualität sind die typischen COR Tugenden. Eine Vielzahl an Typen und Elementen kombiniert mit den Armlehnenformen, läßt einen Gestaltungsspielraum zu, der für fast jede Raumplanung die passende Einrichtungslösung bietet.

interlücke



Studimo

Mit Studimo können Sie die gesamte Höhe eines Raumes bis auf den letzten Millimeter ausnutzen, aber Studimo muss nicht bis zur Decke gehen, um zu beeindrucken.

Einrichtungen
bruckwilder

Issumer Tor 9-13 · Geldern · Tel 02831/5598
www.einrichtungen-bruckwilder.de
Wir sind für Sie da:
Mo – Fr 10:00 – 19:00 Uhr · Sa 10:00 – 16:00 Uhr



Text & Fotos: Niederrheinische Industrie- und Handelskammer

IHK Neujahrsempfang Mit Zuversicht ins Jahr 2009

Von Pessimismus keine Spur angesichts der schwierigen wirtschaftlichen Lage – das war der Tenor beim Neujahrsempfang der IHK am 8. Januar in der Mercatorhalle des CityPalais, Duisburg. „Für diese Krise brauchen wir Kraft, Mut und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten“, so IHK-Präsident Thomas Hüttemann vor den über tausend Gästen.

Und er stellte klar: „Über Kraft verfügen wir, Mut besitzen wir, und Vertrauen dürfen wir haben.“ Bundesministerin Dr. Ursula von der Leyen stimmte als Gastrednerin ein, indem sie eindrucksvoll die Zukunftschancen unter dem Aspekt „Erfolgsfaktor Familie“ aufzeigte.



„Wir haben bewährte Prinzipien und Werte – halten wir daran fest. Unsere Orientierungspunkte heißen nach wie vor internationale Wettbewerbsfähigkeit, Verantwortung und soziale Marktwirtschaft. Wir Unternehmer müssen nun das Steuerrad in unseren Betrieben fest in der Hand halten. Genau das geschieht: Wir richten uns auf die Veränderungen ein“, so Hüttemann. Die Unternehmen vertrauen weiterhin auf den Standort Niederrhein. Großbetriebe und Mittelstand hätten bis zum Herbst noch kräftig investiert. Es seien zusätzliche Arbeitsplätze entstanden und immer mehr junge Leute in Ausbildung gekommen. Der IHK-Präsident: „Unsere Region steht auf einem guten Fundament.“



Die Zukunft hänge entscheidend von Bildung und Ausbildung ab. Hier habe die Wirtschaft am Niederrhein erneut Hervorragendes geleistet. In diesem Kontext hob der IHK-Präsident einen der wichtigsten Standortfaktoren im Wettbewerb um mobile, qualifizierte und leistungsstarke Mitarbeiter hervor: die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Deshalb engagiere sich die IHK auf diesem Feld besonders, denn, so Hüttemann, „familienfreundliche Arbeitsbedingungen sind für viele Arbeitnehmer schon genauso wichtig wie das Gehalt.“

Das war das Stichwort für die Gastrednerin des Abends. „Die demografische Entwicklung wirkt tiefgreifender als die Wirtschaftskrise“, so die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Vor diesem Hintergrund plädierte sie für die Förderung von Familie und Beruf. Junge Menschen stellten sich heute immer mehr die Frage, wie diese beiden Faktoren in Einklang zu bringen seien. Deshalb müssten sich auch Politik und Wirtschaft für den Ausbau der Kinderbetreuung engagieren.



„Ich mache Mode für Frauen, für die Zeitlosigkeit wichtiger ist als ein kurzlebiger Trend.“

Barbara Lohmann - exklusiv bei Hetkamp

Hetkamp
Einrichten Mode und mehr

Hetkamp Einrichtung und Mode
Weseler Str. 8 und Schlosshof, 46348 Raesfeld
02865.6094-0 www.hetkamp.de



ERÖFFNUNG IN MÖNCHENGLADBACH

ALBERTUS ZENTRUM HAUS 2

Gesundheit und Qualität von A bis Z – die Erfolgsgeschichte ALBERTUS ZENTRUM in Mönchengladbach geht weiter. Am 4. Februar 2009 wurde im feierlichen Rahmen der zweite Trakt mit der Bezeichnung „ALBERTUS ZENTRUM Haus 2“ offiziell eröffnet.

Dr. med. Joseph Heussen, Ideengeber und Facharzt für Orthopädie, ist zugleich Geschäftsführer der ALBERTUS ZENTRUM GmbH & Co. KG. Er unterstrich in seiner Ansprache an die geladenen Gäste und Vertreter aus Politik und Wirtschaft das Erfordernis eines ganzheitlichen Gesundheitskonzeptes in einem modernen medizinischen Leistungszentrum. Ein Ort, an dem Ärzte und medizinische Dienstleister eng zusammenarbeiten, ohne ihre Selbständigkeit aufzugeben. Nach anfänglichen baurechtlichen Herausforderungen haben die Betei-

ligten hier vollen Einsatz gezeigt. Ein Investitionsvolumen von ca. 6,9 Mio € wurde gestemmt. Die Bauherrin CONSTRUCT-A Projekt GmbH, ein Beteiligungsunternehmen der Bienen & Partner Immobilien GmbH und der Schotes Bauträger GmbH, hat ganze Arbeit geleistet, um eine Harmonie der Baulichkeit optimal und formschön in das Mönchengladbacher Stadtbild zu integrieren. Ganz nebenbei, aber bewusst wurde eine hässliche Baulücke in der Innenstadt endlich geschlossen, wie Norbert Bienen noch einmal unterstrich.

Auch ließ er nicht unerwähnt, wie aufwendig und langwierig die Vorarbeit war. Positive Erwähnung fanden die schnellen Genehmigungsverfahren im Bereich Bauordnung der Stadt Mönchengladbach und des Finanziers, der Sparkasse Mönchengladbach.

„Das, was uns die Farbigekeit unserer Umwelt offenbart, das, was uns Farben mitteilen, berührt immer auch unsere Emotionen“, so Dr. Horst Schmitges, der maßgeblich an der rechtlichen Umsetzung beteiligt war, über die extravagante Farbgestaltung. Ein modernes Medizinzentrum mit viel Platz und einer Rundumversorgung, denn im Zentrum steht der Mensch und seine Gesundheit. Auf einem nur 586 qm großen Grundstück wurde auf sechs Ebenen eine Nutzungsfläche von 2.600 qm realisiert. Beide Häuser bilden eine Gesamtfläche von 4.200 qm. Nachdem im August 2003 Haus 1 eröffnet wurde, ist nun auch Haus 2 offiziell einsatzbereit. Derzeit sind 21 Fachbereiche im ALBERTUS ZENTRUM vereint.



ALBERTUS
ZENTRUM

Platzhirsch gesucht.



Der neue
Golfguide
für den
Niederrhein
und den
Rhein-Kreis
Neuss.



Ab Mitte April
in Ihrem Golfclub!



SERVICEWOHNEN AM
BuntenGarten



Sorgloses Leben in der schönsten Lage...

Freuen Sie sich auf eine lichtdurchflutete, moderne Neubau-Wohnung, in einer luxuriösen, freistehenden Stadtvilla. Hier können Sie entspannt leben und wohnen.

Beste Wohnlage in Mönchengladbach, direkt am Bunten Garten, und dennoch fußläufig zur City. Bequem, sicher und komfortabel wohnen mit einer lichten Raumhöhe von 2,60 m. Barrierefreie, große, helle Räume mit Lift in den Keller

und zur Tiefgarage. Ein Rundum Sicherheits- und Service-Paket steht Ihnen auf Wunsch zur Verfügung. Große Terrassen und Balkone mit unverbaubarem Blick in eine parkähnliche Gartenanlage. Wir haben eben an alles gedacht, damit Sie sorglos leben können.

Wenn Sie mehr wissen wollen, rufen Sie uns an oder mailen Sie uns einfach.
Telefon: 021 61. 82 39 33 oder
heiko.krueger@bienen-partner.de

PARIS GOES MÖNCHENGLADBACH



Das Event anlässlich der Neugestaltung des mod's hair Salons Mönchengladbach am 16. und 17. Januar mit dem wohl kreativsten Studio-Hairstylisten aus Paris Olivier de Vriendt war ein voller Erfolg. Tagsüber stylte er die Kunden im Salon auf der **Betrather Straße**, abends zeigte er den geladenen Gästen, wie für Zeitschriften gearbeitet wird. Mit Begeisterung verfolgte das Publikum, wie er mit Haarteilen jonglierte und Amy Winhouse-Frisuren kreierte. Gleichzeitig konnten die Kunden die neuen und stilbewußten Räumlichkeiten kennen lernen sowie die thematisch passenden Werke von dem Künstler **Dimitri Mjavanadze** bewundern. Schon jetzt besteht eine Warteliste von Kunden, wenn Olivier de Vriendt im September wieder kommt – denn dann feiert der erste mod's hair Salon Deutschlands mit der Inhaberin **Martha Legouez** sein 25-jähriges Jubiläum.

www.modshair-moenchengladbach.de



www.modshair-moenchengladbach.de

10 JAHRE FRISÖR UTE JÜTTEN



Genau 21.433 Frisuren hat Ute Jütten, die mittlerweile zwanzig Jahre selbständig ist, in den vergangenen zehn Jahren in ihrem eigenen Salon kreiert. Tendenz steigend! Es begann 1999 am Klompenwinkel im Historischen Haus, bevor es dann 2004 „back to the roots“ auf die **Oberwallstraße** in die **Moerser Altstadt** ging. Das anspruchsvolle Klientel von Ute Jütten vertraut seit Jahren auf ihr Können und ihre Kreativität. Nicht zuletzt dank kontinuierlicher Qualität. Durch regelmäßige Besuche auf Messen und Seminaren sind Ute Jütten und ihr Team immer auf dem neuesten Stand und somit auch ihre Kunden.

www.krefeld.de

1 JAHR „CAKE & MORE“



Die Erfolgsgeschichte von „cake & more“ bzw. Ute Kosmell begann in Irland: „Meine Freundin hatte dort damals geheiratet, und da habe ich zum ersten Mal eine sehr ausgefallene

Hochzeitstorte gesehen,“ erzählt die Tortendesignerin. „Wieder zu Hause angekommen, wollte ich diese Art von Dekoration unbedingt nacharbeiten.“ Gesagt, getan: Seit dem 08. Februar 2009 ist Ute Kosmell ein Jahr selbstständig und hat ihr Hobby sozusagen zum Beruf gemacht. Nun entstehen in **Kalkar** auf Bestellung speziell auf den Kunden zugeschnittene Unikate, die in liebevoller Handarbeit hergestellt werden. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Bei mehrstöckigen Torten kann jede Etage eine andere Geschmacksrichtung bekommen, und auch die Farbe und Form des süßen Meisterwerks ist frei wählbar.

www.cakeandmore.eu

KRAWATTENMANN 2008

Zum 32. Mal wurde der „Krawattenmann des Jahres 2008“ gewählt. Dabei ließ es sich Krefelds Oberbürgermeister **Gregor Kathstede** nicht nehmen, den Preis bei einem Empfang mit geladenen Gästen und Medienvertretern im **Mercure**



Parkhotel Krefelder Hof persönlich zu übergeben. Empfänger war in diesem Jahr der ehemalige Boxweltmeister und heutige Unternehmer **Henry Maske**. Die Laudatio auf den Preisträger hielt der Geschäftsführer des Deutschen Mode-Instituts, **Gerd Müller-Thomkins**. „Henry Maske ist Boxer mit einem kultivierten europäischen Stil – sein Stilempfinden prägte seinen Sport wie auch seine Bekleidung“, bestätigte der Geschäftsführer. Schon frühe Fotos zeigten ihn außerhalb des Ringes in auffallend korrekter, wohl gewählter, häufig eleganter Kleidung, in deren Zentrum die Krawatte stehe. Maske reihte sich damit in die Reihe der namhaften „Krawattenmänner“ der vergangenen Jahre ein, zu denen unter anderen Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff, die Fernsehmoderatoren Günther Jauch und Johannes B. Kerner sowie FDP-Chef Guido Westerwelle gehören. Der bekannte Preis wird vom Deutschen Mode-Institut (DMI), der Interessengemeinschaft Krawattenindustrie und der Stadt Krefeld – mit ihrer Jahrhunderte alten Tradition der Seidenweberei – sowie des Konfektionierens von Krawatten, verliehen. Die Stadt pflegt damit liebevoll den Standort der letzten Krawattiers Deutschlands.

www.krefeld.de

www.deutschesmodeinstitut.de



Endlich – der Startschuss ist gefallen, und Mönchengladbachs Stadtfernsehen „CityVision“ gelangt durchs Kabelnetz in die Vitustadt und in die umliegende

Region wie etwa Nettetal und Viersen. Am 19. Januar betätigte Oberbürgermeister **Norbert Bude** den symbolischen roten Knopf und begrüßte den „letzten Baustein in Mönchengladbachs Medienlandschaft“. Schon seit über acht Jahren gibt es das Stadtfernsehen um Geschäftsführer **Thomas Manglitz**. Seitdem schmücken Filmbeiträge, Werbe- und Imagefilme aus MG – natürlich made by „CityVision“ – mehr als 50 Orte wie zum Beispiel Fitnesscenter und Krankenhäuser. In der Zwischenzeit ist das Team und die Reichweite von „CityVision“ auf 115.000 Haushalte gewachsen: Sechs Redakteure und zahlreiche Techniker sorgen jetzt für den reibungslosen Ablauf im lokalen Fernsehsender. Redaktionsleiter und Moderator **Stephan Lenzen** bekommt Unterstützung von Moderatorin **Marion Cürlis**, produziert wird im Sendestudio in Mönchengladbach-Güdderath. Wenn Sie ebenfalls „CityVision“ empfangen wollen, dann benötigen Sie einen Kabelanschluss. Einfach auf Kanal 18 schalten, wo über Tag „Sonnenklar TV“ läuft, ab 16 Uhr zunächst die „CityVision Classics“ und anschließend aktuelle Nachrichten aus der Stadt und vom Vortag genießen. Nach 22 Uhr heißt es dann wieder „Classics“ von A bis Z aus den vergangenen Jahren und in Erinnerungen schwelgen. Im Internet können Sie übrigens auch die Sendungen herunterladen, um stets up-to-date zu sein. www.city-vision.de

NEUE MARKENVIELFALT

Ab sofort ist „Der kleine Storch“ auf der **Burgstraße** in **Moers** um eine exklusive Marke für die lieben Kleinen reicher. Mit der neuen Steiff-Kollektion hat die Inhaberin **Beatrice Marfing** bei ihrer anspruchsvollen Kundschaft mitten ins Schwarze getroffen. Die originelle Outfit-Kollektion ist so besonders und individuell wie auch Kinder sind. Klassisches Design, schmeichelnde Farbzusammenstellungen, hoher Tragekomfort, sorgfältige Materialauswahl und vielfältige Interpretationen aus der Steiff-Tierwelt machen jede Kollektion zu einem neuen Erlebnis. Kurz: die modische Liebeserklärung einer Marke, die so tief im Herzen der Menschen ist und wie keine andere Marke für eine unbeschwerter liebevolle Kindheit steht. Einen Besuch wert sind auch die Labels „Emile et Rose“, „La petite Ourson“, „Bla Bla“, „La Perla Baby“, „Noppies“, „Christofle Silber“, „Bugaboo Kinderwagen“, „Trousselier“ und „Sauthon Möbel“.



www.der-kleine-storch.de

ZUWACHS BEI SWITALLA



www.massanfertigung24.de

Im April 2007 begann **Mario Switalla** zunächst mit einem Maßkonfektions-Homeservice. Ein Jahr später eröffnete er sein Atelier „Switalla Masskonfektion“ mit einer beachtlichen Stoffvielfalt an der **Altkalkerer Straße** in **Kalkar**. Letzten Dezember bekam er tatkräftige Unterstützung von seiner Frau **Petra**, die das große Sortiment mit stilvoller Bekleidung für den Herren und Accessoires ergänzt. Mario Switalla ist dabei nach wie vor

für die hochwertige Maßkonfektion für Damen und Herren zuständig. Zusammen bieten sie ihren Kunden Hemden, Anzüge, Seidenkrawatten, rahmengenähte Schuhe, Westen, Sets für den Bräutigam oder für die anspruchsvollere Kundschaft den Tailor's Cut, ein Maßkonfektions-Programm der Sartoria-Modelinie.

Shrek © Princess Frima and SHREK 4-D TM & © 2009 DreamWorks Animation L.L.C. All rights reserved.



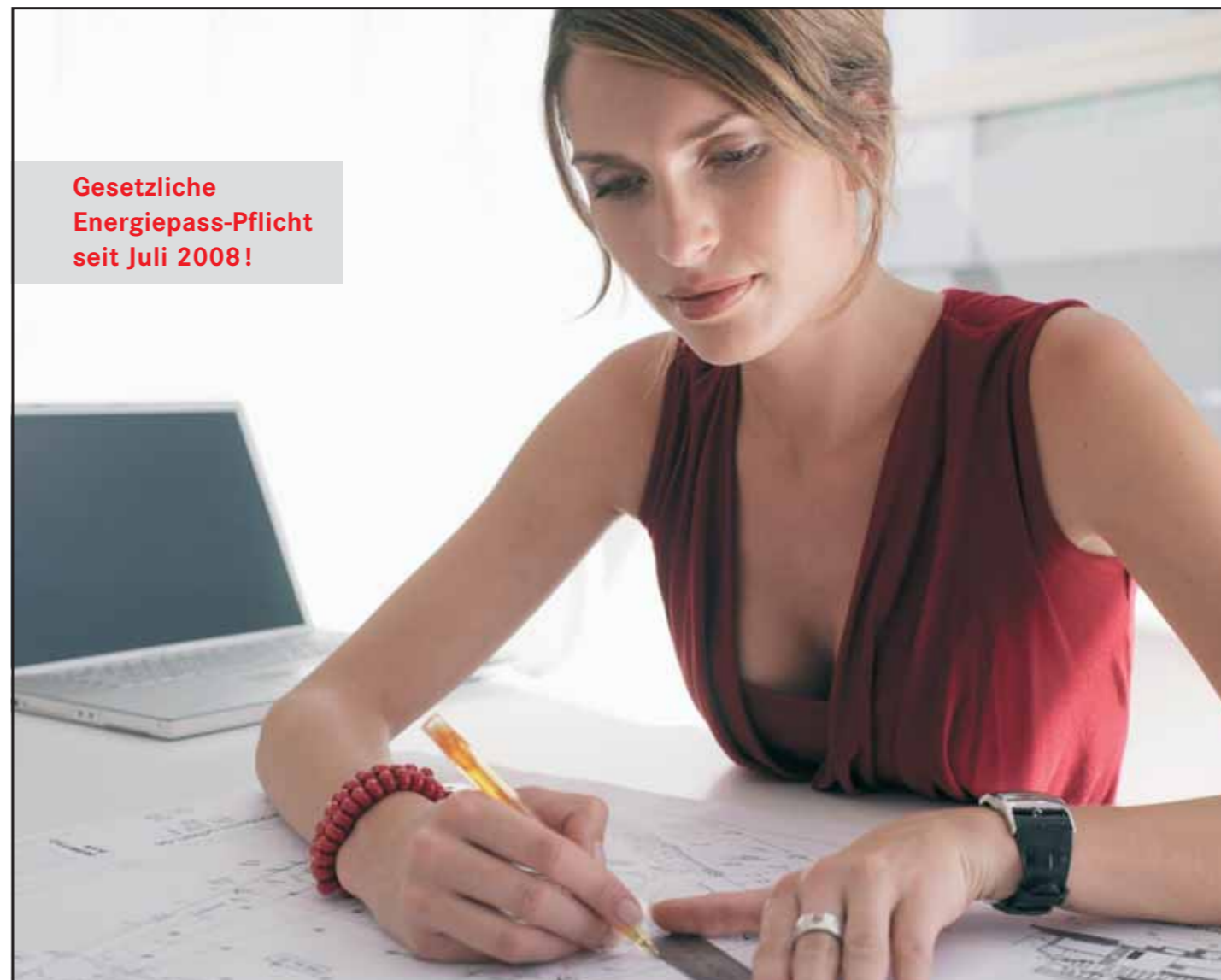
TOP VERLOSUNG

Sie möchten einen spannenden Tag im **Movie Park Germany** erleben? Dann machen Sie bei unserer Verlosung mit und seien Sie einer von **12 Gewinnern** zweier Eintrittskarten. Beantworten Sie einfach folgende Frage: **In welcher Stadt befindet sich der Movie Park? Mailen Sie Ihre Antwort mit Ihrer Anschrift bis zum 15. Mai 2009 an verlag@top-niederrhein.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.**



Falls Sie nicht zu den glücklichen Gewinnern gehören, nehmen Sie das **TOP-Angebot** aus unserem bald erscheinenden **TOP Golfguide** wahr: Bei Vorlage der **Movie Park-Anzeige** sparen Sie pro Person **10,- Euro** (gilt für max. 5 Personen).

Gesetzliche Energiepass-Pflicht seit Juli 2008!



Der Ausweis fürs Haus

Der SWK-Energiepass: Gütesiegel für die Energieeffizienz von Immobilien

- Der Energiepass gibt Auskunft über die Qualität der Bausubstanz, die Effizienz der Heizungsanlage und den Energiebedarf.
- Der Energiepass schafft Vergleichbarkeit der Energiekosten von Gebäuden und Wohnungen für Eigentümer von privaten und gewerblichen Immobilien, für Verkäufer/Vermieter und für Käufer/Mieter.

Wir stellen deutschlandweit den bedarfsorientierten Energiepass für Ihre Immobilie aus: einfach, unbürokratisch, preisgünstig und immer zu gleichen Konditionen.

Wir sind gerne für Sie da:

SWK ENERGIE GmbH
– SWK-Energiepass –
St. Töniser Straße 124
47804 Krefeld

Telefon: (0 21 51) 98 20 00
E-Mail: info@swk-energiepass.de
Internet: www.swk-energiepass.de



Modern, vielseitig & professionell Das Beste für Ihre Haut



Wenn es um gesunde und schöne Haut geht, dann ist das Praxisteam Dr. med. Claus Nüchel und Dr. med. Silja Hengge in Mönchengladbach im ALBERTUSZENTRUM Haus 2 die Nummer Eins.

MÖNCHENGLADBACH

Eine Praxis, die keine Wünsche ihrer Patienten unerfüllt lässt. Der Mensch und seine Gesundheit stehen im Fokus der Behandlung. Hell und freundlich wirkt der Empfang. Gedämpfte Musik in den Behandlungs- und Anwendungsräumen, die auf Patientenwunsch frei wählbar ist, verschafft Ablenkung und wirkt entspannend. Weitläufig und großzügig konzipiert ist das 450 qm große Areal, in dem die Dermatologen Dr. Silja Hengge und Dr. Claus Nüchel ein breites Spektrum der Allergologie, der modernen Dermatologie sowie der Lasermedizin anbieten. „Up to Date“ – würde man in der jungen Generation sagen. Das ganzheitliche Therapieangebot der Spezialisten beruht auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Von dem medizinischen und kosmetischen Therapiekomplettangebot profitieren vor allem die Patienten.

Für besondere Ansprüche gibt es natürlich auch eine individuelle Beratung. Am Anfang jeder Therapie klären die Hautspezialisten umfangreich und intensiv auf. Höchste fachliche Qualitäts- und Sicherheitsansprüche stellt das kompetente Praxisteam an sich und gewährleistet täglich aufs Neue bestmögliche Ergebnisse und optimale Zufriedenheit der Patienten. Alles, was die Haut an Hilfe und Pflege braucht, wird sie hier erfahren.

Allergologie

Es werden aus der klassischen Dermatologie und Allergologie Haut- und Bluttestungen ebenso wie die Hypo-sensibilisierungsbehandlung durchgeführt. Gerade jetzt im Frühjahr, wenn Pollen Augen und Nasen quälen, Husten und Juckreiz die Stimmung dämpfen und die Lebensqualität

einschränken, ist ein Allergiecheck fällig. Nach eingehender Beratung schaffen folgende anerkannte Testverfahren schnell Gewissheit über die möglichen Ursachen: Epikutan-Test, Prick-Test, Scratch-Test, Intrakutan-Test und RAST-Test (Radio-Allergo-Sorbent-Test). Letzterer ist häufig die zuverlässigste Möglichkeit, eine Allergie im Kleinkindesalter frühzeitig aufzudecken. Alle Tests werden im praxiseigenen Labor ausgewertet. Der Allergologe kann im Anschluss daran sofort mit der Behandlung und den Gegenmaßnahmen wie der Hypo-sensibilisierung beginnen. Diese sollte allerdings immer vor der eigentlichen Allergiesaison begonnen werden und über einen Zeitraum von drei Jahren erfolgen. So können Sie das Frühjahr und den Sommer unbeschwert genießen.

Laser- und Lichtsysteme in der Dermatologie

LASER ist ein Idiom der englischen Sprache und steht für folgende Abkürzungen: Light Amplification by Stimulated Emission of Radiation (kurz: Lichtverstärkung durch stimulierte Emission von Strahlung). Wellenlänge und Energiedichte definiert das von Lasern produzierte Licht.

Mit der photodynamischen Therapie entfernen die erfahrenen Dermatologen narbenfrei den weißen Hautkrebs (Basalzellkarzinom, M. Bowen) und dessen Vorstufen (Aktinische Keratosen). Dem Patienten wird so der operative Eingriff gefolgt von Narbenbildung gänzlich erspart. Die Behandlung mittels Licht ist schmerzfrei und gut verträglich. Auf die Hautveränderung werden Photosensibilisatoren (ALA, Matvic®) in Cremeform aufgetragen und diese nach 3-8 Stunden später mit Schmalspektrum infrarot bestrahlt.

Die Lasertechnologie kommt mit dem Erbium-Yag-Laser (Wellenlänge von 2.940 nm) bei der Entfernung von aktinischen Keratosen, aber auch bei Alterswarzen oder entfärbten Muttermalen zum Einsatz. Dank modernster Diagnostiksysteme werden gezielt, schnell und zuverlässig der schwarze Hautkrebs und dessen Vorstufen erkannt. In der Praxis nutzt man dafür den hochfrequenten Ultraschall und die computerisierte digitale Epiluminiszenzdiagnostik. Notwendige chirurgische Eingriffe werden in den eigenen Operationsräumen qualitativ gesichert vorgenommen. Für Patienten mit Ekzemen, Neurodermitis, Psoriasis oder Lymphome der Haut wird die schonende Behandlung mittels Sole- und Psoralenbädern praktiziert. Die ambulante Balneophototherapie und die Vielfalt von UV- und Lichtbestrahlungssystemen sind wahre Erfolgsgaranten, um Hautleiden zu lindern oder dauerhaft zu eliminieren.



Hautfunktionsanalyse

Wichtige Anhaltspunkte für die typgerechte und individuelle Beratung zu kosmetischen und ästhetischen Hautproblemen liefern die Ergebnisse der Funktionsmessungen der Haut. International etablierte Standardverfahren berücksichtigen folgende Parameter:

- Hautfeuchtigkeitsmessung (Corneometer)
- Hautfettgehaltsmessung (Sebumeter)
- Haut-pH-Messung (Skin pH-Meter)

Auf diese Weise können reproduzierbare Daten zu Fett- und Feuchtigkeitsgehalt sowie zum pH-Wert gewonnen werden. Anhand dieser Erkenntnisse lassen sich verschiedene Anwendungen abstimmen. So beispielsweise die äußere Anwendung von Retinoiden (Vitamin-A-Säure), die den Hautalterungsprozess aufhalten und in gewisser Weise sogar rückgängig machen kann. Außerdem ist es durch die Klassifikation des jeweiligen Hauttypus möglich, eine individuell abgestimmte Hautpflege und Sonnenschutzprophylaxe anzuwenden.

Die Haut ist die Seele des Körpers

Im Bereich der ästhetischen Dermatologie begeben Sie sich bei Dr. Nüchel und Dr. Hengge in erfahrene Hände. Wenn verschiedene Peelingverfahren und Faltenbehandlungen mit Botulinumtoxin (auch bekannt als „Botox“) und Hyaluronsäureunterspritzungen zur Hautverjüngung beitragen und gegen Aknebildung vorgegangen wird, dann hat der Patient immer einen geschulten Mediziner an seiner Seite. Fachkompetenz ist das A & O einer erfolgreichen Behandlung, denn nur gesunde Haut ist schöne Haut.

LASERTHERAPIE-ANGEBOT

In der Praxis Dr. med. Nüchel/Hengge werden folgende Lasertypen und Lichtsysteme eingesetzt:

Excimer – Laser

gegen Schuppenflechte / Psoriasis, Weißfleckenkrankheit / Vitiligo, Knötchenflechte / Lichen ruber

Farbstofflaser

gegen rote Äderchen (Teleangietasien), Feuermale und Warzen

wIRA-Therapie

gegen Warzen

Erbium-Yag-Laser

gegen Falten, Alterswarzen, Muttermale

KTP-Laser

gegen Blutgefäßveränderungen

LightSheer Laser

für dauerhafte Enthaarungen

Rubinlaser

zur Entfernung von Tätowierungen und Altersflecken

Photodynamische Therapie – PDT

gegen den weißen Hautkrebs

PUVA – Badetherapie / UV-B-311 nm-Phototherapie

gegen Schuppenflechte, Neurodermitis und Ekzeme



Das SKINSTYLE-Team Glauca Nüchel (li) und Ewa Niewiadomska (re)

› Fettwegspritze

Als innovatives Team waren Dr. Nüchel und Dr. Hengge bereits im Jahr 2002 eine der ersten Praxen in Deutschland, die die Durchführung der Injektionslipolyse („Fettwegspritze“) angewandt haben. Seither haben sie diese aufgrund der Mittelverwendung sehr wirkungsvolle und dabei nahezu nebenwirkungsfreie Methode stetig verfeinert, um kleine Fettpolster zu beseitigen. Das Präparat Lipostabil®, deren injizierte Hauptsubstanz Phosphatidylcholin aus einem Sojaextrakt besteht, ist ein wahrer Fettzellenkiller. Einmal aufgelöste Fettzellen kommen nicht wieder. Unter kosmetischen Gesichtspunkten ist dies eine hervorragende Behandlung der Cellulite.

Die Fettwegspritze ist keine Wunderwaffe, um dem Übergewicht zu Leibe zu rücken. Aber lokal begrenzte Fettansammlungen an den Oberarmen, Bauch, Beinen, Po oder dem Doppelkinn werden so zum Schmelzen gebracht und über den Darm ausgeschieden. Eine sanfte, unblutige Methode, die fast schmerzfrei, einfach, schnell und relativ günstig Problemzonen den Garaus macht, die selbst mit Sport oder Ernährungsumstellung nicht behoben werden konnten.

SKINSTYLE Kosmetik & Ästhetik

Schönheit, Ausstrahlung und Wohlbefinden – lassen Sie sich mit pflegenden Substanzen von den SKINSTYLE-Spezialisten Glauca Nüchel und Ewa Niewiadomska unter hautärztlicher Beratung und Beobachtung von Dr. Claus Nüchel und Dr. Silja Hengge im angegliederten Kosmetikinstitut verwöhnen. Modernste Anti-Aging-Behandlungen in den lichtdurchfluteten Räumlichkeiten lassen Fältchen und Altersflecken schwinden. Der Weg in die Wohlfühlloase ist gar nicht weit, da die Praxis diesen kosmetischen Bereich in ihre Räumlichkeiten optimiert eingebunden hat. Das SKINSTYLE-Team weiß um die Bedürfnisse alltagsgestresster Haut, müder Lider, blasser Konturen oder spröder Nägel. Individuelle Behandlungskonzepte mit exklusiven und hochwertigen Pflegeprodukten, die innovative Wirkstoffe freisetzen, verleihen Ihrer Haut gesunde und jugendlich frische Ausstrahlung. Gerade nach medizinisch notwendigen und ästhetisch sinnvollen Behandlungen gibt ein abschließendes Pflegeprogramm der Haut den perfekten Wohlfühlstatus. Und wenn sich Ihre Haut wohl fühlt, dann ist auch Ihr Körper und Geist aktiv.

Besonders hervorzuheben ist die Microdermabrasionsbehandlung, bei der die Kombination von Peeling und Vakuum die hauteigene Collagen- und Elastinproduktion stimuliert und die Microcirculation anregt. Dies führt zu einer Zunahme der Hautfestigkeit und Hautelastizität, verbunden mit einer Reduktion der Falttiefe und Porengröße.

Durch die Kraft des Meeres geben natürliche Algenhormone Zeit und Raum zum Energetisieren, Entstressen, Erneuern und Vitalisieren. Genau das Richtige für Sie & Ihn! Zum Rundum-Glücklichsein werden Pediküre, Maniküre, dauerhafte Haarentfernung aber auch Permanent-Make-up, Tages-Make-up und vieles mehr geboten. <

Leistungsangebot Praxis:

- Allergologie
- Ambulante Operationen
- Ästhetische Dermatologie
- Balneophototherapie
- Laserzentrum
- med. Fußpflege & Kosmetik
- Naturheilkunde
- Photodynamische Therapie

Leistungsangebot Kosmetikinstitut:


- Microdermabrasion
- Ultraschalltherapie
- Anti-Aging-Behandlung
- Dauerhafte Haarentfernung
- Permanent Make-up und Tages Make-up
- Anti-Cellulite-Behandlung
- Beauty-Behandlung
- Pediküre & Maniküre

Ein modernes, aufgeschlossenes und kompetentes Team erwartet Sie im ALBERTUS ZENTRUM Haus 2 in Mönchengladbach.



 DR. MED. CLAUS NÜCHEL
DR. MED. SILJA HENGGE
www.drnuechel.de
Telefon: 021 61 - 1 08 74

 SKINSTYLE
KOSMETIK & ÄSTHETIK
www.skinstyle-kosmetik.de
Telefon: 02161-2470140

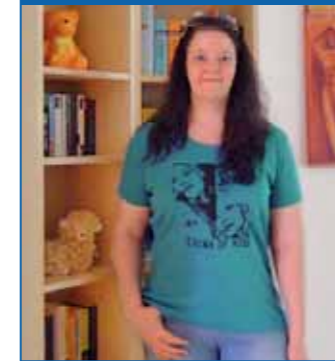
 ALBERTUS
ZENTRUM
Albertuszentrum Haus 2
Steinmetzstr. 45-57 /
Bismarckstr. 57
41061 Mönchengladbach

Nie wieder Kleider in Zelt-Größe! Das Therapiezentrum Anja Gatzweiler macht es möglich

Vorher



Nachher



Ernährungsprogramm zur Stoffwechselregulation und Gewichtsreduktion. Große Blutanalyse bei dem die Stoffwechselverbrennungsart und die Blutgruppe berücksichtigt wird. Ein Anstieg des Insulinspiegels führt zur Erhöhung der Blutfette, zum verstärkten Fetteinbau und zur Verminderung von stoffwechselaktiven Hormonen. Nicht nur Fett und Mangel an Bewegung machen fett, sondern ein falsch gesteuerter Stoffwechsel mit erhöhtem Insulin durch zu viele Kohlenhydrate in der Nahrung. Weitere Informationen unter: therapiezentrum-gatzweiler.de – Button: GAS

Bärbel K.* aus Kr. erzählt: Über 154kg Lebergewicht verteilt auf eine Größe von knapp 1,80m wuchtete ich tagtäglich durch die Weltgeschichte. Nach Jahren voller Essstörungen (hauptsächlich Bulimie), Depressionen, Therapien war mein Körper total aus dem Gleichgewicht geraten. Der Stoffwechsel lag völlig brach, ich hatte Nahrungsmittelunverträglichkeiten entwickelt, von denen ich bis dato nichts wusste und quälte mich so mit chronischem Durchfall, Sodbrennen, Übelkeit und was es nicht noch so alles gibt durchs Leben. Die Ärzte konnten mir nicht helfen – aus welchen Gründen auch immer – und ich hatte schon beinahe resigniert, als ich von den außergewöhnlichen Ergebnissen erfuhr, die mit der Behandlung durch Frau Anja Gatzweiler, ihres Zeichens Heilpraktikerin mit einem Therapiezentrum auf der Oberbenraderstraße in Krefeld-Forstwald erzielt wurden.

Zu diesem Zeitpunkt (Sommer 2007) war ich an einem Punkt angelangt, an dem es für mich nur noch zwei Optionen gab: Handeln oder sterben! Klingt krass, aber genauso war es. Zu verlieren hatte ich nichts, schlimmer werden konnte es auch nicht mehr. Reichlich skeptisch suchte ich im September 2007 das Therapiezentrum Gatzweiler auf und das veränderte mein ganzes Leben. Als ich den Plan mit den auf meinen Stoffwechsel zugeschnittenen Lebensmitteln in die Hand gedrückt und erklärt bekam sah ich erst einmal nur noch Obst, Gemüse, Salat, Fisch, Fleisch, bisschen Ei und Nüsse, eine Handvoll Getreidesorten (kein Roggen, kein Weizen). Und 5 Liter trinken am Tag! Ich hatte mich jahrelang fast ausschließlich von Fast-

food ernährt, irgendwo mussten die 154kg ja herkommen. Nach ein bis zwei Wochen etwa hatte sich mein Körper an die Umstellung gewöhnt. Und tatsächlich: Kein Heißhunger, kein Gefühl der Entbehrung oder des Verzichts, gar nichts. Von einem auf den anderen Tag waren meine Beschwerden wie weggeblasen (was sicherlich auch zum Teil an der parallel laufenden Bioresonanz-Therapie lag). – Ich fühlte mich schlichtweg phantastisch. Und der Tag kam, an dem auch die Waage endlich anzeigte, dass sich etwas bewegte. Am 13. September 2007 begann mein neues Leben, wie ich es liebevoll nenne. Das war der Tag, an dem ich mein Stoffwechselprogramm überreicht bekam. Am 7. Oktober 2007 bekam ich das erste Mal wieder eine Zahl anstelle eines „Errors“ von meiner Waage angezeigt (die geht nur bis 150kg). Welch ein Erfolgserlebnis!

Und in demselben Tempo ging es weiter. Bis Mitte Juli 2008 habe ich etwa 57kg Gewicht verloren. Ich bin wieder zweistellig! Das war ich seit 10 Jahren nicht mehr. Ich bin von einer Kleidergröße 56/58 auf 44/46 geschrumpft. Ich kann in ganz normalen Läden einkaufen, nicht mehr in den Zeltabteilungen diverser Kaufhäuser. Ich treibe wieder regelmäßig Sport, traue mich wieder ins Schwimmbad, fahre Fahrrad, genieße einfach jede Bewegung, die ich nun gänzlich ohne Schmerzen, Schwitzen und Schnaufen ausüben kann.

Niemand, wirklich niemand, der es nicht selber erlebt hat, kann sich vorstellen, was das für ein Gefühl ist. Ich genieße jeden einzelnen Tag neu. Aber ich wiege immer noch ca. 95kg. Und deshalb

werde ich ganz gemütlich und entspannt weitere 20kg abnehmen. Was mir ehrlich gesagt nach dem Verlust von beinahe 60kg eher lächerlich erscheint. Ich bin zurück im Leben. Ich bin aktiv, ich nehme am Geschehen teil. Und eines ist so sicher wie das Amen in der Kirche: Ich werde meine 70 bis 75kg erreichen. Und ich werde sie auch halten. Mit dem Programm und dem Wissen, was ich nun habe überhaupt kein Problem.

Nun geht die wahre Geschichte weiter: wir befinden uns nun im Jahr 2009 und ich vermelde stolze 65 kg Gewichtsabnahme und trage Kleidergröße 42. Mein neues Lebens- und Körpergefühl ist nicht in Worte zu transportieren. Nochmals ein riesiges Dankeschön ans Therapiezentrum Anja Gatzweiler.



anja gatzweiler
heilpraktikerin

Therapiezentrum für ganzheitliche Naturheilkunde
Anja Gatzweiler
Oberbenrader Str. 77
47804 Krefeld

Fon 02151-788 66 66 Fax 02151-788 66 60
www.therapiezentrum-gatzweiler.de
info@therapiezentrum-gatzweiler.de

* Name von der Redaktion geändert

Chance auf professionelle Konfliktlösung

Steuerberater und Wirtschaftsmediator Franz-Josef Ridder über die Mediation und ihre Möglichkeiten, Streit zu schlichten, regelungsbedürftige Punkte zu klären und die bestehenden Beziehungen zu bewahren – ohne Konfrontation, sondern mit Kooperation.

Als Unternehmer sieht man sich immer wieder Konflikten, nicht nur im eigenen Unternehmen, sondern auch im Umgang mit Kunden, Vertragspartnern, Kreditgebern und Behörden ausgesetzt. Konflikte führen zu Unzufriedenheit, so dass Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft verloren gehen. Sie verschlechtern die Produktivität, die Innovationskraft oder die Kundenzufriedenheit.

Hier setzt sich der Mediator als Vermittler im Kommunikationsprozess ein, ohne für eine Seite Partei zu ergreifen. Er vermittelt, um für alle am Konflikt Beteiligten – in Wirtschaft, Familie oder öffentlichem Bereich – eine Gewinn bringende Situation zu schaffen.

Ziel der Wirtschaftsmediation ist es, den Parteien bisher nicht wahrgenommene Lösungen zu ermöglichen, die ihren Wünschen und Interessen gerecht werden und Konflikte schnell und kostengünstig regeln. Eingesetzt werden Mediatoren zur Organisationsberatung bei betrieblichen Umstrukturierungen, bei Konflikten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern und bei Konflikten im Anschluss an Scheidungen und Erbschaftsstreitigkeiten.

Ein bedeutendes Anwendungspotential besteht bei der Unternehmensnachfolge und hier insbesondere bei familiär geprägten Strukturen. Mit der Regelung der Unternehmensnachfolge werden die Weichen für den Fortbestand des Unternehmens gestellt. Obwohl es sich aus wirtschaftlicher und persönlicher Sicht um eine der wesentlichsten Entscheidungen in der Unternehmensgeschichte handelt, wird die Nachfolgeregelung aus Sorge vor möglichen Auseinandersetzungen häufig hinausgezögert.

Hier kann das Mediationsverfahren helfen: Unter Berücksichtigung sowohl persönlicher und familiärer Interessen als auch betrieblicher Zielsetzungen werden maßgeschneiderte Konzepte entwickelt, gewinnbringende Lösungen angestrebt und die Bewahrung bzw. Verbesserung der zwischenmenschlichen Beziehungen sichergestellt.

Der Mediator achtet darauf, dass die Konfliktparteien Raum haben, ihre Gefühle, Wünsche, Befürchtungen und Interessen zu äußern und unterstützt sie, wieder zu einem positiven und konstruktiven Gesprächsstil zu finden. Es wird erörtert, wie die Leistungen

der einzelnen Beteiligten in der Familie und im Unternehmen eingeschätzt und gewürdigt werden. In einem von Wertschätzung und Verständnis geprägten Klima wird es wieder möglich, Leistungen gegenseitig anzuerkennen. Aufbauend auf der durch Vertrauen und Respekt verbesserten persönlichen Beziehung kann eine lösungsorientierte Ideensuche erfolgen. Dabei werden die Interessen und Bedürfnisse aller Partner gleichermaßen wahrgenommen und berücksichtigt. Das Ergebnis ist eine von allen Seiten selbst entworfene und als gerecht empfundene Lösung.

Die Vorteile eines Mediationsverfahrens bestehen darin, dass sie relativ schnell zu konkreten Ergebnissen und so zu deutlich geringeren Kosten führen, als bei möglichen Gerichtsverhandlungen. Dank der geschaffenen Win-win-Situation gibt es keine Verlierer, sondern nur Gewinner, und einer weiteren Zusammenarbeit der vorherigen Streitparteien steht nichts mehr im Wege.

Mit Menschen in Konfliktsituationen zu arbeiten, stellt auch persönlich hohe Anforderungen an den Mediator. Schon in der Ausbildung ist es wichtig, die eigene Persönlichkeit zu reflektieren sowie Stärken und Schwächen zu erkennen. Denn schließlich dürfen den Mediator auch solche Überzeugungen seiner Medianten nicht parteilich werden lassen, die er selbst eigentlich ablehnt.

RIDDER – DAS GUTE ANSTEUERN

Ridder · Bours · Thielemann

Mediator · Steuerberater · Rechtsanwalt

Alpen · 02802 · 800890



DOX

Auf geheimnisvolle Art geboren. Die rätselhafte Schrift läßt keinen Zweifel! DOX ist etwas Einmaliges und Außerordentliches.

CONSETA

Ob Armstrongs Landung auf dem Mond bestaunt oder mit Boris Becker auf englischem Rasen gezitert – auf Conseta war und ist man immer am richtigen Platz. Viele sitzen noch heute darauf, andere möchten es bald. Verschiedenste Ausführungen lieferbar

COR



WALTER KNOLL

LIVING PLATFORM

Archetyp für Ästheten. Klarheit und Ruhe bestimmen den Eindruck. Auf Wunsch mit Funktionsarmlehnen.



WK ARTENA 409

Design S. Bensinger
Optische Abgeschlossenheit und doch die Leichtigkeit von Solitärarmöbeln. Streng elementar – flexibel gestaltbar – in das sich intelligente TV-Lösungen integrieren. Preis auf Anfrage

design 
collection
Franz Knuffmann

Birkschenweg 2 | 47803 Krefeld | Tel: 0 21 51-927-600 | Fax: 0 21 51-927-609 | www.design-collection.com

albed | artemide | B&B Italia | cor | deSede | d-tec | dreieck | draenert | fontana arte | foscari
gallotti & radice | giorgetti | interlücke | interprofil | kinast teppiche | kristalia | läsko | lumina
matteograssi | molteni | schramm | schönbuch | sellaro | tecnolumen | tobias grau | tommy m
tonon | walter knoll | wk wohnen | zimmer & rhode



Fühlen was man sieht. Das Audi A5 Cabriolet.

Jeden Moment, jeden Kilometer, jede Strecke genießen – und schon vor dem Start allein vom Design begeistert sein. Das Audi A5 Cabriolet* bietet wahres Cabriolet-Feeling durch sein authentisches Stoffverdeck – und zukunftsweisende hocheffiziente Motorentechnik:

- modernste TFSI- und TDI-Motoren erzielen höhere Kraftentfaltung bei erheblich reduziertem Verbrauch
- das Stoffverdeck lässt sich in nur 15 Sekunden öffnen - bei einer Geschwindigkeit bis 50 km/h
- komfortabler Viersitzer mit automatischem Gurtbringer
- 50:50 umklappbare Rücksitzbank mit Fernriegelung und kompletter Durchlademöglichkeit
- größtes Gepäckraumvolumen bei geöffnetem Verdeck in seiner Klasse
- innovative Optionen wie S tronic® oder quattro® mit Sportdifferenzial

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,1 - 13,8; außerorts 5,2 - 7,0; kombiniert 6,2 - 9,5; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 159 - 219

**Feiern Sie mit uns im
April Premiere!**

Borgmann
Krefeld. Im Schirrhof.
Borgmann Automobilhändler GmbH
Audi R8 Partner

Nassauerring 45, 47803 Krefeld
Tel.: 0 21 51 / 76 88-6 00
Fax: 0 21 51 / 76 88-6 10
info.audi@borgmann-krefeld.de
www.borgmann-krefeld.de



LIONS-CLUB Krefeld-Niederrhein startet durch!

Noch kein halbes Jahr alt und schon ist der aktive Club in seinem Element. Bereits im November wurde der Verkauf des Lions- und Leo's-Adventskalenders angetrommelt. Der Adventskalender ist eine Gemeinschaftsaktion der Krefelder Lions-Clubs Seidenstadt und Niederrhein sowie der Krefelder Leos. Dank zahlreicher Sponsoren konnten in der Weihnachtszeit attraktive Preise ausgelobt werden. Über den Hauptpreis,



ein BlackBerry gestiftet von der Firma Vodafone, freute sich Simone Orrico, die ihren Preis am 11. Januar im Lokschrupfen des Nordbahnhofes – anlässlich des Neujahrsbrunchs der Lions – mit Freude in Empfang genommen hat.

Noch bevor das Jahr 2008 sich dem Ende neigte, initiierte der LIONS-Club Krefeld-Niederrhein weitere Activities, um möglichst viele Spendengelder für die angestrebten gemeinnützigen Projekte zu sammeln. Mit dem Verkauf von edlen Nordmantannen Anfang Dezember und der Glühweinverkaufaktion in Kooperation mit Feinkost Franken am 12. und 13. Dezember auf dem Krefelder Weihnachtsmarkt wurden über 3.000 € für den guten Zweck zusammengetragen.

Der Verkaufserlös aus der Adventskalenderactivity sowie der Weihnachtsbaum- und Weihnachtsmarktaktion kommt verschiedenen Einrichtungen in Krefeld zugute. Von dem anteiligen Kalenderverkaufserlös des LC Krefeld-Niederrhein werden die Kre-

felder Tafel, die Kinderheime Marianum, Bruckhausen sowie Kastanienhof mit Geld- und Sachspenden im Wert von insgesamt über 6.000 € profitieren.

Zudem wird der LC Krefeld-Niederrhein das Projekt Lions-Quest in der Seidenstadt ins Leben rufen. In Kooperation mit dem „LC Kempen Thomas a Kempis“ wird die Ausbildung von Lehrern finanziert, damit diese optimal Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren auf die selbstständige Bewältigung der bevorstehenden Aufgaben ihrer Lebensphase vorbereiten können. Das Programm „Erwachsen werden“ wird bereits in zahlreichen Städten durch die Lions unterstützt und hat sich vielversprechend bewährt. Mehr unter www.lions-quest.de

Am 14.03.2009 werden 60 Kinderaugen größer. Die Flughafenbesichtigung in Düsseldorf steht auf dem Programm. Die Jungens und Mädchen aus den Kinderheimen Bruckhausen und Kastanienhof dürfen gespannt sein, was sie alles am Airport und auf der Fahrt dorthin erwarten wird. Die Kinder können hinter die Kulissen des Airports schauen und die Mitarbeiter mit Fragen löchern. Um nicht geschwächt in Düsseldorf anzukommen, wird der Bus einen kleinen Zwischenstopp bei McDonald's in Krefeld einlegen. Dem Engagement der Filiale gilt schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

Weitere Aktionen sind im Sommer und Herbst geplant. Und noch im Juni diesen Jahres wird die offizielle Gründungsfeier (Charter) in einem festlichen Akt stattfinden. Doch dazu mehr in der Sommerausgabe.



Infos zum Lions-Club Krefeld-Niederrhein finden Sie auch unter www.lions-krefeld-niederrhein.de

Die neue Erbschaftssteuer

Lange hat es gedauert bis sich der Gesetzgeber zu einer Neufassung des Erbschafts- und Schenkungssteuerrechts durchgerungen hat. Doch seit dem 01.01.09 ist die neue Steuer in Kraft mit teilweise sehr gravierenden Veränderungen.

– Fachanwältin Silvia Gelbke gibt hilfreiche Tipps...

Wie diese Änderungen sich im Detail auswirken und wie die Finanzgerichte mit den neuen Vorschriften umgehen werden, bleibt abzuwarten. Wie immer bei Reformen gibt es Gewinner und Verlierer, und auch die nächste Verfassungsbeschwerde gegen dieses Steuersystem kommt bestimmt. Ob das Bundesverfassungsgericht dann mit den getroffenen Wertungen des Gesetzgebers einverstanden ist, wird sich zeigen.

Das Auffälligste an der neuen Regelung ist die Erhöhung der steuerlichen Freibeträge. Kinder haben nunmehr gegenüber ihren Eltern einen persönlichen Freibetrag von 400.000 €, Eheleute untereinander sogar einen Freibetrag von 500.000 €. Die Kehrseite ist allerdings die Erhöhung der Steuersätze für die entfernteren Verwandten. Geschwister, Neffen und Nichten haben nunmehr mit einem Eingangssteuersatz von 30 % des Erwerbes eine ungeheure Last zu tragen, die in vielen Fällen zu

einzuhalten, in der die Immobilie weder verkauft noch vermietet werden darf, damit diese Steuerbefreiung nicht rückwirkend entfällt. Aber selbst dann kann es im Einzelfall dennoch bei der Steuerbefreiung bleiben, wenn zwingende Gründe für den Auszug vorliegen wie z.B. bei Pflegebedürftigkeit. Der Gesetzgeber hat für Erbfälle aus den Jahren 2007 und 2008 den Erben ein Wahlrecht zugestanden, ob sie für die Veranlagung die Anwendung des alten oder des neuen Rechts wünschen. Dabei ist allerdings zu beachten, dass die erhöhten persönlichen Freibeträge bei Anwendung des neuen Rechts auf Altfälle nicht zur Anwendung kommen. Die neuen Steuerbefreiungen für selbst genutztes Wohneigentum würden dann aber bereits gelten.

Die Erbschaftsteuerreform hat somit einschneidende Änderungen gebracht. Zu den Gewinnern der Reform gehören Ehegatten und Kinder, jedenfalls bei Selbstnutzung des Familienwohn-

Der Gesetzgeber hat für Erbfälle aus den Jahren 2007 und 2008 den Erben ein Wahlrecht zugestanden ...

akuten Liquiditätsproblemen führen kann, wenn die Erbschaft tatsächlich so nicht in baren Mitteln zur Verfügung steht. Kompliziert ist auch die Regelung zur Immobilienbewertung geworden, die mit der Hauptanlass für die Reform der Steuer war. Wo früher das Finanzamt von einem günstigen Steuerwert ausgegangen ist, wird nunmehr der so genannte Verkehrswert, also der tatsächliche Marktwert, zu Grunde gelegt. Die Bewertung erfolgt dann entweder nach dem Vergleichswertverfahren bei selbst genutzter Immobilie oder dem Ertragswertverfahren bei Mietimmobilien. Eine Immobilie kann aber dann bei der Steuer unberücksichtigt bleiben, wenn der Erbe (Ehegatte oder Kind) diese selbst unverzüglich bewohnen wird und bei Kindern das Objekt eine Wohnfläche von 200 qm nicht überschreitet. Dann ist allerdings eine Frist von 10-Jahren

heims. Anders sieht es aber bereits bei vermieteten Immobilien aus. Besonders bei guter Lage der Objekte werden die erhöhten persönlichen Freibeträge relativ schnell durch die nun anzusetzenden Verkehrswerte aufgezehrt sein. Weiter können sich nunmehr auch eingetragene Lebenspartner über einen persönlichen Freibetrag von 500.000 € freuen, auch wenn es bei der ungünstigen Steuerklasse 3 bleibt. Eindeutige Verlierer der Reform sind die Angehörigen der Steuerklasse 2, also Geschwister, Nichten und Neffen, die sich mit drastischen Steuererhöhungen konfrontiert sehen. Grund genug vorhandene Testamente auf den Prüfstand zu stellen und ggf. zu ändern, bzw. sofern noch nicht geschehen, ein Testament zu errichten. Angesichts der komplexen Materie sollte dies nicht ohne fachkundigen Rat eines Fachanwalts für Erbrecht geschehen.

ANWALTSKANZLEI GELBKE



SILVIA GELBKE Fachanwältin
BJÖRN JENNERT Rechtsanwalt

ERBRECHT

Pflichtteilsansprüche

Erbstreitigkeiten

Testamentsentwürfe

Vermögensnachfolgeplanungen

Neustr. 25 • 47441 Moers
Tel. 0 28 41-27 444 • www.anwaltskanzlei-gelbke.de

HAUT – SPIEGEL DER SEELE



Dr. med. (I) Sabine Grosser-Panagakos
Dr. med. Andrea Weyer

- Fachärztinnen für Haut- und Geschlechtskrankheiten
- Allergologie
- Phlebologie
- Homöopathie
- Akupunktur

Vereinbaren Sie
einen Termin:

Kirchstraße 6 Tel.: 0 28 41-9 03 40
47441 Moers Fax: 0 28 41-9 03 42

TOP NIEDERRHEIN WÜNSCHT EINEN ERFOLGREICHEN START

DAVIDOFF-DEPOT



Nachdem am 19. Januar in Hamburg der Davidoff-Depositärvertrag mit Tabak Janßen unterzeichnet wurde, stand der Eröffnung des „Davidoff-

Depot“ in Krefeld nichts mehr im Wege. „Ich freue mich, dass ich die Marke Davidoff nach Krefeld holen konnte“, bestätigte der Geschäftsführer **Hartmut Janßen**. Damit wurde er zum offiziellen Depositär für Davidoff-Produkte ernannt und erhielt die Genehmigung des Vertriebes von Davidoff-Cigarren (inkl. Cigarillos), Rauchtobaken und Raucherbedarfsartikeln. Seit März findet das neue Konzept „**Janßen – Tabak & Genuss**“ auf der **Königstraße** in **Krefeld** immer mehr Anklang. Hier hat der Fachhandel, den es seit über 50 Jahren in Krefeld gibt, ein wunderschönes Ladenlokal mit optimalen Voraussetzungen gefunden. Das Sortiment ist beeindruckend: ein großer begehbare Humidor, eine reichhaltige Auswahl an Produkten aus Kuba, exklusive Pfeifen, Feuerzeuge sowie Raucherzubehör und ein Zippo-Depot. Das Angebot „Genuss“ wird zudem durch feine Spirituosen ergänzt.

www.tabak-janssen.de

DIE FLIESE

Rund 15 Jahre war „**Die Fliese**“ unter der Leitung von Martin Kreiten in den Gemäuern des Gutshofes Heimendahl ansässig, bis es zu einem Inhaberwechsel kam. „Aus Liebe zu Spanien/ Italien und dem Mediterranen haben wir uns entschlossen, ‚Die Fliese‘ zu übernehmen, um genau diese mit unseren Produkten weiter zu geben“, betonen die neuen



Inhaber **Nadine Ingenbleek** und **Frank Wessels** ihren Entschluss. Zunächst waren sie auf der Suche nach einer räumlichen Veränderung. Fündig wurden Sie dann in der Alten Molkerei in **Schaephuysen/Rheurdt**. Hier haben sich in den letzten Jahren die verschiedensten Geschäfte angesiedelt, die sich den besonderen Charme des Geländes zu Nutze gemacht haben. Der neue Showroom ist vielversprechend. Das Konzept und die Produkte werden in gleicher Qualität fortgeführt. Mit viel Einfühlungsvermögen werden die Inhaber auch hier auf die Bedürfnisse und Wünsche der Kunden eingehen, diese individuell betreuen und beraten. Neben dem einzigartigen Sortiment an Natursteinen, Glasmosaiken, Fliesen und Terrakotta gibt es auch aktuelle Trends zu erwerben.

LAMPENFIEBER

Seit dem 14. Februar ist **Moers** um einen exklusiven Einzelhandel reicher. Auf 230 qm berät Sie auf der **Friedrichstraße** künftig Inhaber **Andreas Kapahnke** und sein Team in Sachen „richtige“ Beleuchtung. Vom „Lampenfieber“ anstecken lassen kann man sich ganz leicht. Schon die Marken überzeugen: „Steinhauer“ entwirft und entwickelt bereits seit mehr als sieben Jahren Wohnraumleuchten, „SIKREA“ überzeugt mit hochwertigen Leuchten und einer sehr modernen Linie von jungen Designern aus Italien, „Contemporanea“ steht für italienisches, klassisches Design sowie für hohe Ansprüche, während bei „HALA“ die modernen, designorientierten Leuchten seit 1932 in Handarbeit hergestellt werden. Auf Wunsch des Kunden werden zum Beispiel auch individuelle Lampenschirme gefertigt oder alte und neue Lichtschätzchen repariert.



Veranstaltungen mit Künstlern aus der Umgebung und andere Events runden das kundenfreundliche Angebot von „Lampenfieber“ ab.

Individuelle Designermode, außergewöhnlich und extravagant, ausgefallene Schnitte und exquisite Materialien – das finden Sie in der neuen Boutique „stilecht – mode für frauen mit format“ von **Maria Sladek** auf der **Steinmetzstraße** in **Mönchengladbach**. „Ich biete nicht nur Mode, ich biete Stil... denn Mode ist vergänglich, Stil bleibt“, bestätigt die Inhaberin und macht deutlich, dass ihre Beratung kompetent und zuverlässig ist. Auch die Marken überzeugen: „Rundholz“ bietet avantgardistische Mode, „Hebbeding“ sorgt für den ausgefallenen Look, feierlicher wird es mit „Ischiko“, verspielt dagegen mit „Dhio“. Besonders weiblich präsentiert sich die Marke „Heide Ost“. Accessoires kommen hier ebenfalls nicht zu kurz. Verlieben kann man sich in die außergewöhnlichen Schuhe von „Trippen“ genauso wie in den einzigartigen Schmuck von „Monies“. Filztaschen in einer neuen Dimension erwarten Sie von der Designerin „Barbara Kessler“.

www.stilechtonline.de



ANZEIGE



EINZIGARTIG IN MOERS – „SCHNÜFFELN ERLAUBT!“

Nach dem Umzug der trendigen Hundeboutique „Feiner Hund“ nach **Moers-Kapellen** ist das neue Ladenlokal nicht nur größer, sondern das Angebot noch vielfältiger und der Kundenservice noch individueller geworden.

Mit den Parkplätzen direkt vor der Tür, fängt der Komfort schon an. Betritt man die hellen, freundlichen Innenräume, weiß man gar nicht, wonach man zuerst schauen soll. Hier finden sich Halsbänder und Leinen für jede Gelegenheit in allen möglichen Materialien von Nylon über Artleder bis hin zu Elch-, Kalbs-, Büffel- und Nappaleder. Wer es individueller mag, kann sich sogar Halsbänder und Geschirre, auch mit Applikationen aus hochwertigem weichen Leder, individuell anfertigen lassen. Bei der großen Auswahl an Näpfen und Snacks entdecken Sie garantiert ein Exemplar, das sich perfekt in Ihre Wohnungseinrichtung einfügt.



Spiel & Spaß

Wenn Sie die lieben Vierbeiner etwas fordern möchte, greifen Sie am besten zu den „Original Nina Ottosson-Spielen“. Robustes Hundespielzeug – zum Beispiel aus Naturkautschuk – für Rabauken und kuscheliges Spielzeug für Schmuser ist hier natürlich auch in großer Auswahl vorhanden. Liegeplätze gibt es sowohl für kleinere als auch für etwas größer geratene Hunde schon zu Schnupperpreisen. Nicht zu vergessen ist die stylische Hundebekleidung von Dogi-Fashion, Doggie Design und Big Dog für große Rassen. Auch Schwimmwesten gehören zu einer trendbewussten Spürnase. Diverse Artikel von Hunter, Suchtrupp, Wolters, Iwersen, Karlie, Elit-o-Pet und Pro-Pet ergänzen das breite Angebot.



Leckerlis & Co.

Die Gesundheit und Vitalität der Vierbeiner liegt dem Team von „Feiner Hund“ besonders am Herzen. Deshalb sind auch fettarme und zahnreinigende Feinkost-Kauartikel aus Wildschwein, Hirsch, Strauß und Känguruh von Canibit, die sich auch für Hunde mit Allergien eignen, im Angebot. Besonders zu empfehlen: die Leckereien ohne Salz, Zucker und Konservierungsstoffe aus der feinsten Hundebäckerei Deutschlands „Jeffo“. Bei der enormen Vielfalt ist der ideale Einstieg mit dem „Jeffo's Lecker-Mix“ möglich, bei dem es einmal quer durchs gesamte Kekssortiment geht. Sie haben gezielte Fragen zur Ernährung? Dann vereinbaren Sie einfach einen Termin, und das Team berät Sie gerne bei einer Tasse Kaffee. Vorherige Terminabsprachen sind allerdings erwünscht. Sie möchten einem Hundeliebhaber eine Freude bereiten und können sich nicht entscheiden? Bei „Feiner Hund“ gibt es auch Geschenkgutscheine.

P.S.: Auch für Stubentiger (Katzen) finden Sie hier viele schöne Accessoires.

Das Original aus Schweden

NINA OTTOSSON – INTELLIGENTES HOLZSPIELZEUG



VIELE VERSCHIEDENE MÖGLICHKEITEN IHREN HUND ZU MOTIVIEREN

...der hundsgemeine Style!



Bahnhofstraße 49a
47447 Moers-Kapellen
Tel.: 02841 21260
info@feiner-hund.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
10.00 bis 14.00 & 15.00 bis 19.00,
Samstag 10.00 bis 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

NEUES VOM STANDORT NIEDERRHEIN



www.bkgas.de

Die drei von der Tankstelle

Wenn drei Herren vor einer Zapfsäule posieren, dann gibt es wirtschaftliche Schlagzeilen. **BK GAS**, einer der führenden Anbieter von Autogas in den Beneluxländern, steigt in den deutschen Markt ein. In **Kleve** fieldazu am 29. Januar der Startschuss. Bis Ende

Willi Claasen (Geschäftsführer Claasen Mineraloel GmbH Kleve), Peter Goedvolk (CEO von Argos Oil), Theodor Brauer (Bürgermeister der Stadt Kleve)

2009 sollen bundesweit zwischen 150 und 2000 BK GAS Tankstationen eröffnet werden. **Peter Goedvolk, CEO von Argos Oil**, dem Mutterkonzern von BK GAS, bekräftigt: „Unser Ziel ist es, bezahlbare, umweltfreundliche Mobilität mit Autogas für jeden zu schaffen und auf diese Weise zu einem nachhaltigeren und abgasärmeren Energiemix beizutragen.“ Der Bürgermeister der Stadt Kleve, **Theodor Brauer**, freut sich sichtlich, dass seine Stadt hier vornan steht.



www.real.de

Real-Neueröffnung

„Woacht Jahre lang eine hässliche Brachfläche das Stadtbild prägte, ist inzwischen ein Schmuckstück der Rheydter Innenstadt entstanden“, zeigte sich **Mönchengladbachs Oberbürgermeister Norbert Bude** bei der offiziellen Vorstellung des neuen **Real SB-Warenhauses** Ende Januar sichtlich zufrieden. Nach mehr als zehn Jahren erstrahlt das alte Letzerich-Gelände an der Moses-Stern-Straße jetzt im neuen Glanz. Dieses Projekt haben die Mönchengladbacher Gesellschaft für Bauplanung dmp und die Baugesellschaft H. und J. Jessen realisiert und erfolgreich umgesetzt. Auf rund 5000 Quadratmetern erleben die Kunden eines der modernsten SB-Warenhäuser Deutschlands. Eine freundliche Farbgebung, breite Gänge, warmes Licht, ein angenehmes Ambiente sowie modernste Technik komplettieren das neue Erscheinungsbild.



nissen die Möglichkeit, einen Einblick in das Berufsleben zu bekommen. Auch diese Menschen gilt es, für einen Beruf zu motivieren. Auf unkonventionelle Art lernen sie bei dem Automobilzulieferer, dass Arbeit auch „cool“ sein kann. Es ist noch lange keine Selbstverständlichkeit, den allgemein für schwer erziehbar geltenden Jugendlichen eine reale Chance zum „normalen“ Leben zu geben. In seiner Dankesrede berichtete Moritz in ungeschönten Worten über die Realität, den Umgang und die Misserfolge, aber auch über die Erfolge, die sein Projekt mit sich bringt. **Erika Jochum-Fischer**, Vorsitzende des Verkehrsvereins, übergab mit großem Respekt den Preis „Pro Salute Civitatis“ (= Zum Wohle der Bürgerschaft). Bürgermeisterin **Karin Meincke** fand als Laudatorin eine treffende Aussage: „Das Unternehmen zeigt die Navigationshilfe für junge Menschen auf, in neuer Art und Weise mit Bildung in Berührung zu kommen.“



www.gemo-krefeld.de

PRO SALUTE CIVITATIS für GEMO

... , denn „Die Wettbewerbsfähigkeit eines Landes entsteht in den Klassenzimmern.“ (Zitat: Henry Ford)

Der **Krefelder Verkehrsverein** hat die Firma **Gemo** aus **Krefeld** mit dem Ehrenpreis ausgezeichnet. Grund: Gemo gibt den Schülern der Erich-Kästner-Förderschule eine Chance fürs Leben. Dank des besonderen Engagements des Geschäftsführers **Detlev Günther Moritz** und seiner Mitarbeiter haben Schüler aus sozial schwierigen Verhält-

Floehr · Hermes & Partner GbR

Steuerberatung und anwaltliche Beratung für Unternehmer und Freiberufler in einem Haus

Wir bieten selbständigen Kaufleuten und Freiberuflern schnelle und kompetente Hilfe in den rechtlichen und steuerlichen Fragen des unternehmerischen Alltags. In unserem Haus sind alle klassischen Leistungen eines Steuerberaters und Rechtsanwalts vereint:

- Finanzbuchführung und Lohnabrechnungen
- Bilanzen und Steuererklärungen für Unternehmer, Vermieter und Arbeitnehmer
- Rechtsberatung und Vertragsgestaltung
- Betreuung von Erbschaften / Schenkungen durch zert. Testamentvollstrecker (AGT) Dr. Georg Hermes, Erbschaftsteuererklärungen
- Unternehmensplanungen und Prognosen

Axel Briesemeister
Steuerberater

Dr. Georg Hermes ¹⁾
Dipl.-Oec., Steuerberater

Iris Floehr
Dipl.-Finw., Steuerberater

Axel Briesemeister
Dipl.-Finw., Steuerberater

Martina Graf Haselhoff ²⁾
Dipl.-Betw., Steuerberater

Dr. Andreas Paus ³⁾
Rechtsanwalt

Thorsten Müller ⁴⁾
Rechtsanwalt

Patricia Ellmann
Rechtsanwalt

FHP

Steuerberater
Rechtsanwälte

Grenzstraße 115 - 117
47799 Krefeld
Tel.: 0 21 51 - 58 66 - 0

www.fhp-krefeld.de
info@fhp-krefeld.de

¹⁾ Zertifizierter Testamentvollstrecker
Arbeitsgemeinschaft Testamentvoll-
streckung und Vermögenssorge e.V.

²⁾ Fachberater für Unternehmens-
nachfolge (DStV e.V.)

³⁾ Handels- und Gesellschaftsrecht

⁴⁾ Erbrecht



www.gju-krefeld.de

GJU-Doppelstart

Über 100 Mitglieder der **Gemeinschaft Junger Unternehmer Krefeld** trafen sich zwei Tage lang zum Gedankenaustausch. Zum Stammtisch war **Dr. Stefan Dresely**, Leiter **CHEMPARK Krefeld-Uerdingen**, am 21. Januar in den **Krefelder Ruder-Club** geladen. Aus erster Quelle informierten sich die Jungen Unternehmer über die wirtschaftliche Notwendigkeit des geplanten Kohlekraftwerks unter Berücksichtigung des Menschen und des Stands der politischen Verhandlungen. Die Krefelder Kunstmuseen und die Kunstfreunde

Adriane Siempelkamp und Bernd Heuer (Kunstfreunde Krefeld), Dr. Martin Hentschel (Museumsleiter) und Tania Cosman (Sprecherin GJU)

Krefeld luden die **GJU Krefeld** tags darauf in die **Häuser Lange und Esters**. Dort kamen die Jungen Unternehmer in den Genuss von drei exklusiven Führungen, um den Fotokünstler Gursky in seiner ganzen enzyklopädischen Breite kennen zu lernen. „Zwei hochwertige, informative und gesellige Veranstaltungen mit über 100 Teilnehmern sprechen für sich. Wir freuen uns, dass wir mit zwei Top-Veranstaltungen das neue Jahr beginnen konnten“, resümierte **Tania Cosman**, Sprecherin der GJU Krefeld, abschließend.



www.atry.de

Reis für die Krefelder Tafel

Zum Auftakt eines langfristigen Engagements der Reisspezialitätenmarke **ATRY** – eine Marke der **Basmati Rice GmbH** – für die Krefelder Tafel e.V. überreichte Operations-Manager **Tobias Strerath** dem Verein Mitte Dezember eine Reis-Spende von über 3.000 Packungen. Über die körnige und äußerst gesunde Spende freute sich die Tafel sehr: „Reis enthält beinahe kein Fett, dafür aber viele komplexe Kohlenhydrate. Eine Schale voller Reis strotzt nur so vor Vitaminen und Mineralstoffen. Zudem ist er gut verträglich, ein allergenarmes Lebensmittel und nahezu cholesterinfrei. **ATRY** Reis ist außerdem eine extrem hochwertige Reismarke – umso mehr ist diese Spende Grund zur Freude!“ Auch **Tobias Strerath** zeigte sich zufrieden: „Wir sind glücklich, Krefeld und den Krefeldern etwas zurückgeben zu können! Und wir freuen uns, dass wir dafür sorgen können, dass unter den Spenden für die Krefelder Tafel auch hochwertige, warme, gesunde und gut schmeckende Lebensmittel sind!“ Seit 20 Jahren produziert das Krefelder Lebensmittelunternehmen als größter Lieferant für Premium-Basmati-Reis in Deutschland außergewöhnliche Reis-Sorten.



Mehr Umsatz in 2008

Die **Krefelder** Getränkefachmarktkette **trinkgut** hat allen Grund zur Freude. Mit Abschluss des Geschäftsjahres 2008 verzeichnete sie ein Umsatzwachstum von 6,4 Prozent. Pünktlich zum Silvestertag hatte das Unternehmen mit seinen 231 Getränkemärkten die Halbe-Milliarde-Euro-Umsatzmarke durchbrochen und damit einen Meilenstein in der Firmengeschichte gesetzt. „Das Umsatzwachstum von 6,4 Prozent steht im krassen Gegensatz zur allgemeinen Entwicklung der Branche“, erklärte trinkgut-Chef **Torsten Toeller**. „Viele andere Getränkemärkte in Deutschland müssen Umsatzeinbußen hinnehmen.“ Auch das

Geschäftsjahr 2009 beginnt für trinkgut mit dem Rückkauf von Unternehmensanteilen. Gleichzeitig ist Firmeninhaber **Torsten Toeller** nunmehr alleiniger Eigentümer aller Gesellschaften der trinkgut-Gruppe. In den nächsten Jahren setzt trinkgut weiter auf Expansion: Pro Jahr will das Unternehmen 20 bis 30 neue Märkte eröffnen. Laut Plan sollen in 2012 rund 350 Märkte einen Umsatz von ca. 800 Mio. Euro erwirtschaften.

www.trinkgut.de

Sparkasse bleibt stabil

In der derzeit schwierigen und unsicheren Zeit erweist sich die Sparkasse Krefeld als sicherer Hafen bei allen Themen rund um den Kapitalmarkt. So konnte bei den bilanzwirksamen Kundengeldern nochmals ein Zuwachs von knapp 3% verbucht werden. Die Bilanzsumme legte zum Stichtag 31.12.2008 leicht zu und beträgt nun 7,98 Mrd. EUR (7,81 Mrd. EUR). Vorstandsvorsitzender **Ludger Gooßens** betonte bei der Bilanzpressekonferenz: „Das Geschäftsmodell der Sparkassen hat sich in der Krise bewährt. Unsere Botschaft

lautet: Mit einer stabilen Sparkasse durch turbulente Zeiten.“ Eine „Kreditklemme“ werde es für die Kunden der Sparkasse nicht geben. An den Höhepunkt der Bankenkrise erinnerte Gooßens: „Unser Haus registrierte eine spürbar steigende Zahl telefonischer und persönlicher Kundenanfragen. Unsere Berater in den Geschäftsstellen wurden dabei intensiv unterstützt durch hauseigene Telefon-Teams. Alleine dort registrierten wir in Spitzenzeiten innerhalb einer Woche 23.000 Anrufe, 10.000 mehr als normal.“



www.sparkasse-krefeld.de

Markus Kirschbaum, Vorstandsvorsitzender Ludger Gooßens, Lothar Birnbrich und Siegfried Thomaßen

NEUES VOM STANDORT NIEDERRHEIN



www.fressnapf.de

Fressnapf mit Rekordumsatz

Die Fachhandelskette **Fressnapf** trotz der Wirtschaftskrise und zieht für das Geschäftsjahr 2008 erneut eine Rekordbilanz: Erstmals hat das Franchiseunternehmen mit Sitz in **Krefeld** über 1 Milliarde Euro erwirtschaftet. „In Zeiten von

Finanzkrise und Rezessionsängsten sparen die Deutschen zu allerletzt an ihrer Tierliebe“, erklärt Fressnapf-Chef **Torsten Toeller** den Erfolg seines Unternehmens und hält an seinen ehrgeizigen Wachstumsprognosen fest: Er will in den kommenden zwei Jahren 100 Mio. Euro ins Unternehmen investieren. Die Investitionen fließen unter anderem in ein neues Logistikzentrum im bayerischen Feuchtwangen sowie in europaweit 200 neue Märkte. Dementsprechend kündigte Toeller an, bis einschließlich 2010 insgesamt 2.000 neue Arbeitsplätze zu schaffen. Im Herbst 2009 steigt Fressnapf auch in den Internethandel ein.



Neue Mieter

Der Denkmalbereich im **Mönchengladbacher Nordpark** hat sich in den vergangenen Jahren zu einem echten Juwel entwickelt. Vor allem Unternehmen aus dem Dienstleistungsbereich nutzen die in der ehemaligen Erziehungsanstalt der Briten entstandenen Büroflächen. Im Frühjahr 2007 hat die **WFMG** (Wirtschaftsförderung Mönchengladbach GmbH) im Auftrag der **EWMG** (Entwicklungsgesellschaft der Stadt Mönchengladbach) das letzte, noch nicht sanierte Objekt an einen ortsansässigen Investor veräußert. „Die Übernahme und Vermarktung des denkmalgeschützten Areals aus der Jahrhundertwende hat sich als wahre Erfolgsgeschichte erwiesen“, stellte Oberbürgermeister **Norbert Bude** erfreut fest. Das Haus auf dem **Konrad-Zuse-Ring** mit der exponierten Lage direkt am Anger wurde in der Zwischenzeit unter Berücksichtigung aller gültigen Auflagen aufwendig saniert und restauriert. „Das war eine große Herausforderung, da das Objekt aus verschiedenen Teilbereichen besteht und die denkmalrechtlichen sowie die sicherheitstechnischen Anforderungen bei der Sanierung zu berücksichtigen waren“, so **Ralf Maibaum**, Projektentwickler und Ansprechpartner für die Immobilie. Auch **Dr. Ulrich Schückhaus**, Geschäftsführer von der WFMG und EWMG, freut sich über die Fertigstellung der Büroflächen. „Wir haben immer wieder Interessenten, die ausdrücklich nach der Lage im Denkmalbereich fragen und das Ambiente dieses Areals besonders schätzen.“ Die **Dr. Koenen & Kollegen Treuhand GmbH**, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, und die **Dr. Koenen Steuerberatungskanzlei** haben das Objekt im Februar diesen Jahres als neue Mieter bezogen.

www.wfmg.de www.maibaum-mg.de

10 Jahre Audi Borgmann

Das erfolgreiche Familienunternehmen **Borgmann**, das bereits in dritter Generation im Autohandel tätig ist und dessen Gründungswurzeln bis ins Jahr 1936 reichen, feiert in diesem Jahr erfolgreich den Vertrieb der Marke Audi und die Audi-Partnerschaft. Mehr Audi und mehr Borgmann erleben Sie im Schirrhof.



www.borgmann-krefeld.de



www.lions.de

Yves Chopelin (Chopelin im Casino), Richard Roesch (Kaffeehaus Schmitz), Keld Matthiesen (Winkmannshof), Gert Aarts (LC Helmond), Michael Oberleiter (Krefelder Hof) und Arne Kolb (Präsident LC Krefeld-Seidenstadt)

Krefeld Dining

Zu diesem ansprechenden Gourmetabend lud der **Lions Club Krefeld-Seidenstadt** am 25. Januar Freunde und Gäste ins **Mercure Parkhotel Krefelder Hof**. Krefelder Spitzenköche präsentierten dort Ausgefallenes aus der Region. Mit dabei waren Richard Roesch vom Kaffeehaus Schmitz, Keld Matthiesen aus dem Winkmannshof sowie Yves Chopelin vom Chopelin im Casino und Michael Oberleiter aus dem Krefelder Hof. Durch den Abend führten **Arne Kolb**, Präsident des

LC Krefeld-Seidenstadt, sowie **Gert Aarts**, Präsident des befreundeten Clubs Helmond aus den Niederlanden. Die „Malteser Tenöre“ aus Duisburg boten kurzweilige Unterhaltung. Der Erlös der Veranstaltung wird Krefelder Kindern in der Kinder- und Jugend-Begegnungsstätte „Marienburg“ zugutekommen. Denn auch der Lions Club Krefeld-Seidenstadt fördert durch sein Engagement kulturelle, soziale und gesellschaftliche Projekte in seiner Heimatstadt.

leben s t r a u m



...ist realisierbar.

Sprechen Sie mit einem unserer sechs Fachpartner über Ihre Vorstellungen.

Wir beraten, betreuen und begleiten Sie bei der Auswahl,

Lieferung und Montage des gewählten Produktes rund um Boden, Wand, Decke, Licht, Möblierung, Dekoration und Klangkonzepten.

Eben einfach entspannt zurücklehnen und nach Ihrem Geschmack einrichten lassen. Wir freuen uns auf Sie. Mehr Informationen erhalten Sie über die www.lebenstraum-bocholt.eu

DAUM Licht & Technik

ewering wand und raumgestaltung

FLIESEN HÜNING

Elektro Nienhaus.de

SCHMEINCK 75 Jahre wohnkonzepte

VIERWÄNDE Fußböden Innentürsysteme Gartenholz



Meine Berufung im „Friedenshaus“ Europa

Karl-Heinz Florenz vertritt den Niederrhein in Brüssel

Schaut man auf die private Internetseite des CDU-Europa-Abgeordneten Karl-Heinz Florenz, springt einem der Gruß des Gutes Groß-Opholt entgegen: „Willkommen bei Bulldog-Kalle“. Er ist im niederrheinischen Neukirchen-Vluyn zuhause, nur einen Sprung von Moers und Krefeld entfernt. In Brüssel und Straßburg vertritt er die Kreise Neuss, Viersen, Kleve und Wesel sowie die kreisfreien Städte Krefeld und Mönchengladbach.

Text Dr. Egon Peifer

Eine frisch gepflanzte Baumallee markiert die Zufahrt, der Hof hat historische und neue Gebäude, verfügt über eine Solarthermieanlage und einen Heizkessel für Stückholz: Der Gutsherr ist umweltbewusst, dazu hat sicher auch seine politische Arbeit beigetragen. Einige der Scheunen und Remisen beherbergen wahre Schätze, dort stehen die Traktoren seiner Lanz-Bulldog-Sammlung. Wenn Florenz nicht als Mandatsträger und Politiker agiert, schraubt der ehemalige Banker und gelernter Landwirtschaftsmeister gern an den Relikten bäuerlicher Kultur herum, denn er erfreut sich daran, die Traktoren ansehnlich und einsatzbereit zu halten. Er mag diesen Gegensatz: Die Bulldogs sind ganz pflegeleicht. Sie geben keine Widerworte, sind nie schlecht gelaunt, und wenn's nicht klappt, kann man auch mal mit dem Hammer drauf hauen. Auch sonst ist der Hof ein lebhafter Familienbetrieb. Als Bauer und Kaufmann handelt er mit dem, was der Acker hergibt. Der Hof baut Zuckerrüben, Raps, Getreide und Mais an und seine Familie züchtet Pferde. Beim Gestüt und im Landbau unterstützen ihn Ehefrau Gisela und zeitweise seine drei erwachsenen Kinder Christoph, Anne und Michael.

Europa ist ein Vollzeitjob

Karl-Heinz Florenz merkt das fast täglich. Von Montag bis Donnerstag ist er Parlamentarier in Brüssel und Straßburg und danach im Wahlkreis aktiv. Er zieht mit dem „Europazirkus“: Drei Wochen Brüssel, eine Woche Straßburg im Monat, denn das Europaparlament leistet sich immer noch zwei „Amtsstuben“. Florenz muss sich nicht nur zu seinen

Spezialgebieten Umwelt und Gesundheit äußern, sondern auch zur Tagespolitik. Zu Beginn der Welt-Absatzkrise Anfang November hat sich der Klima-Experte für die deutschen Autobauer stark gemacht. Natürlich nicht ohne Kritik zu üben, dass die Branche mit wirklichen Innovationen geizt und dass das erschweringliche abgasfreie Auto mit dem Antrieb aus Batterie und Brennstoffzelle in weiter Ferne ist. Er will Hilfen für den Wirtschaftszweig an Umweltbedingungen knüpfen und so aus der Krise Chancen

„Europa ist ein Vollzeitjob“

erwachsen lassen. Am Niederrhein gibt es viele Zulieferer, die mit den großen Automobilbauern massiv unter der Kaufzurückhaltung der Verbraucher leiden. Florenz' Rezept ist so einfach wie patent: Die Autobauer sollen auch mit Unterstützung des Staates in Elektroautos investieren und endlich die Chance erkennen, die effiziente Fahrzeuge bieten.

Einen hervorragenden Überblick, wie Europa tickt, kann man dem Landwirt und Europapolitiker schon zugestehen: Er hat den Bericht des Europäischen Parlaments zum Klimawandel geschrieben, der Anfang Februar im Parlament abgestimmt wurde. Dabei hat er die Mandatsträger aller Parteien nachdrücklich gemahnt, „keine Zahl, kein Ziel und keinen Parameter der ins Auge gefassten Umweltziele zu verändern.“ Die großen Umweltprobleme und die knappen Ressourcen, mit denen Europa konfrontiert ist, sind ihm bewusst.

Karl-Heinz Florenz hat die wichtigsten umweltpolitischen Weichenstellungen der letzten zwei Jahrzehnte auf EU-Ebene mitbestimmt. Dazu gehören viele kleinere fraktionsübergreifende Politikprojekte zu Umweltfragen ebenso wie die Elektroschrottverordnung oder das Grünbuch für ein rauchfreies Europa, das den Anstoß für die nationale Gesetzgebung der EU-Staaten zum Nichtraucherschutz gab und bis 2010 eine Zahl von Aktionsprogrammen mit dem Ziel einschließt, Rauchen am Arbeitsplatz und in allen öffentlichen Räumen zu verbieten. Militante Raucher haben Florenz wegen seines steten Eintretens gegen die Sucht den Namen „Guillotine“ verliehen. Und wirklich sind viele seiner Argumente messerscharf, wie z.B. warum für Krankheit Geld ausgeben, dann doch lieber für den Gesundheitsschutz! Der Christdemokrat steht an vorderster Front für die Zukunftsfähigkeit Europas und die Chancen der künftigen Generationen. Umwelt- und Gesundheitspolitik bleiben auch für die nächsten Jahre die Schwerpunkte seiner Arbeit; die CDU belohnt seinen steten Einsatz mit Platz 2 auf der Landesliste. Damit zählt der 61-jährige zu den wichtigsten EU-Politikern seiner Partei.



Karl-Heinz Florenz mit seinem Team vor dem Parlament in Brüssel

7. Juni 2009 Europawahl

„Mit dem „Reiseparlament“ ist die politische Kleinarbeit nicht immer leicht. Es brauche einen Riesenapparat, um alles am Laufen zu halten“, bestätigt Florenz. Doch Europa hat sich auf seine zwei Parlamentssitze eingelassen, die Entscheidung fiel damals auf Druck Frankreichs, das nun sicher nicht mehr auf eine Sonderstellung für Straßburg verzichtet. So wird es auch nach der siebten Europawahl (bei uns am 7. Juni 2009) bei zwei Reisezielen für die Abgeordneten bleiben. Bis zum Wahltag sind es nur noch wenige Monate, und darum heißt es aus Brüssel nun verstärkt: „Fragen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten für das Europaparlament!“ Jetzt ist die Zeit günstig, um die Leistungen der Parlamentarier und ihre Zukunftspläne zu checken. Am Tag der Stimmabgabe sind rund 375 Millionen EU-Bürger wahlberechtigt. Nur in Indien haben mehr Frauen und Männer die Möglichkeit, ein allgemeines, freies, direktes und geheimes Votum abzugeben. Daher wählen die Bürgerinnen und Bürger aus den 27 Mitgliedsstaaten der Europäischen Union das Parlament der zweitgrößten Demokratie der Welt. Auch diesmal sind viele junge Erstwähler dabei. Sie können einen neuen Service nutzen, denn das Europaparlament erinnert sie gern per SMS an den Wahltag. Wählen darf, wer volljährig – also 18 – ist, im Wählerverzeichnis seiner Heimatgemeinde steht, einen Wohnsitz hat sowie einen ständigen Wohnsitz in einem der EU-Länder. Längst ist es nicht mehr essentiell wichtig, in welchem EU-Mitgliedsland man gerade wohnt oder arbeitet. Die Wahl ist zentral für alle angesetzt, und nur die Wahltageweichen geringfügig voneinander ab. „Auch daran ist der Fortschritt im zusammenwachsenden Europa abzulesen“, bekräftigt Karl-Heinz Florenz. Auch er will weitermachen, im nächsten EU-Parlament. Die Politik in einer Demokratie biete zwar nie Netz und doppelten Boden, man sei stets Mandatsträger auf Zeit, weiß auch der Vertreter des Niederrheins, der seit 1989 EU-Abgeordneter ist. Er schätzt die politische Arbeit, weil sie etwas für Europa bewegt und weil sie der Gemeinschaft nun schon 60 Jahre Frieden beschert hat.

5 FRAGEN AN KARL-HEINZ FLORENZ:

1. Was sind die nächsten wichtigen Projekte Ihrer Arbeit in Brüssel?

Der Klimabericht ist fertig. Derzeit läuft die redaktionelle Feinarbeit und die Lesung im Parlament. Ich habe ein Auge darauf, dass das Papier in Zuge der Diskussion nicht verwässert wird. Weitere Anstrengungen zum vorbeugenden Gesundheitsschutz sind natürlich ebenso wichtig. Darüber hinaus bin ich erneut Berichterstatter des Parlaments der Elektro- und Elektronikaltgeräte-Richtlinie, die überarbeitet wird.

2. Welchen Einfluss nehmen Sie auf die verschiedenen Politikfelder?

Eine persönliche politische Meinung habe ich natürlich zu jedem Politikfeld. Aber mein Hauptaugenmerk bleibt auf den Bereichen Umweltpolitik und Gesundheitswesen. Daneben liegt mir viel daran, der Regelungswut etwas entgegenzusetzen. Ich denke da nur an die Diskussion um die gebogenen Gurken und Bananen. Die EU sollte sich nicht um den Neigungswinkel einer Frucht kümmern: Verzichtbare Gesetze und Verordnungen müssen kassiert werden.

3. Deutschland hat ein großes Maß an Einfluss durch den Parlamentspräsidenten Hans-Gert Pötering und den EU-Kommissar Günter Verheugen. Nutzt die Bundesregierung diese Möglichkeit der Einflussnahme auf die EU-Politik?

Jeder der nationalen Regierungen nimmt sowieso Einfluss auf die politischen Entscheidungen in Brüssel; die Parlamentarier sind aber nicht weisungsgebunden, auch wenn es im EU-Parlament Fraktionen gibt wie in unserem nationalen Parlament in Berlin. Es gibt viele Konsultationen mit den Abgeordneten, aber auch ständig die Konferenzen der Fachminister und der Regierungschefs. Viele Abgeordnete kritisieren das sogenannte Trilog-Verfahren, wobei Vertreter der EU-Kommission, der EU-Ratspräsidentschaft und des EU-Parlaments in abgeschotteten Treffen Kompromisse aushandeln. Aber eines

ist doch wichtig: Was einmal in der EWG als gemeinsamer Markt begann, ist nun eine wirkliche Gemeinschaft geworden, die zu vielen Themen auch mit einer Stimme spricht. Dabei ist natürlich unbestritten, dass große und bevölkerungsreiche Industriestaaten wie wir und unsere Nachbarn zeitweise mehr Gewicht als andere EU-Mitglieder haben. Schauen wir auf nationaler Ebene auf unsere Regierung mit der Bundeskanzlerin an der Spitze, dann haben wir ja als Mitglied der G8-Staaten auch Gewicht im weltweiten Zusammenspiel.

4. Wie sehen Sie die Zukunft der EU? Kroatien kommt irgendwann dazu, wer noch in überschaubarer Zeit?

Die EU ist in den zurückliegenden Jahren eigentlich zu schnell gewachsen. Wir haben als Gemeinschaft einen zu dicken Brocken geschluckt. Es sind – so sehe ich das – auf einen Schlag zu viele Staaten beigetreten, ohne dass die Mitwirkungs- und Stimmrechte, also die Werkzeuge, ausreichend ausgestaltet worden sind. Außerdem hatten viele der zuletzt beigetretenen Länder noch nicht die nötige Wirtschaftskraft erreicht, um im Strom richtig mitschwimmen zu können. Darum sind wir gut beraten jetzt etwas auf der Bremse stehen zu lassen. Die Kroaten werden irgendwann Mitglied sein, aber wenn man mehr nach Südosten schaut, beispielsweise auf die Türkei, so sehe ich in einem Beitritt keinen Sinn. Ich denke, die Türkei ist zu andersartig organisiert und basiert auf anderen Rechtssystemen. Ihr und weiteren Staaten in Osteuropa sollten wir eher Partnerschaften anbieten, die sich in sichere Handelsbeziehungen einbinden.

5. Tritt der Vertrag von Lissabon in Kraft, oder wird es wieder Schwierigkeiten geben?

Die Ratifizierung in den ausstehenden Mitgliedsstaaten läuft, auch die Iren nehmen noch einmal einen Anlauf, weil wir ihnen in einigen für sie wichtigen Fragen entgegenkommen. Ich denke, wir werden in diesem Jahr den entscheidenden Schritt vorankommen. <



Oberbürgermeister der Stadt Mönchengladbach

Norbert Bude – unser Krawattenmann und Sympathieträger in der Vitusstadt

Das neue Jahr ist noch keine Woche alt, als uns das Oberhaupt der Stadt Mönchengladbach zum Gespräch einlädt. Es herrscht weder Katerstimmung noch frostige Kälte im Rathaus. Munter und froh gelaunt werden wir in Empfang genommen. Ein Mann, der sich mit vollem Elan und Engagement seinen Pflichtaufgaben täglich aufs Neue stellt und all diese mit Spaß und Freude wahrhaftig gern bewältigt. Wie macht er das?

Vorgestellt von Katja Hilpert

Norbert Bude ist ein Familienmensch, ausgeglichen, bodenständig und volknahe. Der gebürtige Mönchengladbacher ist seit 1983 aktives Mitglied der SPD. Auf die Aufgaben als Oberbürgermeister hat er sich lange und intensiv vorbereitet. Entscheidend, sich erstmalig der Wahl 2004 zu stellen, war vor allem auch das Okay seiner Familie. Seither ist ein straffes Zeitmanagement das A&O seines organisierten Tagesablaufes. Viel Unterstützung erfährt er von seiner Ehefrau Brigitte und seinen drei Kindern. Es freut den Vater Bude sehr, dass selbst seine Kinder Interesse zeigen und ihn gelegentlich zu Veranstaltungen begleiten.

Mit seiner gestiegenen Popularität geht er gelassen um. Kurz nach Amtsantritt wurde er namentlich und spontan von einem Kunden in einem Kaufhaus beraten, als er auf Anzugsuche war. Das fand er amüsant; der Anzug wurde daraufhin gekauft. Seine Konsumleidenschaft gilt jedoch den Krawatten! Im Hause Bude wurde der Bedarf daher streng reglementiert; die Stückzahl von 50 (!) darf nicht mehr überschritten werden. Auch von der Gartenarbeit wurde der Ehemann freigestellt, nachdem er mal das Gemüsebeet mit dem Rasenmäher erledigt hatte, wie er uns verschmitzt verriet. Pflichten im Haushalt gibt es aber auch für einen OB. Brötchen holt er noch immer selbst, und für den reibungslosen Entsorgungsablauf ist er ebenfalls zuständig. Der einstige Pfadfinder, der noch heute als Fördermitglied im alten Stamm aktiv ist, hat aus jener Zeit viel für sein heutiges Leben und Schaffen gelernt. Tugenden wie Respekt und Liebe zur Natur, die

Teamfähigkeit sowie die Internationalität der Organisation und die damit verbundene Toleranz und Akzeptanz hat er sich zu Eigen gemacht. Sein Motto lautet seither: Jeden Tag eine gute Tat. Welche guten Taten – oder besser, welche bewegenden Momente sind ihm in seiner bisherigen Amtszeit emotional nahe gegangen? Da fallen ihm gleich zwei Episoden ein. Es gab zwei an Leukämie erkrankte Kinder in

„Jeden Tag eine gute Tat.“

der Stadt, zu deren Heilung dringend Spendengelder erforderlich waren und diese auch schnell von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt eingesammelt wurden. Aber auch international ist Mönchengladbach solidarisch aktiv. So hat seine Stadt nach dem Tsunami in Indien das Dorf Ramapuram mit Spendengeldern wieder aufbauen können.

Was natürlich auch zu seinen glücklichen Momenten gehört, war 2008, als die Austragungsorte der Frauen-Fußball-WM 2011 verkündet wurden. Denn der leidenschaftliche Borussiafan und Mitglied des Vereins fiebert nicht nur mit seinen Jungs vom ehemaligen Bökelberg, sondern will auch allzu gern die erfolgreichen Nationaldamen im Stadion begrüßen dürfen.

„Miete den OB“

Sportlich nimmt Norbert Bude auch die Herausforderung an, gegen die Wahlmüdigkeit zu mobilisieren. Mit der Aktion „Miete den OB“ können Schulen das Stadtoberhaupt für Wahl-diskussionen engagieren. Für die 16- bis 18jährigen übernimmt der OB in der

Schule den Unterricht und steht den Schülern Rede und Antwort. Für Kinder und Jugendliche hat er ein offenes Ohr, weshalb er in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund eine Sprechstunde ins Leben gerufen hat.

Wenn der Frühaufsteher seinen Amtstag beendet hat, freut er sich auf Zuhause. Vor dem Schlafengehen werden noch ein paar Seiten Lektüre verschlungen.

Regionale Krimis, Reiseberichte aus seinem Urlaubsparadies Irland, aber auch politische Literatur finden sich auf seinem Nachttisch wieder. Besonders gelacht hat er über die Anekdoten von Wehner in dem kürzlich gelesenen Buch „Als Politik noch lustig war“.

Der Genießertyp

Der Mann im besten Alter weiß guten Wein zu schätzen ebenso wie gute Gespräche mit seiner Frau, Freunden oder Geschäftspartnern. Nicht minder empfindet er es als einen spannenden Genuss, Menschen kennen zu lernen. Zum heimlichen Genießer zählt er sich, wenn er morgens als erster im Hause in Ruhe seine Zeitung am Frühstückstisch lesen kann, während die Familie noch schläft. In der Natur tankt er Energie und entspannt sich bei langen Spaziergängen.

Und für unsere Leser am Niederrhein hat er gegen Frühjahrsmüdigkeit und Rezession noch eine Devise: „Stecken Sie den Kopf nicht in den Sand! Kluge Entscheidungen, Mut und Zuversicht und zukunftsorientiertes Handeln werden Sie und uns voranbringen.“

Oberbürgermeister der Stadt Krefeld

Gregor Kathstede – der kulturbegeisterte Frankreichliebhaber mit dem Blick fürs Wesentliche

Wenn man glaubt, ein OB erhält ein Schonprogramm, dann hat man sich geirrt. Selbst die derzeit heftig grassierende Grippewelle hat vor dem Oberhaupt der Stadt Krefeld nicht Halt gemacht. Schweren Herzens mussten viele Termine abgesagt werden und das gerade in der Karnevalsprimetime am Niederrhein. Um so erfreulicher für uns, dass Gregor Kathstede nach seiner Genesung trotz des vollen Terminplans Zeit gefunden hat, uns Rede und Antwort zu stehen.

Vorgestellt von Nicole Gieres



Betritt man das geräumige Büro des Oberbürgermeisters, fallen als erstes die großen Kunstwerke an den Wänden auf. Die Leihgaben vom Kaiser-Wilhelm-Museum hatte er sich zu Beginn seiner Amtszeit selbst ausgesucht. Seine Wahl fiel damals auf die Werke von Stefan Ettlinger und Ludger Gerdes, zwei weitere selbst ersteigerte Werke komplettieren seine Bürowände. Das Nächste, was ins Auge sticht: die Milchschnitte auf dem Schreibtisch. „Ja, die esse ich wirklich gerne“, gesteht Gregor Kathstede mit einem Lächeln. Der Oberbürgermeister ist ein Sympathieträger mit klar definierten Zielen, die er gerade im politischen Leben jeden Tag aufs Neue fokussiert. Seinem Lebensmotto „Mit Optimismus in die Zukunft blicken!“ bleibt er dabei stets treu. Seine diesjährigen Schwerpunktthemen Bildung, Kultur und Sport liegen ihm sehr am Herzen. „Das sind Themen, die für Krefeld deshalb so wichtig sind, weil sie für die Zukunft und den Zusammenhalt der Stadt stehen“, so der Oberbürgermeister. Natürlich erhalten darüber hinaus auch alle anderen Bereiche seine volle Aufmerksamkeit, und die Rekordjagd zur größten Postkarte aus Krefeld verfolgt er mit Spannung.

Die Tugend, langfristige Ziele zu verwirklichen, hatte er bereits in seiner frühen Kindheit. Schon im Alter von zehn Jahren wollte er Lehrer werden und setzte seinen Berufswunsch nach dem Abitur schließlich um. An der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf studierte er Französisch, Geschichte und Erziehungswissenschaften. Ein Studienjahr verbrachte er im französischen Nantes. Noch vor seiner Tätigkeit als Oberstudienrat, nämlich gleich nach dem Staatsexamen und einem Referenda-

riat in St. Tönis, legte er einen Zwischenstopp als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bundestagsbüro des ehemaligen Krefelder Oberbürgermeisters Dieter Pützhofer ein. „Das war eine spannende Zeit für mich, aber damals hatte ich noch nicht den Gedanken, Oberbürgermeister zu werden“, berichtet er. Erst 2003, als er offiziell gefragt wurde, packte ihn der Ehrgeiz. Ein Jahr später war es dann so weit. Seit dieser Zeit gab es viele Momente, die ihn sehr erfüllt haben. Besonders in Erinnerung geblieben sind ihm Kontakte am Rande des Weltjugendtages in Köln vor vier Jahren, aber auch Begegnungen mit Persönlichkeiten wie Helmut Kohl und Angela Merkel sind es, die ihn nachhaltig beeindruckt haben.

Einganznormaler Arbeitstag als Oberbürgermeister beginnt für Gregor Kathstede um halb sechs. Das gemeinsame Frühstück mit seiner Frau Claudia und die Lektüre der Krefelder Tageszeitungen gehören dabei zum täglichen Morgenritual. Gegen halb acht geht es dann ins Rathaus oder zu einem seiner zahlreichen Außentermine. „50 Prozent bin ich im Rathaus und 50 Prozent vorwiegend im Stadtgebiet unterwegs“.

Die rare Freizeit nutzt er, um unter anderem mit seiner Frau ausgiebig spazieren zu gehen oder Fahrradtouren zu unternehmen. Seit Juni letzten Jahres haben die beiden das Fahrrad vorläufig gegen den Kinderwagen getauscht, weil die kleine Paula das Licht der Welt erblickte. „Der kleine Sonnenschein hat unser Leben von Grund auf verändert“, und er ergänzt: „momentan bekommt sie Zähnchen und beschert uns kurze Nächte.“ Aber Vatersein steht Gregor Kathstede gut zu

Gesicht, denn während er von Paula erzählt, nein schwärmt, wird sein Lächeln immer ansteckender. Zur Entspannung liest er französische Literatur, Kriminalromane oder beschäftigt sich mit seiner Sammlung antiker römischer Münzen. Sein ältestes Schätzchen ist über 2.000 Jahre alt. Wenn er kein Buch und keine Münze zur Hand hat, kann er auch prima bei klassischer Musik den Alltag hinter sich lassen. Französische Gegenwartsmusik und – man mag es kaum glauben – Robbie Williams ergänzen seine Begeisterung für die Musik. Natürlich haben es ihm auch Opern angetan genauso wie Ballettaufführungen oder Schauspiele. Gerade in letzter Zeit zog es ihn verstärkt ins Krefelder Theater, weil ihm die Krefelder Kultur sehr am Herzen liegt. Schon mit seinen Eltern und seinem Bruder hat er als Kind regelmäßig das Jugendsinfoniekonzert und andere Aufführungen im Theater besucht. Für sportliche Aktivitäten bleibt da kaum Zeit. Jahrelang spielte er Tennis, gelegentlich findet man ihn in einem Schwimmbad in Uerdingen, dort zieht er dann seine Bahnen. Seine große Leidenschaft ist Frankreich, auch wenn er Paris noch nicht bereist hat. Er liebt das Land, die Natur, die Menschen, die Sprache, die Kultur, aber auch das Essen und teilt diese Vorliebe mit seiner Frau. Im Juli geht es wieder für zwei Wochen in die Normandie. Besonders angetan haben es ihm die großen Fischmärkte, auf denen er sich stundenlang aufhalten und einfach abschalten kann. Selbstverständlich gehört lecker zubereiteter Fisch in Frankreich regelmäßig auf die Speisekarte. Ein besonderer Genuss ist es für ihn, wenn seine Frau die Zubereitung übernimmt. Denn auch in der Fremde mag er die heimische Würze.

MODE

AL DENTE

STRENESSE blue

CLOSED
men & woman

FTC Cashmere

0039 Italy
men & womanFriedrichstraße 51
47441 Moers
Fon 0 2841 - 8855 162Objekt-
DesignGeschäfts-
Privat- &
Büroeinrichtungen

Innenarchitektur

Helmut Franz M. Kozyra
Fieselstraße 14
D-47441 Moers
tel: +49 (0) 2841 178 433
mob: +49 (0) 160 10 33 828
mail: kozyra@kaiserberg.com

MODE AL DENTE

Neue Markenvielfalt in Moers

Angesagte Trendlabels von Top-Designern, eine freundliche Beratung und ein erfrischendes Ambiente – Werner Salz und sein Team wissen, was Kundenherzen höher schlagen lässt.

Schon lange ist Werner Salz in der Modebranche tätig und entwickelte sich und seine Geschäftsideen stetig weiter: Vor genau 25 Jahren eröffnete der Unternehmer sein erstes Modegeschäft ‚Kastell 1‘ in Moers am Kastellplatz. Viele Jahre setzte er dort sportive Mode für Damen und Herren in Szene, bis er 2002 das bereits seit 30 Jahren bestehende Geschäft in der Kirchstraße mit Leder der Marke Aigner und sportiver Kombimode für Damen übernahm. Ende Mai 2008 übergab er dieses Geschäft an Monika Köpfer und gönnte sich erstmal eine Auszeit.

Mit MODE AL DENTE in der Friedrichstraße startet er jetzt erneut durch und sorgte am 14. Februar für eine gelungene Eröffnungsfeier. Auf einer großzügigen und ansprechenden Fläche findet man hier ab sofort Damenmode von angesagten Top-Designern wie STRENESSE BLUE, Edler Cashmere-



Strick von FTC, das Multilabel-Konzept mit Casual-Wear von Closed für Damen und Herren und italienische Hemden und Blusen von 0039 ITALY. Ergänzt wird das Programm durch feinste italienische Ledergürtel von CINTURE. Den passenden Schmuck gibt es hier natürlich auch. Entworfen von Marjana von Berlepsch, einer Designerin, die mit Halbedelsteinen und Sterlingsilber arbeitet, ist jedes Schmuckstück ein handgefertigtes Unikat.



Werner Salz und sein Team freuen sich, Sie in Moers begrüßen zu dürfen



My MyLife. Way.

LLOYD CONCEPT STORE
Königstraße 116
47798 Krefeld

LLOYD
GERMANY



www.lloyd.de

MEN WOMEN ACCESSORIES

NICOLES MODEKOLUMNE

Juhu, endlich ist „Shopaholic – Die Schnäppchenjägerin“ im Kino. Das erste, was ich sagte, als ich es erfuhr, war: „Cool, ein Film über mich.“ Natürlich konnte mein näheres Umfeld dies mit einem Nicken und Schmunzeln bestätigen. Meine Shopping-Touren nehmen zwar nicht die Ausmaße an wie bei Promis à la Victoria Beckham, die es tatsächlich schafft, an einem guten Tag in 30 Minuten 110.000 Dollar auszugeben, aber es macht mir zugegeben ausgesprochen viel Spaß, neue Outfits anzuprobieren und natürlich auch mit nach Hause zu nehmen.

In dieser Saison haben es mir besonders die Oberteile mit **Ringelmuster** angefallen, die ihre Wege in die Modeläden gefunden haben. Gerne in den maritimen Farben rot-weiß oder blau-weiß, aber auch andere schicke Farbkombinationen mit weiß sind zulässig. Dementsprechend hält der Dauer-Modetrend „**Marine-Look**“ auch wieder Einzug in die Kleiderschränke. Herrlich frisch und edel wirkt dieser Trend mit einer Jeans in Weiß oder der klassischen Blue-Variante, süß wird's mit Ballerinas. Wer den klassischen Charme des Looks nicht missen, aber gerne mal etwas Neues ausprobieren möchte, hier ein kleiner Tipp: Kombinieren Sie weiß mit cognac – eine meiner Lieblingsverbindungen.

Gleichverliebt habe ich mich auch in den cognac-farbenen **Trenchcoat** von Peuterey (siehe Bild unten). Der italienische, schlanke Schnitt, die hochwertige Verarbeitung und die funktionalen, wasser- und windresistenten Obermaterialien der neuen italienischen Trend-Marke sprechen für sich. Der Trenchcoat funktioniert immer und überall, ist äußerst elegant und praktisch. Aktuell auch super in Gelb, luxuriös in Leder und verführerisch in Rot. Rot ist auch DIE neue Trendfarbe in Sachen **Accessoires**, neben Weiß. Am besten tragen Sie Tasche, Gürtel & Co. zu ruhigen Farben wie schwarz oder bei-



Sonnenbrille by Marc O'Polo

ge. Investieren Sie jetzt auch in Super-Size-Ketten, Beuteltaschen und Hüte (!).

Wundern Sie sich nicht, wenn Ihnen die Farbe **Blau** in allen Varianten, vor allem in den kräftigeren Tönen, vermehrt unterkommt. Das ist die Antwort auf die lange Lila-Phase. Wie wäre es mit **Koralle** bzw. **Hummer**? Diese Farbe dürfen Sie jetzt auf keinen Fall verpassen. Die altbewährte Kombination **schwarz/weiß** bekommt bei der deutsch-italienischen Marke Zucchero Unterstützung durch einen zarten **Nude-Ton**. Raffinierte Details und der romantische **Volant-Rock** (Bild oben) ergänzen die fantasievolle und feminine Kollektion.

Was ist sonst noch Trend? Punkte als Komplett-Look, Metallic-Glanz, Afrika-Art, Kleider mit Farbverläufen

Viel Spaß beim Shoppen!



Komplott „Happy“

Make up von Kosmetik-Institut Sabine de Luca, Moers

Outfit von Monika Köpfer Mode & Aigner-Leder, Moers

Fotos von Klaus Dieker



Taschen in Reptil- bzw. Krokoprägung gehören zu den Must-Haves der Saison – hier von Aigner



Boss Black Shoes – wenn Sie hoch hinaus wollen

EINKAUFEN MAL ANDERS! Trendy-Shoppen bei Nicola Schmitz Fashion

In einem „alten Gutshof“ am Rande der Samt- und Seidenstadt Krefeld im Stadtteil Bockum präsentiert Nicola Schmitz auf 150qm namhafte und trendige Fashionmarken und Accessoires für anspruchsvolle Kunden. In ganz entspannter Atmosphäre kann „Königin Kunde“ das Shoppen hier zum zeitgemäßen und stressfreien Erlebnis werden lassen. Zwischendurch darf gerne in der gemütlichen Chill-Out-Ecke oder während der Sommerzeit im romantischen Innenhof unter freiem Himmel ganz in Ruhe neue Energie getankt werden. Ihre ganz persönliche Auszeit wird dabei gerne mit einer Latte Macchiato, einer Rhabarber-Schorle oder einem Kir versüßt.



„Mode ist eine Sprache mit unbegrenzten Möglichkeiten – wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen!“

Getreu diesem Motto nehmen sich Nicola Schmitz und ihr freundliches, kompetentes Team gerne Zeit für eine „ehrliche“ Beratung, um mit ihrem Gespür für zeit-



gemäß, aber tragbare Mode den ganz individuellen Stil jeder Kundin auf höchstem Niveau zu unterstreichen.

SERVICE

Sie wollten schon immer einmal ganz im Mittelpunkt stehen? Vereinbaren Sie einfach Ihren persönlichen Wunsch-Termin zum **Personal-Shopping**. So werden Sie bei einer kompetenten Modederaterin Ihrer Wahl in den besten Händen sein.

Änderungswünsche? Kein Problem! Mit Hilfe einer erfahrenen Schneiderein ist Ihr neues Lieblingsstück bereits nach kurzer Zeit „angepasst“. Und das Beste: Beim Kauf regulärer Ware übernimmt Nicola Schmitz für Sie die Kosten der Änderung!

Für eine relaxte Anfahrt stehen Ihnen natürlich **KUNDENPARKPLÄTZE** zur Verfügung.

Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit – Nicola Schmitz Fashion unterstützt Sie gerne dabei!

hmitz
fashion
nicola
S

BEWUSST ANDERS!

CAMBIO

MARCCAIN Marc Cain Collections

MARCCAIN Marc Cain Sports

CLOSED



JETTE ^{JD}

Designed by Jette Joop Europe

HELDMANN

Nicola Schmitz Fashion

Werner-Voß-Straße 4 • 47800 Krefeld-Bockum
Tel. 0 21 51 - 50 21 00

Wir sind für Sie da:

Dienstags bis Freitags 10.00 bis 18.30 Uhr
Samstags 10.00 bis 14.00 Uhr • Montags ist zu.

www.nicola-schmitz-fashion.de



SONNIGE ZEITEN

Mode-News für Sie & Ihn

Ohne die Farben Weiß, Orange und Blau läuft im Frühjahr/Sommer 2009 gar nichts. Auch große Blumendrucke von ETRO Italien dürfen nicht fehlen. van Laack hat sich dieser Herausforderung gestellt – das Ergebnis kann sich mehr als sehen lassen.

Text Nicole Gieres M.A.

DAMEN

Die leichte Bluse mit farblich abgesetzten Ziernähten und aqua- bis royalblauem **Hibiskusdruck** von ETRO Italien vermittelt Urlaubsfeeling pur. Mit weißem Kragen und Manschetten ist sie aber auch durchaus businesstauglich.



HERREN

Mit diesen **farbenfrohen Badeshorts** kann der Sommerurlaub kommen, und Sie machen nicht nur im Wasser eine gute Figur. Große Strandmotive und knallige Farben komplettieren den Look.



Eine weiße Hose ist im Frühjahr ein **Must-Have** und vielfältig variierbar. Aus leichtem Stoff nicht nur ideal für die etwas wärmeren Tage, sondern auch perfekt zu den neuen Farbthemen aus dem Hause van Laack von „Long Island“ bis hin zu „Tahiti“.



An **Royalblau** darf Mann jetzt nicht vorbeigehen. Besonders schick und klassisch als Eatonhemd. Mit dem vollkommen neu entwickelten Haikragen, der auch mehr Fläche zeigt, wirkt es dynamisch und modern.



Bei van Laack spielt die Farbe **Weiß als Kombifarbe** eine zentrale Rolle. Der leichte, aus hochwertiger Baumwolle bestehende Pullover gehört somit in jeden Herren-Kleiderschrank. Passend zum immer noch aktuellen Marine-Look und zu den neuen Sommerfarben.

Welche Farbe darf es heute sein? Bedienen Sie sich nach Herzenslust an der bunten **Krawatten-Palette**. Beweisen Sie Mut!



Mutiger, bunter, fröhlicher: In dieser Saison beweist van Laack, dass Eatonhemden Farbe bekennen dürfen. **Orange** gehört hier unbedingt dazu. Die Liebe zum Detail überzeugt auch hier, wie man es von Mönchengladbacher Modelabel gewohnt ist.



Das i-Tüpfelchen für die wärmere Jahreszeit: die exklusive van Laack-Tasche mit **Paisley-Muster**, ebenfalls exklusiv von ETRO Italien.



van Laack

Parkett in seiner schönsten Form erleben Sie in unseren Parketthäusern



Parkett Dietrich®

• Perfektes Verlegehandwerk seit 1918 •

Wuppertal
Sanderstraße 213
Tel. 02 02 / 28 03 40

Köln-Weiden
Danziger Straße 36
Tel. 0 22 34 / 93 30 56

Krefeld
Hochstadenstraße 3-5
Tel. 0 21 51 / 49 41 80

Dortmund (ab 2009)
Rosemeyerstraße 12
Tel. 02 31 / 91 29 51 00

www.parkett-dietrich.de



Camille Jenatton auf
La Jamais Contente 1899

ALTE STROMER

Hybrid-Fahrzeuge sind derzeit groß in Mode. Propagierter Klimawandel und immer deutlichere Repressalien von Seiten des Gesetzgebers ebnen dafür den Weg. Doch der Antrieb von Landfahrzeugen mit Strom ist bei weitem kein neues Thema.

Der Autopionier Carl Benz ließ sich das erste Automobil der Welt mit Verbrennungsmotor 1885 patentieren. Thomas Davenport baute aber bereits 1835 ein Modell eines elektrisch angetriebenen Schienenfahrzeuges. Und diverse Quellen lassen verlauten, dass das erste Elektrofahrzeug ohne Schienenführung bereits im Jahr 1839 von Robert Anderson in Aberdeen, Schottland, gebaut wurde. Damit wäre das Elektroauto 47 Jahre älter als das Automobil mit Verbrennungsmotor.

In der Frühzeit der Automobile waren die Elektroautos den Verbrennungsmotoren (Otto-Motoren) in puncto Wirkungsgrad überlegen. Doch nicht zuletzt führten auch die in England gebräuchlichen Steam-Cars (Dampfwagen) dazu, dass sich der Otto-Motor durchsetzen konnte. Schwere Batterien, lange Ladezeiten und die vergleichsweise kurze Distanz verdrängten den E-Motor

um 1900. Lediglich Elektrokarren dienten in Werksgeländen bis in die 60er Jahre dem Warentransport.

Esgab sie schon, die große kurze Zeit der Elektroautos

Den ersten Geschwindigkeitsrekord für ein Landfahrzeug stellte der französische Rennfahrer Gaston de Chasseloup-Laubat am 18. Dezember 1898 mit dem Elektroauto Jeantaud Duc von Charles Jeantaud in Achères, Département Yvelines nahe Paris, mit damals 62,78 km/h auf. Nur vier Wochen später hat der Belgier Camille Jenatton am selben Ort mit dem CGA Dogcart und 66,66 km/h den Rekord kurzzeitig gebrochen. Gaston de Chasseloup-Laubat holte sich im selben Rennen mit der Duc und 70,31 km/h den

Rekord zurück. Camille Jenatton knackte als erster Mensch mit seinem E-Auto La Jamais Contente die 100 km/h-Grenze, man stoppte flote 105,88 km/h.

Am 29. April 1882 führte Werner von Siemens in Halensee bei Berlin einen elektrisch angetriebenen Kutschenwagen, Elektromote genannt, auf einer 540 Meter langen Versuchsstrecke vor. Das war der erste Oberleitungsbus der Welt. Eine Nische fanden E-Autos auch als kleine Lieferwagen für die tägliche Anlieferung von Milchflaschen in Großbritannien und in Teilen der Vereinigten Staaten, den Milkfloats, wörtlich „Milchflößen“.

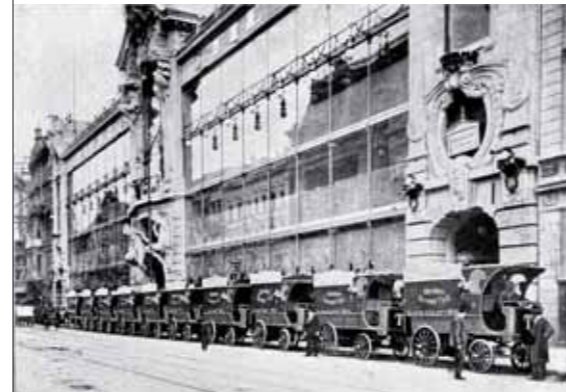
Die einstigen großen Hersteller von Elektromobilen waren Detroit-Electric, die Firma Rauch & Lang und die Columbia



Charles Jeantaud auf der Duc



Rauch & Lang



Die Motorfahrzeug- und Motorenfabrik Berlin-Marienfelde

Electric Company. Letztere waren zugleich Partner für die Motorfahrzeug- und Motorenfabrik Berlin-Marienfelde, Vorläufer des Mercedes-Benz Werks Berlin. Bereits 1898 stellten die Deutschen ihr erstes Elektrofahrzeug vor. Das aus dem Jahre 1899 stammende Modell vom Typ der „Elektrischen Halbchaise“ wog stattliche 1800 Kilogramm, hatte eine Reichweite von nur 40 Kilometern und verbrauchte pro Kilometer Fahrt 0,34 kw/h. Steigungen von bis zu sieben Prozent bewältigte es und kostete die „Kleinigkeit“ von 9300 Mark. Der Lizenzvertrag mit dem Berliner Werk wurde bereits 1897 unterzeichnet. Aufgrund der rasanten Weiterentwicklung des Otto-

Ein Mercedes mit elektrischem Antrieb

Der erste Mercedes mit elektrischem Antrieb entstand 1907 in Wien und bot eine ernstzunehmende Alternative zum Otto-Motor. In einem zeitgenössischen Bericht über die Automobilausstellung in Wien im Frühjahr 1907 heißt es: „Die Eleganz des elektrischen Stadtvehikels ist auf das Beste durch mehrere Mercedes-Electriques repräsentiert, die in der Ausstellung sehr viel Anklang gefunden haben.“ Im gleichen Jahr schrieb die Allgemeine Automobil-Zeitung (AAZ): „Unsere Leser wissen, dass die Mercedes-Gesellschaft jetzt auch Elektromobile erzeugt, und zwar nach dem System Loh-

ner-Porsche, dem unstrittig besten System der Welt. Insbesondere für Feuerwehren und Busse wurden die Fahrzeuge vom Typ Mercedes-Electrique eingesetzt. Ihre Vorteile liegen darin, stets schnell startbereit und im Unterhalt vergleichsweise kostengünstig zu sein. Denn mechanische Bauteile wie Getriebe, Kupplung oder Ketten für die Kraftübertragung fallen durch den Einsatz von elektrischen Radnabenmotoren weg.“

Das Ende des Elektromotors durch einen Elektromotor

Die ersten Automobile waren kompliziert und schwer im Handling. Das Anlassen war eine Wissenschaft für sich. Während Dampfwagen eine enorm lange Vorbereitungszeit benötigten und Explosionsmotoren viel Krafteinsatz er-



DER STEHT IHNEN SICHER.



links: Nachrüstung eines Anlassers
rechts: Charles Kettering

forderten, war das Fahren mit E-Antrieb damals vergleichsweise einfach. Mit dem Wahlhebel wurde nur die Stärke des Stroms reguliert, und ab ging die Fahrt. Außerdem war es so angenehm leise, dass selbst die Damen den Kutschbock übernahmen. Der Benzinmotor bedurfte großer Kraftanstrengung zum Starten des Explosionsvorgangs mittels Kurbel. Schnell waren dabei Finger und andere Gliedmaßen bei ungeübten Chauffeuren geklemmt. Auch Unfälle waren nicht selten. So geschah es im April 1911: Ein Freund von Henry M. Leland, Vorstandsvorsitzender bei Cadillac, starb an dem Schlag einer zurückschnellenden Andrehkurbel. Wahrscheinlich hatte er vergessen, die Dekompressionshebel zu öffnen, aufgrund dessen es zu einem fürchterlichen Rückschlag kam und dem Mann die Kurbel in den Schädel trieb. Leland erklärte daraufhin, dass ein solcher Unfall künftig vermieden werden müsse – besonders bei „seinen“ Luxusautomobilen der Marke Cadillac. Bei einem Elektromobil wäre dies nie geschehen.

Charles F. Kettering, der mit der Firma Delco bereits Zulieferer von Cadillac war, erkannte das Problem und entwickelte eine neue Technik, die ab 1912 zum Einsatz kam. Das Patent fand sofort viele Lizenznehmer und Nachahmer. Delco avancierte damit zum größten Hersteller von Elektromotoren für Automobile – jedoch nur zum Starten und nicht zum Antrieb. Genau genommen besiegelte damit ein Elektromotor das (vorläufige) Ende des Elektroantriebs.

Batterietechnik hält Schritt

Fortschritte bei der Batterietechnik und die Lage der Energiemärkte führten in den Neunzigern zu einem neuen Interesse an E-Autos. Prototypen und sogar neue Modellreihen kamen auf den Markt. Die Umweltfreundlichkeit von Elektroautos hängt dabei allerdings in erster Linie von der Erzeugung des benötigten Stroms ab. Die wartungsfreie Zebra-Hochenergiebatterie zählt zu den zukunftsweisenden Energiespeichern für E-Automobile. Die elektrochemische Reaktion läuft bei ca. 260 bis 350 Grad Celsius ab, die Temperatur regelt ein Mikro-Computer. Sie war rund viermal leistungsfähiger als ein herkömmlicher Bleiakku und zeichnete sich durch eine lange Lebensdauer aus. Die Fachleute gingen davon aus, dass mit

einer Zebra-Batterie gut 100.000 Kilometer zurückgelegt werden könnten. Zu einem der 60 Versuchsfahrzeuge zählte auch der Transporter Vito 108 E. 1998 folgte eine A-Klasse (Reichweite 160 bis 200 km bei elektronisch geregelter Höchstgeschwindigkeit von 130 km/h). Mit ihrem Sandwichboden bot sie einen idealen Einbauraum für alternative Antriebe und zeigte, dass diese auch in einem so kompakten Fahrzeug Platz finden. Der Innenraum ist nicht eingeschränkt, der Kofferraum voll nutzbar.

Autos mit einer Brennstoffzelle sind übrigens auch Elektrofahrzeuge. Aber solche, die ihr Kraftwerk zum Erzeugen der elektrischen Energie selbst mitbringen. Diese wird im Fahrzeug durch eine chemische Reaktion aus Wasserstoff gewonnen.



Henry M. Leland,
Vorstandsvorsitzender
bei Cadillac

Alles neu macht der Mai

2. Generation des Hybrid-Pioniers LEXUS RX 450 H

Der Premium-Crossover mit Hybridantrieb von Lexus erlebt den zweiten Frühling. Jede Menge innovative Detaillösungen würdigen den Nachfolger RX 450 H. Ein modifizierter Antriebsstrang schafft deutliche Effizienz-Vorteile nach dem Kaltstart und im Betrieb bei niedrigen Außentemperaturen. Die Neuauslegung der stufenlosen Kraftübertragung und ein breiteres nutzbares Drehmomentband der Elektromotoren bieten verbesserten Fahrkomfort. Von nun an wird die Möglichkeit geboten, im Alltagsbetrieb kurze Strecken rein elektrisch zu fahren, was sich günstig auf Emissionen und Verbrauch auswirkt. Die neuen Fahr-Modi „ECO“ und „EV“ unterstützen die Effizienzsteigerung des neuen Hybrid-Systems. Lexus hebt damit die Systemleistung und die Effizienz des nach dem Atkinson-Zyklus arbeitenden Benzintriebwerks auf eine neue Stufe und stellt so sämtliche Wettbewerber mit Sechszylinder Benzin- und Dieselmotoren klar in den Schatten. Doch bevor man das spritzige Gefährt sein eigen nennen darf, muss man sich noch bis Ende Mai gedulden, erst dann wird der Vorgänger RX 400h abgelöst. Während die Konkurrenz scheinbar noch schläft, geht bei Lexus bereits die 2. Generation der Hybriden im Premium-Segment in Serie.



Serienreife und Hybride

Der weltgrößte Automobilhersteller Toyota führt das Feld der Hybrid-Modelle an. Fast alle bekannten und einige kleine Automobilhersteller sind auf Aufholjagd und haben Studien mit Hybrid-Modellen vorgestellt. Bislang ist jedoch nur Toyota mit seiner Edelmarke Lexus tatsächlich in Serie zur Lieferung fähig. Serienreife Fahrzeuge fahren bis dato nur bei Geschwindigkeiten bis 50 km/h mit Strom, der vorher über den Benzin- bzw. Dieselmotor erzeugt wird. Nur bei dieser langsamen Fahrweise fährt man quasi ohne Emissionen und Kraftstoffverbrauch.



Toyota Prius

Lexus kann so mit einer Kraftstoff- und Emissionsersparnis von gut 25% aufwarten. Damit hat das Spitzenmodell LS600h einen angegebenen Verbrauch von rund 10 Litern Super Kraftstoff. Ein recht guter Wert für einen 5 Liter V8 Motor. Bei mehr als 50 km/h schaltet sich allerdings der Verbrennungsmotor ein. Porsche will ab 2010 den Cayenne als Hybrid-Fahrzeug anbieten, und Audi stellt den Q7 mit alternativem Antrieb in Aussicht. Die Daimler AG ist dagegen schon etwas weiter. Ab 2009 kann man den S 400 Bluetec bekommen, und auch die neue in Detroit präsentierte E-Klasse soll sehr bald so weit sein. Weitere Modelle sind in Vorbereitung. BMW hingegen setzt auf Wasserstoff, mit dem ihr Hydrogen 7 betrieben werden soll. Damit erzeugt der Wagen während der Fahrt kein CO₂ mehr. Der Modellname „Volt“ ist Programm und steht in nicht all zu ferner Zukunft bei Chevrolet-Händlern im Schaufenster.

Vernunft und Spaß – unvereinbar?



Schluss mit dem Vorurteil, dass Elektroautos keinen Spaßfaktor hätten! Das Gegenteil beweist der kleine britische Hersteller Lightning Car Company: In bester britischer Sportwagen-Manier (Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in 4 Sekunden und errechneten 700PS!) werden schon bald Fahrzeuge erhältlich sein, deren Reichweite von 400 km und schneller Ladezeit von 10 Minuten, dank der NanoSafe Akkus, gepaart mit einem absolut sauberen Grand Turismo begeistern.



Angetrieben wird der langlebige Renner wie einst der Lohner-Porsche von 1899 von vier Radnabenmotoren. Dabei hat der Lightning GTSE genauso viel Platz wie ein solcher Sportwagen haben sollte. Auch der Preis von rund 220.000 Euro ist angesichts der geringen Stückzahl durchaus vertretbar. Wer nicht auf ein sportliches Motorengeräusch verzichten möchte, hat die Wahl zwischen einem satten V8-Geblubber oder feinem V12-Kreiseln aus dem Lautsprecher.

Eine wichtige Frage haben wir allerdings dennoch nicht geklärt: Woher kommt eigentlich der Strom? <

TOP BUCHTIPP: ERHABENE WERKE

Kaum eine andere Automarke vermag so viele Emotionen zu wecken wie Porsche. Doch wer war Ferdinand Porsche? Vieles von den Anfängen dieses genialen Autokonstruktors ist nicht bekannt wie etwa, dass Ferdinand Porsche bereits vor über 100 Jahren ein Hybridfahrzeug konstruierte – den Lohner-Porsche.

Ernst Piëch, ältester Enkel von Ferdinand Porsche, legt einen prachtvollen Bildband zum Leben und Wirken von Ferdinand Porsche vor, in dem einige der von ihm konstruierten Autos von 1901 bis 1938 im großzügigen A3-Format zu sehen sind, weshalb der Prachtband mit Schubser fast fünf Kilogramm wiegt. Mit einer zu erwartenden Kompetenz zeichnet der Autor und Automobil-Historiker Karl Ludvigsen den Lebensweg Ferdinands nach.

Dennoch ist es keine Biografie, sondern ein mit Fakten und Geschichten untermauerter Bildband in deutsch und englisch. Stolze 300 Euro werden für das auf nur 300 Exemplare limitierte und nummerierte Buch aufgerufen – ein ungewöhnlich exklusives Werk für Porsche-Aficionados und Technikliebhaber. Professor Ferdinand Porsche – Erhabene Werke Sublime Creations, Delius Klasing Verlag, ISBN 9783768825405



BEAUTY FARM DAY SPA



DER FRÜHLING IST SCHON UNTERWEGS ...

Rheinberger Straße 6
47441 Moers
Fon 0 28 41-2 67 09
www.beautyfarm-geha-moers.de

Beauty Farm Day Spa
Jutta Gerwers-Hagedorn
Kosmetikerin HWK, Reiki Meisterin

Die Frühjahrskur zur Entschlackung mit MontHalit, einem natürlichen Mineralschlick, verfügt über hautphysiologische Mineralien, Kieselsäure und Dolomit. Diese Stoffe helfen Ihren Säure-Basen-Haushalt zu regulieren. Braun- und Rotalgen bringen den Stoffwechsel auf Trab, beugen Cellulite vor und mildern diese auch. Wickelbehandlungen reduzieren den Umfang, straffen, spenden Feuchtigkeit und glätten. Darüber hinaus bietet Ihnen Jutta Gerwers-Hagedorn Soft Laser-Behandlungen, Thalasso-Behandlungen, Ayurvedische Behandlungen, die Muschel-massage, Hot Stone, Hot Chocolate, Reiki und vieles mehr.

HAARPUNZEL



EIN STARKES TEAM

Claudia & Daniel Stankovic und
Monika Baumeister-Eßer
Hehnerholt 156
41069 Mönchengladbach
Fon: 0 21 61-80 99-31 / 33



Suchen Sie ein kompetentes Team für Ihr gepflegtes Erscheinungsbild von Kopf bis Fuß? Dann vereinbaren Sie noch heute einen persönlichen Termin bei Haarpunzel & Natural Shining. Bei dem Ehepaar Stankovic erwartet Sie eine individuelle (Typ-)Beratung, die neuesten Trends in Sachen Frisur und ein perfektes Styling, während Sie bei Monika Baumeister-Eßer „Den Zauber schöner Hände“ erleben. Ob Schmucknägel, Eigennagelverstärkungen oder Nagelmodellagen – hier sind Sie in den besten Händen. Besonders zu empfehlen ist die Hot-Stone-Massage für die Hände.

MONIKA KÖPFER MODE & AIGNER-LEDER



DESIGN TRIFFT QUALITÄT

Kirchstr. 13
47441 Moers
Fon 0 28 41-2 36 16

monika köpfer
Exklusives Shoppen

In zentraler Altstadtlage finden Sie die Boutique von Monika Köpfer. Suchen Sie das Besondere, dann sind Sie hier an der richtigen Adresse. In angenehmer Atmosphäre, mit fachkundiger, kompetenter und freundlicher Beratung können Sie sich von Modefirmen wie Aigner, Zuccherò, 0039 Italy, Peuterey, GC Fontana, Nice Connection, van Laack, LIQU, Joker und VMP inspirieren lassen. Die Inhaberin Monika Köpfer legt dabei großen Wert auf Design, edle Materialien und beste Qualität – für Ihren individuellen Geschmack. Auch für die passenden Accessoires ist gesorgt. Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30 Uhr und Sa 10-18 Uhr

VILLA WÖLKCHEN



VERSCHENKEN ODER BEHALTEN

Fieselstr. 7a
47441 Moers
Fon 0 28 41-8 88 118
www.villa-woelkchen.de



Stöbern in Villa Wölkchen heißt, die Zeit vergessen und auf andere Gedanken kommen. Etwas wiederentdecken, von dem man nicht wusste, dass man es schon lange gesucht hat. Schon der kleine Innenhof ist mit Liebenswertem für Balkon oder Garten dekoriert. Wer sich weiter wagt, kann im ca. 200 Jahre alten Hinterhaus nach Herzenslust auf Entdeckungsreise gehen. Wenn man am Ende etwas gefunden hat, fehlt nur noch die stilechte Verpackung. Die wird in Villa Wölkchen individuell und passend zum Inhalt gestaltet. Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.30-18.30 Uhr, Sa 10.30-16.00 Uhr

TIERRAFINO NIEDERRHEIN



LEHM_FINISH_PUTZ

Uerdinger Str. 246
47800 Krefeld
Fon 0 21 51-50 36 22
www.lehmputz.info



Der Inhaber Hans-Georg Lehm Brock und sein Team verleihen Ihren Räumen einen natürlichen und individuellen Stil. Ob Lehmputz, Tadelakt, Terrastone oder Well-Wall – bei Tierrafino werden Sie fündig. Dabei schafft z.B. der Lehmputz ein besonders angenehmes und gesundes Raumklima. Auf Wunsch sind eine komplette Farbberatung, Konzeptvorschläge sowie ganze Renovierungen aus einer Hand möglich. Wenn Sie selber Techniken erlernen wollen, können Sie dies im hauseigenen Workshop tun. Besuchen Sie auch samstags von 10-14 Uhr das Atelier auf der Oberstraße 15 in Krefeld.

ZEPTER



GESUND EINKAUFEN

Fliethstr. 67 (5. Etage)
41061 Mönchengladbach
Fon 0 21 61-46 24 50
www.zepter-webshop.com



The House of Zepter – hier finden Sie individuelle Geschenke rund um Gesundheit und Wellness. Vom medizinischen Lichttherapiegerät zur Wund- und Schmerzbehandlung, dem Allergiker-Luftreinigungsgerät für Innenräume bis hin zu Kosmetik und Schmuck können Sie bei Zepter in einem stilvollen Ambiente in Ruhe auswählen, erleben und ausprobieren. Der Kunde kann bei Bedarf auf die Beratung des Zepter Kompetenzteams zurückgreifen und sich individuell nach seinen Bedürfnissen die jeweiligen Produkte für Zuhause selber zusammenstellen. „The House of Zepter“ Mo.-Fr. v. 8.30 - 17.30 Uhr oder n. V.

HERRENAUSSTATTER COMMANS & CO3



TOPMARKEN IN GROSSER AUSWAHL

Jakob-Krebs-Str. 1
47877 Willich-Anrath
Fon 0 21 56-49 0 97 05
(Zentrum, direkt an der Kirche)

Herrenausstatter Commans
Co3

Das Two-in-one-Konzept von Inhaber Friedhelm Commans überzeugt. Neben der klassischen Herrenausstattung mit TOP-Marken wie Bugatti bis hin zu Eterna finden Sie hier ebenso junge Marken-Mode für den modebewussten Mann. In dem traditionellen Familienunternehmen werden Sie persönlich beraten und bedient. Ein Abhol- bzw. Heimservice für Senioren und eine eigene Änderungsschneiderei ergänzen das Konzept. Ein regelmäßiger Besuch lohnt sich – jeden Monat erwartet Sie neue Ware aktueller Hersteller. Auch die neue Frühjahrs- und Sommerkollektion ist schon eingetroffen. Mo-Do 9.30-12.30 Uhr und 14.30-18.30 Uhr, freitags durchgehend geöffnet, Sa 9.30-14 Uhr

BARBARA BEUTNER COSMETICS



Kosmetikerin
Visagistin
Linerigistin
Heilpraktikerin i.A.

SPEZIALISTIN MIT LANGJÄHRIGER ERFAHRUNG

41239 Mönchengladbach
Fon 0 21 66-3 78 48
Mobil 0173-5 12 06 90 (keine SMS)
www.permanent-make-ups.de



Hier erwartet Sie TOP-Qualität und Erfahrung zu einem immer günstigen Preis. Schön einschlafen und aufwachen können Sie beim Kontur Make up – die Vervollkommnung des Permanent Make up für Augenbrauen, Lider und Lippen. Sie bietet nicht nur einen deutschlandweiten Mobilservice für Kosmetikstudios, sondern arbeitet auch mit Kliniken und Ärzten. Die Faltenunterspritzung, das Meso-Lifting und das Lippenauffüllen mit Hyaluronsäure gehören ebenso zu den Spezialgebieten. Die Modellierung geschieht dabei mit viel Feingefühl. Behandlungen aller Art mit Sauerstoff und Ultraschall runden das Konzept ab. Vereinbaren Sie einfach ein unverb. Beratungsgespräch.

EINZEL-, PAAR- & FAMILIENTHERAPIE



- Heilpraktikerin (Psychotherapie)
- Paartherapeutin
- Mediatorin
- Entspannungspädagogin
- Paartherapie
- depressive Verstimmungen
- Ängste
- Kraftlosigkeit

Sprechzeiten nach Vereinbarung

MONIKA BAUMEISTER

Nordwall 54 Fon 0 21 51-56 78 08 mo.baumeister@web.de
47798 Krefeld Mobil 0152-27 60 26 10

Unerfüllte Erwartungen sind oftmals der Grund, warum eine Partnerschaft auseinander geht oder resigniert weitergeführt wird. Statt Liebe, Vertrauen, Sexualität, Nähe und Lebensfreude entwickeln sich nicht selten **depressive Verstimmungen, Ängste** und **Kraftlosigkeit**. „Insgeheim“ geben wir dem Partner dafür die Mit-Schuld und somit immer mehr Verantwortung ab.

In meiner Praxis biete ich Ihnen den geschützten Raum, all Ihre Anliegen und Probleme, Hoffnungen und Erwartungen mitzubringen, zu betrachten, zu bearbeiten. Gemeinsam werden wir Lösungen und Perspektiven entwickeln. (lösungsorientierte Gesprächspsychotherapie)

TOMMY HILFIGER



TOMMY HILFIGER STORE

Königstraße 115
47798 Krefeld
Fon 0 21 51/9 36 67 10
Fax 0 21 51/5 65 05 49

TOMMY HILFIGER

Seit September 2008 ist Tommy Hilfiger mit einem Store auf der Königstrasse in Krefeld vertreten. Erleben Sie die Sportswear-Kollektionen des amerikanischen Top-Designers für Sie und Ihn im wunderbaren Ambiente des „New England Style“. Die Farben stehen ganz im Mittelpunkt des Modessommers 2009. Über die moderne Interpretation der Kombinationen Marine, Rot, Weiß strahlen die Kollektionen auch in den kräftigen Tönen Flieder, Pink und Gelb. Taschen, Schuhe und Accessoires runden das Bild entsprechend ab.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-19 Uhr; Sa 10-18 Uhr

MARC O' POLO



MARC O' POLO STORE

Königstraße 122
47798 Krefeld
Fon 0 21 51/5 65 05 48
Fax 0 21 51/5 65 05 49

Marc O'Polo

Auf rund 350 qm können Sie im Marc O' Polo Store auf der Königstraße in Krefeld seit der Eröffnung im September 2007 immer wieder etwas Neues entdecken. 10 Kollektionen im Jahr ermöglichen eine gelungene Auswahl an Damen- und Herrenmode sowie an Accessoires, Schuhen und Taschen. Thema dieses Sommers: Organic Cotton – eine Baumwolle aus umweltverträglichem Anbau, bei dem auf den Einsatz von Pestiziden und synthetischen Düngemitteln verzichtet wird. So leisten wir einen nachhaltigen Beitrag für Mensch und Natur.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-19 Uhr; Sa 10-18 Uhr

SABINE DE LUCA



SABINE DE LUCA

SCHÖNHEIT_GESUNDHEIT_WOHLBEFINDEN
BABOR

SEIT 25 JAHREN TOP-ADRESSE

Wallzentrum 142 Di-Fr: 10-18.30 Uhr,
47441 Moers Sa: 10-14 Uhr
Fon 0 28 41-233 20 Di & Do: nach Vereinbarung bis 20 Uhr

Unter dem Motto „Schönheit – Gesundheit – Wohlbefinden“ kümmert sich die erfahrene Hauttherapeutin Sabine De Luca seit nun mehr 25 Jahren um die Schönheit und Gesunderhaltung Ihrer Haut. In anspruchsvollem Ambiente präsentieren sich Ihnen die exzellenten BABOR-Pflegesysteme und die entsprechenden Dienstleistungsangebote wie Gesichtsbearbeitungen, spezielle Anti-Aging-Programme, Make-up-Service und Permanent-Make-up. Das Jubiläumsangebot vom 20. April-16. Mai: 25% Rabatt auf alle Körperpflegeprodukte der Serien Babor-Body-Line-Thermal, Kanya, Shadiva und Scen Tao. Montag ist Ruhetag.

REIFEN & KFZ SERVICE FUSS



SEIT 1.2.09 NEUER STANDORT:

ALLES RUND UMS AUTO

Gladbacher Str. 385
41748 Viersen
Fon 0 21 62-10 27 61
www.fuss-reifen-service.de



Als Spezialist für Reifen und alles, was dazugehört, begleitet Sie Marcus Fuß mit seinem Team ein Reifenleben lang und länger. Ob Motorrad-, LKW-, Landmaschinen- oder „normale“ Reifen – bei Reifen & Kfz Service Fuß bekommen Sie, was Ihr Auto begehrt. Der Meisterbetrieb für Kfz ergänzt mit seinem Reifen- und Räderservice in idealer Weise das Komplettangebot rund um das Auto. Neben Full-Service erwarten Sie modernste Technik, motivierte Mitarbeiter und eine qualitativ hochwertige, freundliche Beratung. Hier ist der Kunde noch König – überzeugen Sie sich selbst!

ENGELS KERZEN GMBH



WELLNESS NEU ERLEBEN

Am Selder 8
47906 Kempen
Fon 0 21 52-20 65 60
www.engels-kerzen.de



Entdecken Sie Wohlgefühl auf neue Art: persönliche Erlebnis-Welten, die nur Ihnen selbst gehören. Mit Wellness à la Engels. Zum Beispiel mit Padmin und Padmin petit, einer Wellness-Kerze ohne Gleichen – Duftkerze und exklusiver Pflegebalsam in einem. Angenehm lässt sich das kosmetische Wachs warm und weich auf die Haut auftragen und entfaltet eine großartig entspannende Wirkung. Licht und Duft verschmelzen, schaffen Räume der Ruhe und Entspannung und beleben die Sinne. So wie die piffigen Duftpäckchen von Engels, die neuen Wellness-Accessoires, die überall unkompliziert einsetzbar sind.

ZAHNARZTPRAXIS DR. PLOENIßEN UND DR. CLAßEN



PERFEKTE ZÄHNE IN NUR EINER STUNDE!

Düsseldorfer Str. 332
47447 Moers
Fon 0 28 41-9 98 30 00
www.zahnarztpraxis-moers.de



Das klingt fast zu schön um wahr zu sein. Doch mit modernster Computertechnologie wird es möglich. Mit CEREC, Abkürzung für CERamic REConstruction, wird Ihre Zahsubstanz geschont und eine natürliche Optik erreicht. Zähne sind Ausdruck Ihrer Persönlichkeit und ein Stück Lebensqualität. CEREC ermöglicht Ihnen eine metallfreie, biokompatible, vollkeramische Zahnversorgung, die ein natürliches und gesundes Aussehen garantiert. Das Moerser Zahnärztinnen-Team um Dr. Tania Ploenißen, Dr. Ulla Claßen und Inka Stachelhaus, behandelt Sie in den meisten Fällen innerhalb nur eines Termins mit einer perfekt aussehenden und sitzenden CEREC-Zahnversorgung. Der optische Scan des zu behandelnden Zahnes mit einer 3D-Kamera macht den für den Patienten unangenehmen plastischen Abdruck unnötig. Am Bildschirm modellieren Ihnen die Zahnärztinnen das passgenaue Zahnteil. Aus einem genau Ihrer Zahnfarbe entsprechenden Keramikblock wird computergesteuert die benötigte Zahnversorgung herausgefräst. Durch die sorgfältige Verklebung mit Ihrem Zahn wird ein sicherer Halt für viele Jahre garantiert. Nach dem Polieren fühlt sich der Zahn nicht nur so an wie Ihr eigener, er sieht auch so aus! Lassen Sie sich und Ihre Zähne verwöhnen!



Bodyforming ohne Chirurgie

Die sanfte aber hochwirksame Alternative zur Fettabsaugung

STABILE KARVITATION, hoch energetischer Ultraschall, steht für dauerhafte Fettzellenreduktion. Endlich ist Schluss mit den lästigen und hartnäckigen diät- und sportresistenten Fettpölsterchen. Dank der effektiven und schmerzfreien Ultraschall-Methode von „Pro Aesthetic“ kann der Sommer kommen.

Sie haben alles versucht, aber Ihre Fettreserven schmelzen weder durch Sport noch durch Diäten? Sie wünschen sich eine wirksame Methode, die Ihr Erscheinungsbild langfristig verbessert? Dann sind Sie bei der „Pro Aesthetic“-Inhaberin **Nicole Belefantis** in den besten Händen.

Entwickelt wurde die neuartige TFR-Methode (Technische Fettreduktion) von einem Team aus Medizinern, Physikern und Ingenieuren. Die zahlreichen Vorteile überzeugen: Selbst kleine Fettpolster können langfristig ausgelöscht werden, was bei der mit Risiken verbundenen Liposuktion dagegen nicht möglich ist. Der Behandlungserfolg ist sofort sichtbar, und das ganz ohne großen Zeitaufwand. Schmerzfrei können Sie schon nach einer Stunde Behandlungszeit Ihren normalen Tagesablauf fortsetzen. Anwender, die das Verfahren erfolgreich in ihren Instituten anwenden, berichten von über zehn Zentimetern Umfangreduktion nach einer Behandlungsserie. Suchten Kunden später ihren Arzt auf, konnten diese zum Beispiel deutlich bessere Cholesterin-Werte feststellen. Eine positive Veränderung des Stoff-

wechsels bestand auch Monate nach der Behandlung, ebenso problemlos verlief das Halten der Figur.



Wie funktioniert es?

Vereinfacht ausgedrückt, werden die Fettzellen unter Druck gesetzt. Die Zellwände werden durchlässig, implodieren, und das Fett wird in das umliegende Bindegewebe abgegeben. Die Fettzellen werden so unbrauchbar gemacht, und das freigesetzte Fett wird über Lymphe, Leber und Verdauung in den folgenden Tagen abtransportiert. Fettdépôts, Cellulite und Reiterhosen verringern sich von Mal zu Mal **gezielt** und **dauer-**

haft. Diese Behandlungsmethode regt zusätzlich die kollagene Bildung an, auch Schwangerschaftsstreifen werden deutlich gemindert. Das Ergebnis: eine Reduktion des Umfangs und ein straffes Gewebe. Das Konzept umfasst eine Serie von einer oder mehreren Behandlungen, die ohne Probleme wöchentlich wiederholt werden können. Am Ende einer ganzen Behandlungsserie wird eine Körperanalyse durchgeführt, die mit den Ausgangswerten verglichen wird. So können Sie sehen, wie viel Fettanteil Sie tatsächlich verloren haben.

Lassen Sie Ihren Körper neu formen und profitieren Sie von einer Steigerung Ihrer Gesundheit, Ihres Wohlbefindens und Ihres Selbstwertgefühls! Nehmen Sie Ihren Körper neu wahr und genießen Sie Ihr verändertes Ich!

Neugierig geworden? Dann vereinbaren Sie gleich ein unverbindliches Beratungsgespräch bzw. eine **kostenlose Probebehandlung**. Gerne erstellt Nicole Belefantis Ihnen eine individuelle Risikoprognose und eine generelle Aussage, ob die Behandlung für Sie geeignet ist. Die Behandlung ist übrigens nicht nur für SIE, sondern auch für IHN ideal.

AUF EINEM BLICK:

- ♦ medizinisch und dermatologisch getestet ♦ vielseitige Anwendungsmöglichkeiten ♦ effektive und schmerzfreie Zerstörung der Fettzellen ♦ nach der Behandlung normaler Tagesablauf möglich ♦ sofortiger Behandlungserfolg sichtbar ♦ nicht-invasiv ♦ kein operativer / chirurgischer Eingriff ♦ kein Operationsrisiko ♦ keine Narkose ♦ kein Klinikaufenthalt ♦ kein Kompressionsverband ♦ keine Medikamente ♦ keine Vernarbungen ♦ keine Nebenwirkungen ♦ keine Dellen ♦ wirtschaftlich



Pro-Aesthetic

Nicole Belefantis
Wilmendyk 46 b
47803 Krefeld
www.pro-aesthetic.net

Tel.: 021 51-3 61 94 84



luigi *mundula* rosi
HAIR & COSMETICS

FON: 0 28 41 - 92 14 78 MOERS FON: 0 28 41 - 173 28 34





MAKE UP? CAMOUFLAGE? PUDER?

Perfekte Grundierung leicht gemacht

Wie kann man am besten die Grundlage für ein perfektes Make-up schaffen? Wir lüften das Beauty-Geheimnis und sagen Ihnen, mit welchen Produkten Sie Ihre Vorzüge unterstreichen und mit welchen Sie kleine Mängel wegzaubern können.

Text Nicole Gieres M.A.

Die Auswahl an den verschiedensten Produkttypen in Sachen Grundierung ist enorm, aber auch die Wortwahl der einzelnen Produkte gibt oft Rätsel auf. Verständlich, dass Durchblick in diesem Beauty-Dschungel eher Ausnahme als Regel ist. Das soll nicht länger so bleiben!

Foundation & Co.

„Grundierung“ ist der Oberbegriff für alles, was Sie sich als Creme oder auch als Puder getönt oder transparent grundierend auftragen können. Dazu zählt natürlich auch das Make-up – eine spezielle Form von Grundierung, erhältlich flüssig, kompakt oder als Creme. Empfehlenswert sind jetzt bei den ersten warmen Tagen alle Produkte, die einen Sonnenschutzfaktor enthalten, um so die empfindliche Gesichtshaut vor dem vorzeitigen Altern zu schützen.

Jetzt haben Sie die Qual der Wahl. Entscheiden Sie sich für eine getönte Tagescreme, sollten Sie die neue „No Transfer Golf Cream“ von **Horst Kirchberger** ausprobieren. Der Cocktail aus haut-eigenen Vitaminen lässt die Haut entspannen und passt zu jedem Hauttyp. Der ideale Frischmacher ist exklusiv bei **mod's hair** in **Mönchengladbach** erhältlich. Bei der Bezeichnung „Foundation“ handelt es sich schlicht und einfach um das englische Wort für

„Grundierung“. Sie soll die Haut glatt und ebenmäßig erscheinen lassen und kleinere Unreinheiten und Unebenheiten kaschieren. Sehr zu empfehlen: die neu entwickelte Formulierung des „**Mineral Match Make-ups**“ der gleichen Marke. Sie enthält mit Aminosäuren behandelte Pigmente, die sich dem Hautton perfekt anpassen. Reine, wertvolle Mineralien wie Gold, Platin und Silber sowie ein bioaktiver Mix aus sieben weiteren essentiellen Mineralien lassen die Haut noch mehr erstrahlen. Der innovative Pinsel-Applikator sorgt für ein müheloses und kosmetisches Auftragen der Foundation.

Gleichzusetzen mit der Foundation ist das flüssige Make-up. Es hat eine mittlere Deckkraft, gibt dem Teint ein leicht kosmetisches Aussehen, deckt Hautunreinheiten gut ab und eignet sich besonders für ein Abend-Make-up. Greifen Sie bei trockener Haut zu einer Grundierung auf Öl-basis, bei eher fettiger und glänzender Haut dagegen zu einer matten Grundierung. Sie enthält kein Öl und trocknet daher auch nach dem Auftragen besonders schnell. Sie

ziehen Make-up vor, das die Zeichen der Zeit austrickt? Wie wäre es mit dem „**Teint Rénergie Lift R.A.R.E.**“™ von **Lancôme** – das 1. Lifting-Make-up mit R.A.R.E.™-Technologie (= Revolutionäres Ankerprotein für repositionierenden Effekt). Es schützt und pflegt die Haut, bietet einen sofortigen Lifting-Effekt für eine jugendliche Ausstrahlung und einen makellos glatten Teint. Wußten Sie, dass ein Drittel aller verkauften flüssigen Make-ups Anti-Aging-Produkte sind und sich dieser Bereich drei Mal so schnell wie der restliche Beauty-Markt entwickelt?

Haben Sie eine normale Haut, können Sie beruhigt zur getönten Tagescreme greifen – eine Kombination von Feuchtigkeitscreme und Farbe. Allerdings hat sie nur eine geringe Deckkraft, und größere Hautunreinheiten oder Farbunterschiede lassen sich durch sie nicht abdecken. Auch Creme-Make-up ist ein nur schwach deckendes Make-up, das sehr natürlich wirkt und über einen hohen Feuchtigkeitsgehalt verfügt. Geeignet für den täglichen Gebrauch hilft es, erste Fältchen perfekt zu vertuschen. Puder-Creme-Make-up verfügt dagegen über die deckende Eigenschaften der Grundierung und gibt der Haut ein mattiertes, gepudertes Aussehen. Für reifere Haut



ist es weniger geeignet, da es sich leicht in den Fältchen absetzen kann und diese dadurch unnötig betont. Wer nicht viel mit Make-ups experimentieren und sich möglichst auf ein Produkt beschränken möchte, ist mit dem „**Couvance Kompakt-Creme-Make-up**“ von **Avène** gut beraten. Seine cremige Textur lässt sich mit dem Schwämmchen perfekt und gleichmäßig auftragen und wird schon kurz nach dem Auftragen pudrig-zart und kaschiert Hautunregelmäßigkeiten zuverlässig. Für ein transparenteres Ergebnis das Schwämmchen leicht anfeuchten, sonst trocken verwenden. Wasserfest und schweißbeständig ist dieses Make-up ideal für den Sport, wenn Sie nicht „ohne“ gehen wollen.

Das A und O

Bevor Sie sich für eine Grundierung entscheiden, gilt es, die richtige Farbe zu finden. Die Faustregel: Ihre Grundierung darf höchstens eine Nuance heller oder dunkler sein als Ihr Hautton, damit die Grundierung nahtlos in den Farbton Ihrer Haut übergehen kann. Probieren Sie Grundierungen immer bei Tageslicht aus. Testen lässt sich die Farbe auf dem Handrücken, an der Innenseite des Unterarms oder aber besser noch im Bereich der Wangenknochen. Außerdem sollte die Make-up-Farbe immer im Hautton des Halses oder sogar eine Nuance heller ausgewählt werden.

Tragen Sie vor dem Schminken Ihre Tagescreme auf und lassen Sie diese etwa fünf bis zehn Minuten einziehen. Sind Sie zu vorschnell, kann sich Ihre anschließende Produktwahl mit Ihrer Creme vermischen und den vorher gut abgestimmten Farbton im schlimmsten Fall verfälschen. Um Augenringe oder kleine Unebenheiten vorab zu kaschieren, verwenden Sie am besten einen Concealer – die absolute Geheimwaffe. Er zaubert einen ebenmäßigen Teint und gehört somit in jedes Schminktäschchen. Es gibt ihn als Creme, Fluid oder Abdeckstift, aber je flüssiger das Produkt ist, desto weniger Deckkraft hat es. Um Rötungen verschwinden zu lassen,



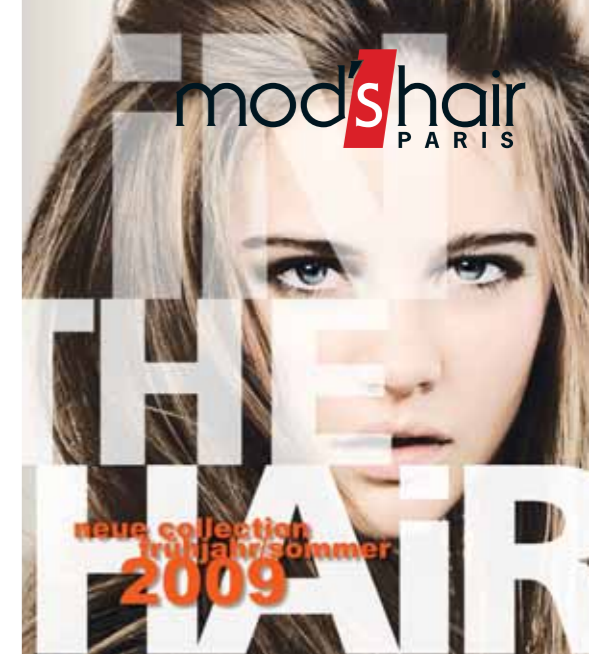
sollten Sie ein Produkt mit leichtem Grünschimmer wählen. **Avène** bietet hier gleich zwei Möglichkeiten: Der „**Couvance 2-in-1-Korrekturstick**“ in den Farben grün/beige ist ölfrei und für gezielte Korrekturen bestens geeignet. Wenn Sie mit der grünen Seite die Rötungen neutralisieren, können Sie die Korrektur anschließend mit der beige Seite abdecken. Der „**Couvance Korrekturpinsel**“ – neben grün auch in beige erhältlich – ermöglicht mit der feinen Pinselspitze ein präzises Auftragen; einfach den unteren Teil des Korrekturpinsels so lange drehen, bis die Korrekturfarbe freigegeben wird, dann können Sie

loslegen. Ideal ist auch der „**Flawless Skin Protecting Concealer**“ von **The Body Shop**. Dieser elegante „Cream-to-Powder“-Concealer kommt als Creme aus dem Stift und wird auf der Haut zu einem abdeckenden Puder. Er ist angereichert mit Baobaböl, das von Natur aus viele Vitamine und pflegende Substanzen enthält, und versorgt die Haut außerdem mit Zinkoxid, das Unreinheiten entgegenwirkt. Achten Sie nach dem Auftragen des Concealers darauf, dass alle Ränder vorsichtig nach außen ausgewischt werden, damit die kleine



Mogelei nicht sofort zu erkennen ist.

Transparenter Puder eignet sich als Finish über einem Make-up besonders gut. Er ist farblos, mattiert und fixiert Ihr Werk. Tragen Sie den Puder mit einem großen weichen Pinsel von der Stirn abwärts in Richtung Ihrer Flaumhärchen auf. Danach den Puderpinsel abklopfen, und gehen Sie noch einmal mit dem Pinsel über Ihr Gesicht, um überschüssigen Puder zu entfernen. Bei den Augenpartien sollten Sie etwas sparsamer sein oder den Puder einfach ganz weglassen – so vermeiden Sie, dass sich der Puder in den zarten Augenfältchen absetzt. >



Rundum schön!

Jetzt in den Frühling starten mit den **neuesten Frisurentrends aus Paris** und dem **neuen Look von Horst Kirchberger**, der Make-up Line der Stars. Ab sofort alle 6 Wochen Schminkseminare mit professionellen Visagisten aus dem Hause Kirchberger.

Und damit Sie sich nicht nur äußerlich, sondern auch körperlich fit fühlen, verhelfen Ihnen erfahrene Fitnesstrainerinnen mit geringem Zeitaufwand zu den Körperformen, die Sie sich wünschen.

mod's hair Mönchengladbach,
Bettrather Str. 73, Tel 02161 / 86046,
www.modshair-mg.de

feel well & fit Mönchengladbach,
Mozartstraße 7, Tel 02161 / 6603358,
www.feel-well-and-fit.de



feel well & fit

ABNEHMEN,
KRÄFTIGEN,
FORMEN
Unser Jubiläums-Special:
10er Karten zum halben Preis
(bis 30.05.2009)



„Das Schöne fesselt uns, aber das Schönste befreit uns von uns selbst“

Achten Sie nicht nur beim Pinselkauf auf Qualität, sondern auch bei der Make-up-Auswahl auf die richtige Farbnuance.



Dr. med. Jürgen Hess

Facharzt für Chirurgie
Facharzt für Plastische
und Ästhetische Chirurgie

Leistungsschwerpunkte:

Brustchirurgie

Lidchirurgie

Faltenbehandlung

Fon: (02161) 24 74 60
0700drmedhess

praxisklinik@drhess.de
www.drhess.de

Steinmetzstraße 47
41061 Mönchengladbach

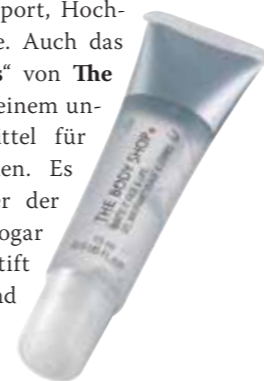
Die „Natural Minerals Foundation“ von Max Factor verfügt sogar über einen integrierten Pinsel und verleiht Ihrem Gesicht so auch unterwegs ein perfektes Finish. Durch die einzigartige Verbindung aus Calcium- und Magnesium-Silikaten und insgesamt sieben Mineralien erleben Sie ein neues, sanftes Hautgefühl.



Tipps & Tricks

Eine Grundierung – egal, welche es ist – lässt sich sehr gut und gleichmäßig mit den Fingern auftragen. Tragen Sie eine Grundierung immer in Wuchrichtung der Flaumhärchen von oben nach unten auf. Geben Sie zum Beispiel je einen Tupfer Make-up auf das Kinn, die Wangen, die Nase und die Stirn und verteilen Sie es mit raschen Bewegungen nach außen. Für ein natürliches Make-up-Ergebnis mit vorteilhaft betonten Gesichtspartien empfiehlt es sich, beim Auftragen von Make-up in der Gesichtsmitte einen helleren Ton aufzulegen als auf die Wangen und Schläfen. Ein beliebter Trick der Profi-Visagisten ist das Mischen mehrere Make-up-Töne untereinander. Und ... vergessen Sie den Hals nicht. Sonst gibt es unschöne Ränder und eventuelle Farbschiede.

Während sich kleine Hautunregelmäßigkeiten mit einem Concealer oder Make-up abdecken lassen, benötigen sehr auffällige Merkmale wie Augentränen, Feuermale, Pigmentflecken, Narben, Verbrennungen oder roten Äderchen zum Kaschieren ein Produkt mit extra hoher Deckkraft. Die Camouflage ist sehr stark deckend, weitgehend wasser- und abriebfest und länger haltbar als gewöhnliches Make-up, da zusätzlich ein spezieller Fixierpuder aufgetragen wird. Dadurch gewährleistet die Camouflage auch unter extremen Bedingungen wie starker Hitze, körperlicher Verfassung und Schwitzen einen makellosen Teint. Diese Eigenschaft macht die Camouflage zu einem idealen Produkt für den Sport, Hochzeiten oder die Bühne. Auch das „Matte it face & lips“ von The Body Shop gehört zu einem unverzichtbaren Hilfsmittel für ein perfektes Aussehen. Es kann über oder unter der Grundierung oder sogar unter dem Lippenstift angewendet werden und verleiht ein sanftes, mattierendes Finish.



Jetzt nur noch den ein oder anderen Tipp umsetzen und mit der Sonne um die Wette strahlen! <

mesolBeauty Lifting®

Schönheits-OP ohne OP

Cosmetic
Face & Body Systems
Susanne Reimer

Schnupperwochen Testbehandlung nur € 88,00

DEYNIQUE

jetzt purzeln die pfunde

Neue Schlankeits-Tri-Logie

- Diapulsen
- Wrappen
- Ernähren

JETZT NEU !!!

Jetzt kann jeder Testen! Endlich eine lang wirkende Beauty – Methode gegen Linien, Fältchen, Falten. Die perfekte Alternative für Frauen, die das Skalpell fürchten oder Unterspritzungen nicht mögen. Die Weltneuheit **mesolBeauty Lifting®** unterfüllt das Gesicht mit straffenden Bio-Molekülen. Nadellos werden bis zu 40 ml Wirkstoffe in die tieferen Schichten geschleust. Durch Porotation statt Injektion erreichen die mesolMoleküle die Regenerierungszentren.

Mimikfalten, ausgeprägte Stirnfalten?

Schuld daran ist selten die Haut, auch nicht der Alterungsprozess. Wenn wir häufig die Stirn runzeln, die Augen zum Schutz gegen die Sonne zusammenknäueln, verhärten sich bestimmte Muskeln. Sie verdicken, graben Vertiefungen ins Bindegewebe. Andere Muskelgruppen, die zu wenig genutzt werden, schwächeln, es kommt zu Mimikfalten dagegen sind Cremes nahezu machtlos. Was wirklich hilft, ist ein exaktes mesolmyo Training der Gesichtsmuskeln. Es löst Verspannungen und Verhärtungen, baut feine Muskeln auf, balanciert Gleichmäßigkeit, strafft die Konturen.

Zusatzvorteil: mesolBeauty Lifting® erweicht das Gewebe, provoziert den Repairprozess, entzerrt Fältchen, holt Verhornungen und Unreinheiten aus dem Gesicht.

Das Resultat: Eine Haut wie Samt und Seide – straff, glatt, ebenmäßig und nahezu 7-10 Jahre jünger wirkend. Testen Sie es!

Cosmetic Face
& Body Systems
Susanne Reimer
Kreuzstraße 26
47877 Willich

Fon 021 54 - 93 48 72
Fax 021 54 - 88 48 30
Mobil 01 74 - 3 16 13 95
kosmetik-reimer.de

LAILIQUE

la BIOCOME

DEYNIQUE

Original Meso Lift nur in Top Beauty-Instituten mit diesen Marken.



Beauty-News für den Frühling

Im Frühjahr gibt es nicht nur was Neues auf die Augen, Lippen, Wangen, Wimpern und Nägel, sondern auch auf die Nase. Ob frisch, fruchtig, orientalisch oder provokant – entscheiden Sie selbst!

Text Nicole Gieres M.A.

Zauberhaft

Das limitierte **Roseflower-Rouge** im zweifarbenen Rosen-Design von **The Body Shop** umfasst zwei verführerische Farben, duftet auch nach Rosen und zaubert eine frühlingsfrische Wangenröte. Preis: ca. 18,- Euro

Intensiv

Die „**Wonder Brush Nail Lacquer**“ in Real Red und Berry Pink perfektionieren den farbfreudigen **Artdeco**-Look in dieser Saison. Mit dem innovativen, abgerundeten Doppelpinsel lassen sich die Nägel besonders einfach und schnell lackieren. Preis: ca. 8,50 Euro

Revolutionär

Lancôme hat seine Vorstellung umgesetzt: Erstmals verbindet sich die Farbintensität eines Lippenstiftes mit dem Glanz von Lipgloss. Das Resultat? „**Laque Fever**“. In vier Farben erhältlich. Preis: ca. 26,50 Euro

Voluminös

Faszinierende XXL-Wimpern bekommen Sie mit der neuen „**False Lash Effect Mascara**“ von **Max Factor**. Dank überdimensionaler Bürste und innovativer Rezeptur das Beauty-Must-Have 2009. Preis: ca. 12,99 Euro

Facettenreich

Die parfümfreien Puderlidschatten „**Catwalk Quattro Eyeshadow**“ Nr. 62 und 36 von **BeYu** in frühlingshaften Farben in edler Spiegeldose pflegen mit Vitamin E und Panthenol die sensible Haut. Preis: ca. 16,80 Euro

Cremig

Pure Perfektion mit samtig weicher Textur verspricht das neue **Crema-Rouge** „**Miracle Touch Creamy Blush**“ von **Max Factor**. Bei Kontakt mit der Haut schmilzt es und beschert eine sanfte, frische Farbe. Preis: ca. 8,99 Euro

Hilfreich

Die **Artdeco** „**Soft Lip Liner**“ Nr. 83 und Nr. 90 halten die kräftigen Lippenfarben des Frühjahrs über lange Zeit an ihrem Platz und sind darüber hinaus auch noch wasserfest – was will Frau mehr! Preis: ca. 6,80 Euro

Hochwertig

„**Perfect Rouge**“ verbindet allerneueste Make-up-Technologie mit der bewährten Hautpflege-Technologie von **Shiseido**. Diese Synergie aus Make-up- und Hautpflegewirkung verleiht den Lippenstift-Finish den ultimativen Touch. Preis: ca. 24,- Euro

Luxuriös

„**Strictly private**“ von **Baldessarini** separates the men from the boys. Mit dem nunmehr vierten Streich von Herrenmodeschöpfer Werner Baldessarini hat er einen Duft kreiert, der exklusive Männlichkeit symbolisiert – ein klassischer, orientalisch-holziger Duft auf einer maskulinen Basis, angereichert mit warmen Gewürzen und reichhaltigen grünen Aromen. Preis: 50 ml, ca. 50,- Euro



Weiblich

Als unangefochtenes Symbol der Weiblichkeit verkörpert die Blume die sinnliche und harmonische Seele von „**Ferré Rose Princesse**“. Einfallsreich, offen für Neues, vorausschauend, gleichzeitig sanft, vornehm und sinnlich ist der Duft genau wie seine Trägerin. Wie kein anderer fängt dieser neue Duft die Träume, Stimmungen und Gefühle der Prinzessin des neuen Jahrtausends ein. Preis: 50 ml, ca. 49,- Euro



Raffiniert

Der Parfumeur Bernard Ellena kreierte „**Jil Sander Style Soft**“ als eine strahlende Version der ursprünglichen Komposition. Sie basiert auf einer ähnlichen Struktur, jedoch wurden die würzigen Noten von Jil Sander Style gegen fruchtige Harmonien getauscht, was dem Duft etwas Neues gibt. Im Herzen der Komposition mischt taufrisches Veilchen seine süßen, lieblich duftenden Blütenblätter mit der Eleganz von Magnolien. Preis: 50 ml, ca. 56,- Euro



Verführerisch

Alexandra Kosinskis neueste Interpretation von aufregender Weiblichkeit hat zweifellos etwas Triebhaftes und täuscht gleichzeitig mit sexy floralen Noten gespielte Unschuld vor: **Joop! Thrill Woman** birgt frischen Tau und köstlichen Pfirsich in der Kopfnote, strahlende Lilie, bezaubernde Mimose und kostbare Iris im Herzen sowie ein faszinierendes Finish aus verführerischer Vanille, sinnlicher Tonkabohne und samtigem Sandelholz. Preis: 50 ml, ca. 49,- Euro



Gewagt

Die mutige Komposition von Parfumeur Christophe Raynaud ist ein sexy und provokanter klassisch-würziger Duft. Sexy wird es durch die dominante Kopfnote aus gefrorenem Lavendel, spritziger Bergamotte und knackigem Granny Smith. Am Ende triumphiert der **Joop! Thrill Man** mit süchtig machender Vanille, cremigem Sandelholz und einer sinnlichen Bernsteinnote. Preis: 50 ml, ca. 45,- Euro

See Park

★★★★★
*Thr Hotel
& SPA*

zum Wohlfühlen

Der familiengeführte See Park Janssen ist der ideale Ort für alle, die sich einmal eine kleine Auszeit gönnen möchten.

Die direkte Lage am See ist der ideale Ausgangspunkt für Spaziergänge oder sportliche Outdoor-Aktivitäten.

Der See Park bietet einen Wellnessbereich mit einem einzigartigen Panorama-Pool und einer großzügigen Sauna-Landschaft auf einer Gesamtgröße von über 8.000m².

Eine Vielzahl von Wohlfühl-Behandlungen aus den Bereichen Massage, Kosmetik, Packungen und vieles mehr warten auf Sie.

3 Tage Wellness ab 169,50 €

inkl. Hotelaufenthalt

1 Tag Wellness ab 58,00 €



TOP
HOTELS
am Niederrhein

See Park Janssen
Danziger Str. 5 | 47608 Geldern
Tel.: + 49 (0) 28 31 92 9-0
www.seepark.de

NEUER LESESTOFF

Damit Ihnen über die Ostertage auch nicht langweilig wird, hat das TOP-Team für Sie eigenhändig den aktuellen Buchmarkt durchforstet. Drei Prachtexemplare stellen wir Ihnen vor:

Horror der Extraklasse

Sie mögen Jake Ketchum, Stephen King und die anderen Horrorliteraten? Es darf



ein bißchen rauer und blutig zugehen? Dann dürfen Sie an diesem Werk von Richard Laymon nicht vorbeigehen. 18 Jahre hat es gedauert, bis er die „BeastHouse-Reihe“ vollendet hat und man seine drei Werke jetzt in einem Band verschlingen kann. Dabei nimmt Laymon den Leser mit auf einen Horrortrip durch alle menschlichen Abgründe und stellt dem „echten“ Monster die „Bestie Mensch“ gegenüber, wobei der Mensch klar gewinnt. Ohne Zweifel ist Richard Laymon zur Zeit der einzige Autor, der immer ein Stück weiter als seine „Kollegen“ geht und es so schafft, den Leser mehr als einmal richtig zu schocken und zu ergreifen. Selbst die gruseligsten Darstellungen beschreibt er so drastisch, dass man oft überlegt, ob man überhaupt weiterlesen möchte. Fazit: Nichts für zartbesaitete Gemüter, aber ein Muss für alle Laymon-Fans und alle, die es nach diesem Buch werden wollen. Der Keller, Richard Laymon, Heyne Verlag, 1231 Seiten, 15,- €, ISBN: 9783453433519

The Art of Racing in the Rain

Enzo ist alles andere als ein gewöhnlicher Hund. Er versteht sich als Problemlöser und beweist ein auf's andere Mal sensibles Fingerspitzen- bzw. Pfotengefühl im Alltag rund um sein Herrchen, den liebenswerten Rennfahrer Danny, und seine kleine Familie. Da Enzo überzeugt ist, im nächsten Leben als Mensch wiedergeboren zu werden, nutzt er sein Hundesein dazu, möglichst viel über die Menschen zu lernen. Aber eigentlich ist er es, der den Zweibeinern in zahlreichen Dingen voraus ist. So lehrt er sein Herrchen Denny um das zu kämpfen, was man liebt, philosophiert über das Leben und den Tod und gibt uns in diesem Roman das ein oder andere Stückchen Weisheit zum Nachdenken mit auf den Weg. Garth Stein hat eine wunderbare und kluge Geschichte geschrieben, die trotz der traurigen Ereignisse und Wendungen immer auch eine heitere Note bewahrt. Er lässt uns durch Enzos unnachahmliche Erzählweise schmunzeln, er lässt uns zugleich himmelhoch jauchzend und zu Tode betrübt sein. Ein Buch über die Kunst, auch bei



Regen nicht aus der Kurve zu fliegen. Enzo. Die Kunst ein Mensch zu sein, Garth Stein, Verlag Droemer/Knaur, 320 Seiten, 16,95 €, ISBN: 978-3426198049

Blutiges Schneegestöber

Erschlägt immer zu, wenn der erste Schnee des Winters fällt, und er wird nicht von den Kindern aus der Nachbarschaft gebaut ... der Schneemann. Zunächst hat es den Anschein, dass sich der mysteriöse Täter seine Opfer willkürlich aussucht und nach dem Winter wieder verschwindet. Doch eine Gemeinsamkeit haben alle Opfer – Sie sind junge Mütter. Ein Fall für Harry Hole, den etwas unkonventionellen Polizisten mit Alkohol- und Eheproblemen, der zunächst nicht die geringste Fährte zum Mörder findet. Doch mit der Zeit tauchen immer mehr „Verdächtige“ in Holes Ermittlungen auf. Als Hole endlich auf der richtigen Spur ist, ist es beinahe zu spät und nicht nur der Ermittler, auch seine Familie droht zerstört zu werden. Nesbø lässt in diesem Buch keine Pause zum Durchatmen. Spannend, fesselnd und immer wieder überraschend wendet sich das Blatt. Allerdings ist dieser Krimi nichts für Anfänger. Es tauchen viele Personen in verschiedensten Zusammenhängen auf ... Angenehm sind hingegen die knapp gehaltenen Kapitel mit „treffender“ Überschrift. Für die hoffentlich letzten verregneten Frühlingstage ist Nesbøs aktuelles Werk genau das Richtige. Schneemann, Jo Nesbø, Ullstein Verlag, 489 Seiten, 19,95 €, ISBN: 9783550087578



TOP DVD-TIPP: BURN AFTER READING



Nach ihrem oscarprämiierten Meisterwerk „No Country For Old Men“ melden sich die Coen-Brüder wieder mit lustig-leichten Tönen zurück. Allein in Deutschland haben sich mehr als eine Millionen Kinobesucher von der originellen Screwball-Comedy „Burn after reading“ berauschen lassen. Ab dem 27. März 2009 gibt es das herausragende Ensemble prominenter Darsteller, allen voran Brad Pitt, George Clooney, Frances McDormand und John Malkovich, auf DVD und Blue-ray. Eine Überstrapazierung der Lachmuskeln ist mit dieser schwarzen Komödie über Seitensprünge, Geheimagenten, Geldgier und Schönheitsoperationen garantiert.

TOP TOP verlost drei DVD's von „Burn after reading“! Beantworten Sie einfach folgende Frage: Ab wann gibt es „Burn after reading“ auf DVD bzw. Blue-ray? Antwort bis zum 30. April 2009 an verlag@top-niederrhein.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

DIE MUST-HAVES DER SAISON

FRÜHLING 2009

Herz-hafte Torten

Ob zum Muttertag, zum Geburtstag oder als kleine liebevolle Überraschung zwischendurch – die Tortenideen von Dr. Oetker treffen mit Sicherheit mitten ins Herz! Dabei lassen über 35 tolle Rezepte bereits das Herz des Kuchenbäckers höher schlagen. Die Vielfalt geht von der fruchtigen Beerentorte bis hin zu den süßen italienischen Cremeherzen. Für die richtige Optik sorgen zwei gratis beigelegte Einmal-Back-Formen.

Dr. Oetker-Verlag, 9,95 Euro, ISBN:



Für neue Erdenbürger

Die exklusive Designer-Marke aus England „Emile et Rose“ wurde erst letztes Jahr mit dem „Children's Fashion Award“ ausgezeichnet und glänzt auch in dieser Saison wieder mit einer bezaubernden Kollektion inklusive Accessoires. Wie immer ist die Stoffqualität hervorragend und somit ideal für die Aller kleinsten. Dem steht „La Perla“ in nichts nach und verleiht Ihrem Baby mit diesen kleinen, süßen Schuhen den gewissen Glamour-Faktor.

Gesehen bei Der kleine Storch, www.der-kleine-storch.de



Barjazz vom Feinsten

Ob als stilvolle Beschallung für ein Dinner mit guten Freunden oder als Soundtrack für einen Abend in romantischer Zweisamkeit: Die **moreorless-Jazz 6** ist ein Garant für die wirklich guten Stunden im Leben, die man genießt wie einen guten Wein. In dieser Compilation bildete die ehemalige Zeche Zollverein in Essen die Bühne, auf der Vocal Jazz, Pop, Nu Jazz und Latin zu einer kunstvollen Einheit verschmelzen. Reinhören lohnt sich! Gesehen bei www.wavemusic.de

Meisterhaftes Design

Die Opulenz des handgefertigten Glases mit seiner ca. 1 cm dicken Wandung verbindet sich in idealer Weise mit der hohen Wertigkeit der Kerze. Diese einmalige Symbiose von Wachs, Duft und Kristall gibt der exklusiven Kerzenkultur eine neue sinnliche Dimension. Dieser pure Luxus hat auch eine höchst praktische Seite: Ist die Kerze abgebrannt, dient das Kristallglas als kostbare Vase. Das Modell „Leonith“ ist in verschiedenen Düften erhältlich.

Gesehen bei Engels Kerzen, www.engels-kerzen.de

Neue Formen

Wo ist die Polsterung? Eine Frage, die beim Anblick von HOB aus dem Hause COR verständlich sein kann. Die Antwort: Weniger ist manchmal mehr. Eine flexible Formholzschaale im Sitz und Rücken ersetzt sie und bringt den nötigen Komfort. Wie aus einem Guss geformt und bezogen mit hochwertigem Filz oder robustem Kernleder erscheint HOB leicht und schwebend.

Gesehen bei Einrichtungen Bruckwilder (www.einrichtungen-bruckwilder.de) und design collection Franz Knuffmann (www.design-collection.com)

Neue
Referenzen
online!

Wir haben schon viele
gute Ideen ausgebrütet!

Wann dürfen wir für Sie aktiv werden?



ABION VILLA



DAS SCHMUCKSTÜCK AN DER SPREE

Auf dem Areal des Spreebogens in Berlin Mitte eröffnete im März letzten Jahres die exklusive ABION Villa nach einjähriger Umbauzeit mit 19 Zimmern und Suiten direkt an der Spree. Auf einer Gesamtfläche von 1.454 qm über drei Etagen verteilt, entstand unter der Leitung des Berliner Architekturbüros „Baumgarten Simon Architekten“ ein wahres Kleinod, ein perfekter Ort für Individualisten und Menschen mit Lebensart. Mit einer Investition von zwei Millionen Euro erhielt die Stadtvilla sechs Waterside-Suiten, drei Salonsuiten sowie vier Maritimzimmer mit freiem Blick auf die Spree. Mit Ausblick auf den begrünten Innenhof bieten sechs Executive-Zimmer Platz für Geschäfts- und Privatreisende. Im Erdgeschoss befinden sich eine Bibliothek, zwei Veranstaltungsräume mit entsprechender Tagungstechnik, eine Frühstücksounge sowie ein zeitgemäßer Saunabereich. Moderner Luxus und Charme vereinigen sich auf der ganzen Linie zu einem zauberhaften Ambiente.

Die Villa liegt auf einem Privatgelände in Nachbarschaft von Regierungsviertel und Schloß Bellevue mit hervorragender Verkehrsanbindung zu den Stadtzentren und Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt. Die besondere Atmosphäre der Spree-landschaft und der ansprechende Blick auf die Altbauten aus den Anfängen des

20. Jahrhunderts, mit der unmittelbaren Nähe zum Tiergarten, lassen Ihren Aufenthalt zum Erlebnis werden. Auf Wunsch ist eine exklusive Vermietung ganzer Etagen oder der gesamten Villa möglich. Höchster Sicherheitsstandard durch ein elektronisches Zugangssystem sowie ein separater Eingang durch die Tiefgarage garantieren absolute Diskretion. Direkt vor dem Hotel am Ufer der Spree gibt es den neuen ABION Schiffsanleger, der im Sommer regelmäßig von den Reedereien Stern und Kreisschiffahrt und Winkler zu Brückenfahrten angefahren wird. Die hauseigene, exklusive Yacht AIDA liegt am privaten Bootsanleger und steht zur Anmietung für bis zu 20 Personen zur Verfügung.

In unmittelbarer Nähe zur einzigartigen Stadtresidenz liegt das ABION Vier-Sterne-Plus-Hotel mit 224 Wohneinheiten – die ideale Ergänzung für weitere optimale Serviceleistungen. Genießen Sie exzellente Cocktails und Longdrinks, einen schnellen Lunch oder ein perfektes Abendessen bei Bar-Ikone Andreas Lanninger in der Bar, die seinen Namen trägt. Sie ist eine gelungene Symbiose aus Bar, Restaurant und Davidoff Smoker's Lounge. Geräumig, offen, mit raumhohen Panoramafenstern hat die Bar einen eleganten Loftcharakter. Herzstück der Bar ist der 14 Meter lange

Bartresen. In der separaten Smoker's Lounge kann man unter verschiedensten Zigarren aus dem Humidor wählen und in gemütlichen Ledersesseln entspannen. Für größere Tagungen, Konferenzen oder Familienfeiern stehen Ihnen sechs ganz besondere Veranstaltungsräume in ungewöhnlichem Ambiente, nämlich in den ehemaligen Produktionshallen der alten Meierei Bolle, zur Verfügung.

ABION Villa
Alt-Moabit 99
10559 Berlin
Fon 030-39 92 03 99
www.ABION-Villa.de

ABION
VILLA



Pools

PACK DIE BADEHOSE EIN

Die außergewöhnlichsten Pools der Welt

Nein, es geht nicht raus zum Wannsee, obwohl man das kleine Schwesterlein ruhig mitnehmen darf. Doch das, was sich hier an Planschmöglichkeiten präsentiert, ist alles andere als gewöhnlich. Von der heißen Quelle nahe dem Polarkreis bis hin zur wohl größten Wanne der Welt. Die hier vorgestellten Pools und Badeanlagen sind entweder außergewöhnlich schön, außergewöhnlich groß oder außergewöhnlich originell. Und sie sind der ideale Ort für alle, die gerne gegen den Strom schwimmen.

Text Tamara Dragus



San Alfonso del Mar

Blicke aus der Vogelperspektive: Der größte Pool der Welt in der Ferienanlage San Alfonso del Mar



Größte Badewanne der Welt

Garantiert haifrei bleibt das über 1000 Meter lange Wasserwunderwerk, das 75 Kilometer nördlich der chilenischen Hauptstadt Santiago de Chile liegt. Der Megapool gehört zur Ferienanlage San Alfonso del Mar und hat sich mit seinen gigantischen Ausmaßen sogar einen Platz im Guinness-Buch der Rekorde erobert. Wer hier mehrere Bahnen zurücklegen möchte, sollte über entsprechende Kondition verfügen. Die 250 000 Kubikmeter Wasser werden direkt aus dem Meer in das riesige Becken gepumpt. Vorher wird es jedoch gefiltert, entsalzt und auf angenehme 26 Grad erhitzt. Wem trotz wannenähnlicher Temperaturen nicht nach Schwimmen ist, der kann mit Cocktail in der Hand am künstlich angelegten Strand relaxen oder mit einem der kleinen Segelboote das zehn Fußballfelder große Nass entlangdümpeln. Bei schlechtem Wetter verzieht man sich ins Hallenbad, das ein gläsernes Pyramidendach hat und in den Pool integriert ist. www.sanalfonso.cl

Banyan Tree



Zufluchtsort der Sinne

„Sanctuary of the Senses“, so lautet der Banyan Tree-Leitsatz. Die Gruppe mit Hauptsitz in Singapur betreibt über 60 exklusive Spas, außerdem Hotels, Resorts, Galerien und Golfparks. Gemäß der Philosophie des Hauses ist jede Unterkunft auch Stätte der Wiederbelebung von Körper, Geist und Seele – eine Oase für die Sinne. Mit der Banyan Tree Double Pool Villa Phuket bringt das Unternehmen nun ein neues Konzept nach Thailand: In einem einzigartigen Ambiente voller Intimität sollen die Gäste pure Entspannung erleben. Jede der 22 Villen verfügt über einen eigenen tropischen Garten mit luxuriösem Infinity-Pool, der in eine wunderschöne Lagune zu fließen scheint. www.banyantree.com

Träumen unterm Sternenhimmel
im privaten Jet-Pool

Blue Lagoon



Blaue Stunde

Es muss nicht unbedingt dämmern, wenn man 250 Kilometer vom Polarkreis entfernt in Islands warme Quellen taucht. Doch das Baden in der Blauen Lagune ist ein Erlebnis der besonderen Art – zahlreiche Erfahrungsberichte sprechen für sich. Der See hat übrigens nichts mit der 1980 gedrehten Brooke Shields-Schnulze zu tun, das Bad entstand als zufälliges Nebenprodukt des nahe gelegenen Geothermalkraftwerkes Svartsengi, das die Energie des gleichnamigen Vulkansystems nutzt. Dort wird ein Gemisch aus 240 Grad heißem Meer- und Süßwasser aus einer Tiefe von etwa zwei Kilometern an die Oberfläche gepumpt, das dann in das umliegende Lavafeld fließt. www.bluelagoon.com

Bekannteste Touristenattraktion im Südwesten Islands: Die Blaue Lagune. Zur blauen Stunde gibt's hier den berühmten „Blue Lagoon“-Cocktail – na dann Skál!

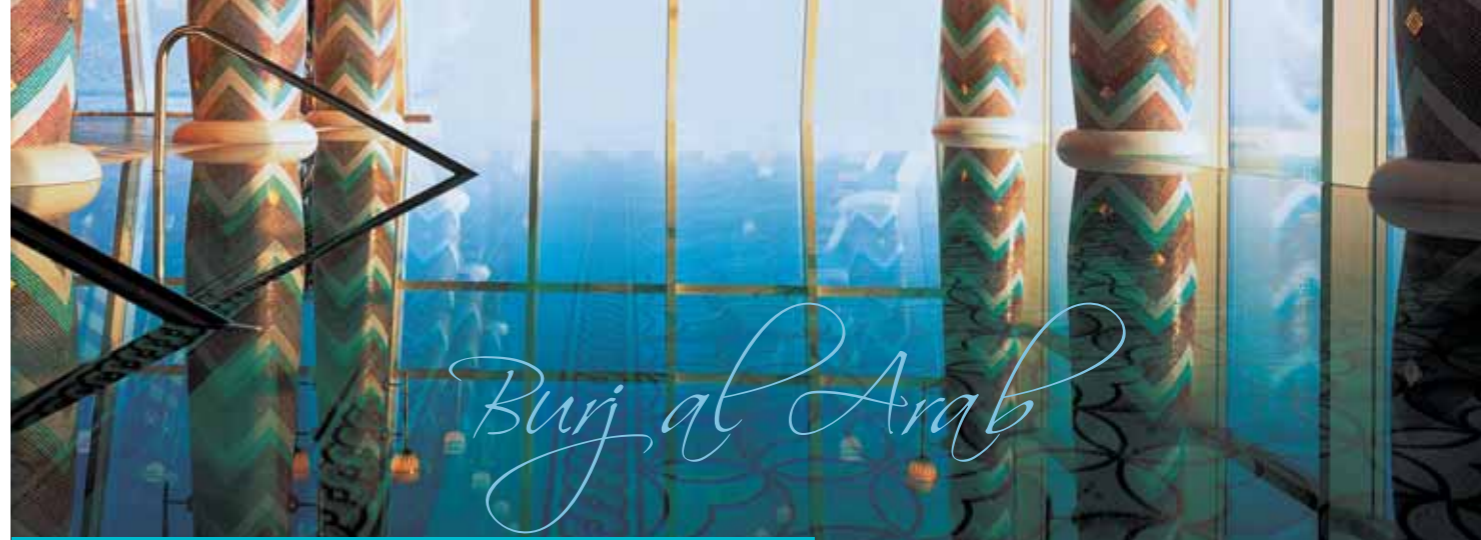
Unter bayerischem Himmel

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah? Nicht am Polarkreis, dafür am Weißwurstäquator darf man munter seine Bahnen drehen. Über den Dächern von München, sozusagen als stille Krönung der Nobelherberge, befindet sich der Blue Spa-Bereich des Bayerischen Hof, der seit 1974 zu den „Leading Hotels of the World“ gehört. Auch die hauseigene Wellnessoase, entworfen von der französischen Stararchitektin Andrée Putman, hat bereits zahlreiche Preise eingeheimst – unter anderem eine spezielle Empfehlung vom Diners Club Magazin: „Wegen des einmaligen Ambientes mit Blick auf die Frauenkirche, der architektonisch großzügigen Gestaltung und der hervorragenden Qualität der Massagen.“ www.bayerischerhof.de

Mit den Haien tauchen

Nach dem Motto „no risk, no fun“ ist der Swimmingpool des Golden Nugget Hotel im Spielerparadies Las Vegas nicht unbedingt etwas für Angsthasen: „The Tank“ verschafft die Illusion, inmitten von Haien und anderem possierlichen Getier zu schwimmen. Fünf verschiedene Haiarten, gefolgt von einer Meute harmlos bunter Fischschwärme, bevölkern das riesige Aquarium, das das Zentrum des Pools bildet. Spektakulärer Clou des Ganzen ist die Wasserrutsche, über die man in einem durchsichtigen PVC-Kanal direkt durch das Haifischbecken gleiten kann. www.goldennugget.com

The Tank



Burj al Arab

Märchen aus 1001 Nacht:
Das Assawan Spa im Hotel Burj al Arab, Dubai

Traum aus 1001 Nacht

Mit seinen 321 Metern Höhe ist das Burj al Arab nicht nur das höchste Hotel der Welt, auch sternmäßig kann keine andere Schlafstätte der noblen Herberge das Wasser reichen. Normalerweise werden in der Höchstkategorie nur fünf davon vergeben, der Luxusturm im Herzen Dubais aber wurde mit sieben Sternen ausgezeichnet! Auf dem Dach befindet sich ein Helikopterlandeplatz, von dem aus die Schönen und Reichen direkt in ihren Suiten landen. Die bescheidenere Variante ist der Transfer mit dem hoteleigenen Rolls-Royce – ganz in Weiß, versteht sich. Von den Strapazen einer solch anstrengenden Reise darf die Hautevolee sich im 18. Stock des Hauses ausgiebig erholen. Dort liegt das Assawan Spa, eine märchenhafte Badelandschaft, die in ihrer exklusiven Ausstattung an einen süßen Traum aus 1001 Nacht erinnert: Säulen aus Marmor, goldene Mosaiken, extravagantes Dekor. Wie sich das für die Sitten und Gebräuche des Landes gehört, gibt es zwei strikt voneinander getrennte Spa-Bereiche. www.dubai-burjalarab.de



Bayerischer Hof



Krülland Schwimmbecken & Whirlpools

Königsberger Straße 12-18
D-41564 Kaarst (Nähe IKEA)
Fon +49 (0) 2131 6007-0
www.kruelland.de • info@kruelland.de



WER BRAUCHT DA NOCH .. WÄNDE...

Text Ina Dünkeloh

Möbel für den Garten, den Pool oder die Terrasse haben in Ästhetik und Komfort aufgeholt und stehen der Qualität der Einrichtung in den Räumen mittlerweile in nichts mehr nach. Auch für diesen Sommer begeistern uns die Hersteller wieder mit hochwertigen, formvollendeten und sinnlichen Produkten für den Außenbereich. Ein Überblick über die schönsten Modelle



Kompromissloser Komfort

Die federleichten **Sling-Möbel** von MBM haben auch ohne Kissen einen angenehmen Sitzkomfort, da sich das Material der Körperform anpasst. Und: Wasser perlt am Sling einfach ab, das Möbelstück ist gleich nach dem Regenguss wieder trocken.

www.mbm-moebel.de

Cooler Trends

Die schönsten neuen Gartenmöbel



> Purismus als prägendes Stilelement

Hochwertige, architektonisch gestaltete Objekte sind die Leidenschaft von **Conmoto**. Ob Tisch, Sitzbank oder Liege, das erfolgreiche „Riva“-Programm, das im vergangenen Jahr diverse Designpreise gewann, steht für eine klare, reduzierte Formensprache. Das robuste weiße oder graue HPL-Material ist kratzfest, besonders belastbar und über jedes Wetter erhaben.
www.conmoto.com



Immer der Sonne nach

Die Kollektion „**Summer Cloud**“ von **Dedon** (entworfen vom Designer Eeos) vereint Sonnenliege und Stoffdach zu einem einzigartigen Produkt. Beide Elemente sind miteinander verbunden und völlig unabhängig voneinander dreh- und einstellbar. Die Liege schwebt dabei auf einer runden Basis, aus der sich der Paravent ganz organisch zu entwickeln scheint.
Gesehen bei bleichermuehle.de
www.dedon.de

Pudelwohl fühlen

Das Schaukelbett „**Swing**“ aus dem Hause **Stern GmbH & Co. KG** hat eine Liegefläche von circa 210 mal 134 Zentimetern. Das Gestell aus Aluminium wurde mit einem wetterbeständigen Kunststoffgeflecht überzogen und für den sicheren Stand mit integrierten Rollen und Standfüßen versehen. Die Matratze und das Sonnendach sind aus dem wetterbeständigen Polyacryl Sunbrella gefertigt.
Gesehen bei naturholz-moebel.de
www.stern-moebel.de



Allrounder für Haus und Garten

Vielfalt in Perfektion zeigt die **Münchner Boulevard Möbel GmbH (MBM)** mit der Serie „**Mirage**“. Die Modelle mit ihrer schlichten Eleganz eignen sich für drinnen wie draußen. Hochwertiges Akazienholz wurde veredelt und erhielt so eine witterungsbeständige Oberfläche, die pflegeleicht und edel zugleich ist. Ausgesuchte Bezugstoffe sorgen für einen stilvollen Wohnkomfort. www.mbm-moebel.de
Gesehen bei naturholz-moebel.de

Extravaganter Chic

Die **Belmont**-Serie spiegelt in einzigartiger Weise den Designgedanken von **CANE-LINE** wieder. Die gesamte Outdoor-Kollektion ist aus den einzigartigen, in Europa produzierten **HULARO**-Fasern geflochten. Diese Fasern sind aus einem durchgefärbten Polyethylen-Material hergestellt und haben unübertroffene Qualitätsmerkmale. Sie sind schmutzabweisend und äußerst haltbar. Die bis ins kleinste Detail handgefertigten Möbel zeichnen sich durch hervorragenden Sitzkomfort, hohe Qualität und ein elegantes Design aus – wohlfühlen unter freiem Himmel.
Gesehen bei bleichermuehle.de www.cane-line.com



SAISONERÖFFNUNG



DER GEDECKTE TISCH

Genießen Sie mit Stil. Wir bieten Ihnen eine Riesenauswahl an Gläsern, Geschirr und Besteck von Top-Herstellern.



ALESSI

GRILLS + OUTDOORKÜCHEN

So viel Spaß kann das Essen im Freien machen! Wir haben alles für Grillfreuden vom Feinsten.

MÖBEL FÜR DRAUSSEN

In unserer großen Gartenmöbelausstellung finden Sie auf über 5.000 m² alles, was das Herz begehrt.



BLEICHERMÜHLE

Schönes für Tisch, Haus & Garten

Hehler 130 · 41366 Schwalmtal · Mo-Fr 10-18.30 Uhr · Sa 10-15 Uhr · ab 1. April: Mo-Fr 9.30-19.30 Uhr · Sa 9.30-16.00 Uhr · www.bleichermuehle.de

DESIGN & NATURHOLZ MÖBEL GMBH **KLAUTH**

Maysweg 15 · 47918 Tönisvorst
Tel. 02151-791704

www.naturholz-moebel.de

Mo. bis Fr. von 10:00 bis 18:30 Uhr
Sa. von 10:00 bis 16:00 Uhr



Erfüllen Sie sich Ihren Lebenstraum

Das Konzept von „Lebenstraum“ ist nicht nur gut durchdacht, sondern bietet Kunden schlichtweg eine optimale Lösung. Profitieren Sie von geballtem Fachwissen, einer idealen Standortnähe, einem großen Produktangebot, inspirierenden Ausstellungen im Umkreis von nur knapp 1000 Metern, einer beständigen Qualität sowie einer überzeugenden Stilsicherheit.



Sie bauen neu oder sind gerade in Ihr neues Zuhause gezogen und benötigen professionelle Fachberater und Handwerker, die mehr als nur ihr Handwerk verstehen, sondern auch Ihre Wünsche wahr werden lassen? Das gilt natürlich auch, wenn Sie in Ihre vier Wände neuen Pepp bringen wollen. Das Netzwerk „Lebenstraum“ steht Ihnen mit über 157 Mitarbeitern aus sechs erfahrenen Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite. Sie beraten, betreuen und begleiten Sie bei der Auswahl, Lieferung und Montage rund um Boden, Wand, Decke, Licht, Möblierung, Dekoration und Klangkonzepten.

Schon immer haben die ortsansässigen Unternehmen in verschiedenen Bereichen miteinander kooperiert. Daraus entstanden ist letztendlich das Netzwerk „Lebenstraum“, welches es seit gut einem Jahr in dieser Form gibt. Die Partnerunternehmen arbeiten weiterhin eigenständig, treten aber gemeinsam als Kompetenz-Team auf. So können Sie aus einem großen Pool von Fachwissen profitieren, ohne dabei lange Wege zurück zu legen. Ganz auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtet, steht Ihnen auf Wunsch vor Ort ein Ansprechpartner zur Verfügung oder gleich ein ganzes Team. Ihre Vorstellungen werden konkretisiert und im Handumdrehen umgesetzt. Sie haben zum Beispiel bei Schmeick Einrichtungen ein tolles Möbelstück gefunden, das aber mit Ihrer bisherigen Wandfarbe einfach nicht richtig zur Geltung kommt. Dann berät Sie die Ewering GmbH weiter und schafft eine perfekte Symbiose. Nachfolgend stellen wir Ihnen alle Partner vor.

Licht & Technik individuell

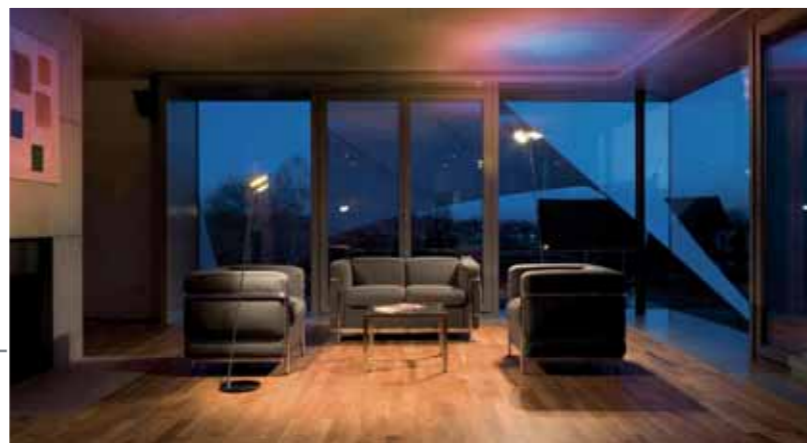


Gutes Licht bringt Wohlbefinden. Bei „Daum Licht & Technik“ sind Sie an der richtigen Adresse, wenn die Beleuchtung mehr als nur Mittel zum Zweck sein soll. In der restaurierten alten Wassermühle finden Sie einzigartige und ausgesuchte Designerleuchten. Professionelle Lichtkonzepte für den Innen- und Außenbereich können Sie erarbeiten lassen, getreu dem Motto „Licht setzt individuelle Akzente“. Touchpanels zur individuellen Steuerung von Licht-, Audio- und Videoquellen weisen dabei den Weg in die Zukunft, nehmen diese doch einen immer größeren Stellenwert ein. Werden Sie Zeuge, wie sich erlerntes Handwerk und spielerische Fantasie bestens ergänzen.

Zuverlässige Elektroarbeiten



Einzigartige Klangkonzepte für individuelle Lebensträume erleben Sie bei „Elektro Nienhaus“. Besuchen Sie das hauseigene Bang & Olufsen-Studio und überzeugen Sie sich selbst von dem besonderen Klang- und Designerlebnis. Neben dem richtigen Sound ist der Elektro-Fachhändler auch in Haustechnik und Installationen aller Art versiert. Die umfangreiche Hausgeräte-Ausstellung zeigt Ihnen ein breites Programm namhafter Hersteller vom preisgünstigen Standardmodell bis zur innovativen High-Tech-Lösung im Spitzendesign. Von der Planung bis zum Abschluss der Arbeiten steht Ihnen Elektro Nienhaus kompetent zur Seite. Zuverlässigkeit, Serviceorientierung, Innovation und Beratung sind dabei die vier Säulen des Erfolgsrezeptes.



Rundum-Fliesenservice

Neue Fliesen gesucht? Seit 1964 garantieren „Fliesen Hüning“ einen reibungslosen Ablauf von der Fliesenauswahl bis zu den Verlegerarbeiten. Das rund 4.900 qm große Lager bietet für den direkten Bedarf bis zu 180.000 qm Fliesen. Sie sparen Lieferzeit und das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt auch. Bei über 4.500 Exponaten in der Ausstellung finden Sie ohne Probleme Ihre Wunschfliesen. Entscheiden Sie sich für den professionellen Verlegeservice, erledigt das Traditionsunternehmen gerne auch die Vorarbeiten. Kostenloses Aufmaßnehmen vor Ort gehört selbstverständlich dazu. Das handwerkliche Können, eine schnelle und pünktliche Fertigstellung sowie ein verlässliches Rundum-Angebot sprechen für sich.



Türen, Boden, Gartenholz ...

„Vierwände“ schafft individuelle Lösungen, die auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind, und bietet eine besonders breite Auswahl an Materialien, Stilen und Ideen, ergänzt durch einen persönlichen, individuellen Service. Ob Innentürsysteme, Schiebetüren, Holzfußböden, Teppiche, Gartenholz oder Holzschutz – hier werden Sie fündig. Sie mögen es lieber klassisch, modern oder eher innovativ? Die 400 qm große Ausstellung lässt keine Wünsche offen. Ihre Wohnträume realisiert das professionelle Team mit leistungsstarken Partnern und garantiert Ihnen auf Wunsch eine schnelle Verfügbarkeit durch den hauseigenen Lieferservice. Sie werden von Anfang an begleitet – von Ihrer ersten Idee Aufmaß, Lieferung bis hin zur Montage vor Ort.



Design-Erlebnisse

... garantiert Ihnen in einer über 2.500 qm großen Ausstellung „Schmeick Einrichtungen“. Eine große Auswahl, ein hochwertiges Sortiment aus 73 hochwertigen Marken – einige davon in dieser Region exklusiv –, eine kompetente Beratung und immer eine Idee mehr ermöglichen Ihnen schon seit 75 Jahren individuelle Wohnkonzepte. Hauseigene Innenarchitekten und ein motiviertes, optimal ausgebildetes Team verwirklichen mit einer perfekten Gestaltung Ihre Lebensträume. Beraten werden Sie selbst für die textile Raumausstattung gerne auch bei Ihnen vor Ort. Lernen Sie den faszinierenden und vielfältigen Bereich Design kennen und geben Sie Ihrem Zuhause noch mehr Persönlichkeit!

TRENDS 2009



Weiß und Schwarz bleiben in der Möbelwelt das Maß aller Dinge. Zeitlos elegant und vielfältig einsetzbar erobern diese dezenten Nicht-Farben auch in diesem Jahr Ihr Zuhause. Die Farbe Blau hält wie aktuell in der Modebranche Einzug. Möchten Sie auch in Sachen Fliesen die neuesten Trends nicht verpassen? Dann greifen Sie zum XXL-Format. Weiterhin sind Mosaik stark gefragt sowie „Keramisches Holz“. Puristisch geht es im Bereich Türdesign zu: weg vom Holz und hin zu weißen, aber auch

decken hohen Türen. Raumteilersysteme – gerne aus Glas – werden immer beliebter. Wenden wir unseren Blick weiter in Richtung Boden, so gehören Eiche oder dunklere Räumereiche zum Trendholz 2009. Seien Sie mutig und setzen Sie jetzt auf farbiges Licht! Im Lampendesign bleibt es farblich etwas schlichter, aber nicht weniger glamourös: Chrom, Hochglanz und Lack definieren die neue „Lampenmode“. In der Wandgestaltung liegt der Trend in der Gestaltung mit matten und steinigen Oberflächen, ähnlich dem Sandstein. Hier werden Oberflächen verwendet, die mit natürlichen Farbteigen angemischt werden. Lassen Sie sich von den Lebenstraum-Partnern inspirieren.



Natürliche Wandgestaltung

Hochwertige Malerarbeiten und innovative Wandgestaltungen erwarten Sie bei der „Ewering Wand & Raumgestaltung“. Unter dem Einsatz von vielen natürlichen Materialien gestaltet das geschulte Team Ihre Lebensträume. Trendige, effektvolle Farben, Strukturen, Oberflächen und Pigmente können den Weg in Ihre Räumlichkeiten finden. Als Spezialist für schöne, gesunde und wertbeständige Innenräume berät Sie der Meisterbetrieb gerne und sorgt für Atmosphäre, variationsreiche Ausdruckskraft und persönliche Nuancen. Auch für die ganz individuellen Ansprüche ist Ewering der richtige Partner. Durch die jahrelange Erfahrung mit den gut ausgebildeten Mitarbeitern entsteht beim Kunden eine perfekte Handwerksleistung und ein harmonisches Ambiente.



IT'S GRILLTIME

Genießen Sie das sommerliche Essvergnügen!

Die Temperaturen steigen, die Abende werden länger – Zeit, die Grillsaison wieder einzuläuten. Schauen Sie mal, wer neben Bratwurst und BBQ noch einen schmackhaften Platz auf der Grillstation einnimmt!

Text Nicole Gieres M.A.

Schon unsere Ururvorfahren erkannten irgendwann, dass durch Grillen die Nahrungsmittel einen besseren Geschmack bekommen. Damals wurde natürlich fast ausschließlich Fleisch übers Feuer gehalten, heute nehmen wir auch Gemüse, Fisch, Geflügel und alles, was uns zur Verfügung steht. Besonders im Kommen sind die vegetarischen Varianten.

Das Equipment

Die Spezialisten unter Ihnen kennen sich natürlich aus und verstehen zu fachsimpeln, wenn es um die richtige Auswahl der Geräte geht. Das Angebot ist grandios, ob kugelig oder eckig, aus Blech, Gusseisen oder aus Stein gemauert, betrieben mit Holzkohle, Strom oder Gas – für jeden Zweck und jedes Budget ein passender Grill. Für Sie haben wir uns mal umgesehen und wollen Sie nun zum Testen anregen.

Wie wäre es mit dem exklusiven Gasgrill der neuen Avalon-Generation von der deutschen Traditionsfirma **Landmann-Peiga**? In dem Modell 12792 vereinen sich hohe Funktionalität,

perfekte Verarbeitung und stilvolles Design zu einer exklusiven Außenküche, die Sie immer wieder zu unvergesslichen Grillspezialitäten inspirieren wird. Alle Geräte aus der Avalon-Serie verfügen über hochwertige Edelstahlbrenner mit Hitzeschutz, die ganz einfache elektronisch gezündet werden und eine Leistung von jeweils bis zu 3,8 kW entwickeln. Diese Brenner lassen sich stufenlos regeln, so dass man an der gewünschten Stelle des Grillrostes stets die gerade benötigte Temperatur erhält.

Sie bevorzugen das Grillen mit Holzpellets? Dann gehört der „Junior BBQ055“ von der **Egedius-Grillmanufaktur** zur ersten Wahl. Er grillt ökologisch, umweltfreundlich und absolut gesund. Mit dem einzigartigen Holzpelletsgrill ist eine Rückflamme zu 100% ausgeschlossen. Die Hartholzpellets, zum Beispiel „Hickory-Pellets von Weinreben“, sorgen für einen guten Grillgeschmack und schonen gleichzeitig die Umwelt, da sie zu 98% verbrennen. Besonders familienfreundlich ist der Kohlegrill „**Grillcuisine K-100**“ aus der gleichen Manufaktur. Dieser ist so isoliert, dass er außen nicht mehr heiß wird. Das

bedeutet: nie wieder verbrannte Finger! Gerade Kinder haben ja ihre Händchen überall. Patentiert, muster- und designgeschützt bereichert er jedes Grillfest. Auch hier ist keine Rückflamme durch das Fettabtropfsystem möglich. Sie können diesen Grill auch als Backhaus verwenden, da der Grill sehr hohe Temperaturen erreichen kann.

Für Gaskugelgrill-Liebhaber hat **Outdoorchef** ein besonders Schmankerl.

Seit der Schweizer Hersteller mit diesen Grills ultimativ auf den Trichter gekommen ist, gehören technische Kreativität und kulinarische Weiterentwicklung der einst einseitigen Grillkultur zur Firmenphilosophie. Der neue Gaskugelgrill „**Montreux 570**“ hat zwei Arbeitsflächen aus Granit, er ist in Verbindung mit dem Bodenrost aus wetterfestem ATC-Verbundstoff ein Exempel ausgewogener Balance für gut sortiertes, großzügiges und praktisches Kochen im Freien. Trotz großzügiger Dimensionen und sogar zwei Ringbrennern braucht der Kompakte nicht viel Platz.



Fische erlaubt

Auch Fische und Meeresfrüchte haben durchaus ihre Daseinsberechtigung auf dem Grill. Welcher Fisch es auf Ihre Grillparty schafft, liegt ganz bei Ihnen. Da Fisch an sich schon recht empfindlich ist, empfiehlt es sich



beim Grillen einen Fisch zu nehmen, dessen Fleisch stabil ist. Lachs, Makrele und Thunfisch

eignen sich da ebenso gut wie Barsch, Forelle und Red Snapper. Übrigens: Fetthaltige Fische trocknen auch nicht so schnell beim Grillvorgang aus. Um den Meeresbewohner unbeschadet zu grillen, verwenden Sie einen Fischkorb, in dem Sie ihn fixieren. Wenn Sie Ihr Glück ohne Körbchen versuchen möchten, pinseln Sie den Rost und den Fisch mit genügend Öl ein, damit er nicht am Gitter verweilt. Zum gefahrlosen Umdrehen nimmt man am besten zwei Wender, um den Fisch während des Manövers festklemmen zu können. In der Regel braucht Fisch zum Garen nicht länger als drei bis fünf Minuten. Da die eigenen Mineralsalze der Fische nicht wie bei der Pfannenzubereitung ausgeschwemmt werden, sollten Sie sparsam mit Salz umgehen. Vermeiden Sie die Konfrontation zwischen Fleisch und Fisch auf dem Grill. Das Fleisch braucht im Gegensatz zum Fisch mehr Zeit zum Garen und eine höhere Temperatur. Möchten Sie den Fisch lieber aufgespießt genießen und warten auf ein besonderes Geschmackserlebnis? Dann testen Sie statt der üblichen Metallspieße einmal Zitronengras, das sein Aroma beim Grillen in den Fisch gibt. Ausprobieren lohnt sich!

Vegetarisches vom Rost

Natürlich hat sich auch die Fan-Gemeinde des vegetarischen Grillvergnügens in den letzten Jahren ständig erweitert, und das aus gutem Grund, denn jenseits der Gemüsespieße und den obligatorischen Maiskolben gibt es noch viel mehr zu entdecken.



Sie glauben, dass man Käse nicht grillen kann? Im Prinzip haben Sie da Recht, aber der Halloumi-Käse beweist das Gegenteil. Der halbfeste Schnittkäse aus Zypern, der aus Schafs-, Ziegen- oder Kuhmilch oder einer Mischung davon hergestellt wird, schmilzt selbst bei höheren Temperaturen nicht. Wenn man den Halloumi einfach in fingerdicke Scheiben schneidet, mit etwas Öl bestreicht, abtropfen lässt und von beiden Seiten grillt, bis er goldbraun ist, ist er ein wahrer Genuss.

Bei den Gemüsesorten können Sie Ihrer Phantasie freien Lauf lassen: Paprika, Zucchini, Kohlrabi, Möhren, Auberginen – erlaubt ist, was schmeckt. Achten Sie darauf, dass die Stücke für die Spieße etwa die gleiche Größe haben und dass Sie Gemüse miteinander kombinieren, welches etwa die gleiche Garzeit benötigt. Zwischen Rost und Grillgut sollte sich keine Flüssigkeit befinden, da sich sonst die Hitze nicht optimal überträgt und das Gemüse an Vitaminen und Farbe verliert.

Leckere Grillbegleiter

Was wären all diese köstlichen Grillgenüsse ohne die passende Begleitung? Salate, Brot, Saucen, Dips und Kartoffeln bieten eine reichliche Auswahl an Zubereitungsmöglichkeiten. Sie verleihen so jedem Open-Air-Schmaus seinen eigenen Charme. Ganz weit oben in der Hitliste der beliebtesten Begleiter stehen die Kartoffeln. Neben dem klassischen Kartoffelsalat, der variationsreich seine Fans begeistert, gehört die Folienkartoffel zum Geheimfavorit. Wählen Sie hier am besten vorwiegend festkochende oder mehlig-kochende Kartoffeln, die nach einer gründlichen Reinigung und einer sicheren Verpackung mit Alufolie auch in die Glut dürfen. Je nach Größe dauert der Garvorgang eine halbe Stunde oder schon mal länger. Wer sie vorher zehn Minuten kocht, verkürzt die Garzeit entsprechend. Nach der Grillphase die Kartoffel oben der Länge nach einschneiden und mit einem Dip füllen. Dazu können Sie noch einige knackig-frische Salate wie Tomaten-, Gurken-, Blatt- oder Krautsalat zaubern, und das sommerliche Essvergnügen kann kommen.

Brot ist immer willkommen. Wie viele Brotsorten Sie anbieten, hängt von der >

All about Music

BeoCenter 2 DVD

Bang & Olufsen. Alles andere sind nur große Worte.

Manchmal reichen Worte einfach nicht aus. Um die wahre Eleganz und die einzigartige Leistung des BeoCenter 2 DVD zu verstehen, muss man es einfach selbst erleben. Besuchen Sie uns und erfahren Sie mehr über das BeoCenter 2 DVD.

BANG & OLUFSEN

Bang & Olufsen, Königstraße 118, 47798 Krefeld, Fon 02151-613305
Bang & Olufsen, Friedrichstraße 9, 47441 Moers (Altstadt), Fon 02841-901111

www.bang-olufsen.com

➤ Anzahl der Gäste und ihren Vorlieben ab. Bevorzugt werden Baguette, Ciabatta und eine Auswahl verschiedenster kleiner sogenannter Partybrötchen. Die herzhafteren Alternativen wie Zwiebelbrot oder Kümmelbrot runden die Vielfalt ab und können auch die Wartezeit auf das nächste Steak verkürzen. Baguette lässt sich zudem super aufpeppen: Quer einschneiden und die Rillen mit einer Mischung aus Mozzarella, Frischkäse und frischem Dill füllen. Ab damit in eine Alufolie, kurz grillen und fertig.

Das i-Tüpfelchen sind verschiedene Saucen und Dips. Neben den Basics wie Ketchup und Senf wird Selbstgemachtes gern probiert und angenommen. Auch wir haben diese Idee aufgegriffen. Sie finden diese unter „Rezept-Tipps“. Besonders leicht lassen sich Dips auch aus Saurer Sahne oder Crème fraîche zubereiten. Einfach cremig rühren und nach Lust und Laune mit Gemüse, Kräutern und Gewürzen verfeinern. Allerdings verlangt jedes Grillgut nach anderen Kräutern und Gewürzen. Würzige Varianten wie Senf- oder Chili-Saucen passen am besten zu Fleisch und Geflügel. Dagegen sehnen sich Fisch und Meeresfrüchte nach leichten Dips, die das typische feine Aroma unterstützen, aber nicht überlagern. Ideal sind Knoblauch-Dips oder Dill-Saucen. Die vegetarischen Alternativen dürfen aber auch nicht zu kurz kommen: Folienkartoffeln und gegrilltes Gemüse erhalten den letzten Schliff durch frische und leichte Begleiter:

Ob Schnittlauch-Dip, Blue-Cheese-Dip oder doch lieber Zaziki – Sie haben die Wahl. Für Kinder sollten milde Dips bereitstehen, da ihnen die klassischen Grill-Saucen meist zu stark gewürzt sind. Mit einer leicht gewürzten Tomatensauce liegen Sie immer richtig.

Süßes vom Grill

Jedes herzhaftes Mahl darf einen süßen Abschluss finden. Grill-Desserts sind ideal und meist auch schnell zubereitet. Dafür eignet sich Obst mit festem Fruchtfleisch wie Äpfel oder Birnen, aber auch Bananen, Pfirsiche, Ananas und vieles mehr. Wie wäre es mit einem bunten Obstspieß? Versuchen Sie da die Kombination zwischen Litschis und Maraschinokirschen aus der Dose, die abwechselnd mit Ananasstückchen rücksichtslos aufgespießt werden. Anschließend mit einer 50/50-Mischung aus Honig und braunem Zucker, Ingwerpulver und weißem Pfeffer nach Geschmack bestreuen. Nach etwa fünf Minuten auf dem nicht zu heißen Grill kann man das schmackhafte Resultat genießen.

Sie sind eher der Bananen-Fan? So geht's: Bananen gut waschen und mit (!) Schale grillen. Wenn die Schale dunkelbraun ist, sind sie gar. Die Bananenschale vorsichtig öffnen und die Frucht mit einem fruchtigen Likör wie Cointreau oder Grand Marnier beträufeln. Nach Geschmack mit gemahlenden Mandeln oder braunem Zucker bestreuen. Ein besonderer Genuss ist es, wenn Sie direkt aus der Schale essen.

Gegrillte Bananen kann man aber auch mit frisch gemahlenem grünen Pfeffer bestreuen und Vanilleeis dazu servieren. Auch zu Süßem vom Grill kann man Dips reichen. Empfehlenswert ist Pflaumenmus, glattgerührt mit Ananassaft und mit Zimt abgeschmeckt.

Getränkeauswahl

Der Verzehr von heißem Gut verlangt nach einem kühlen Schluck. Die gesunde Variante bieten Mineralwasser oder stilles Wasser. Davon wird ein reichhaltiger Vorrat empfohlen. Ein kühles Blondes, egal ob Pils oder Kölsch, darf natürlich auch nicht fehlen, ebenso wenig wie ein leckes Alt.



Wenn Sie Ihr Grillevent aber mal eine Nuance eleganter angehen wollen, dann servieren Sie Wein. Zum Grillklassiker „Bratwurst“ passt am besten eine kräftige Sorte wie ein weißer Rivaner oder ein trockener Rosé. Der Riesling, Grauburgunder und der Silvaner sind dagegen ausdrucksstark genug, um mit den meist marinierten Steaks und Schnitzel mithalten zu können. Nichtsdestotrotz harmoniert auch der Rotwein als Spätburgunder oder Trollinger. Bei mariniertem Geflügel verhält es so ähnlich wie mit der Weinempfehlung für Steaks und Schnitzel. Ansonsten passen hier besonders gut leichtere Weine wie ein Weißherbst oder auch ein Weißburgunder.

Die Auswahl und das Angebot scheinen schier endlos. Anregungen hört man hier und da. Neue Ideen machen nicht nur Appetit, sondern bringen auch Begeisterung in die neue Grillsaison. Nehmen Sie möglichst viele auf und probieren Sie!

Wir wünschen Ihnen einen gelungenen Brutzel-Sommer getreu dem Motto „Grill to thrill!“ <

REZEPT-TIPPS

FEURIGE HOT-CHILI-SAUCE



Zutaten für 4 Personen:

1200 g Tomaten
400 g frische, rote Chilischote
8 Knoblauchzehen
4 Zwiebeln
8 EL Zucker
2 TL gemahlenden Koriander
8 TL Limettensaft
8 EL Öl
Salz und Pfeffer

Zubereitung:

Die Tomaten überbrühen und häuten. Das Fruchtfleisch ohne Kerne und Stielansätze in Stücke schneiden. Die Chilischoten waschen, entkernen und in kleine Stücke schneiden. Den Knoblauch und die Zwiebel schälen und grob würfeln. Alles in den Mixer geben und glatt pürieren. Das Öl erhitzen, das Chili-Tomaten-Püree dazugeben und bei mittlerer Hitze unter Rühren drei Minuten kochen lassen. Die Sauce mit Koriander, Zucker, Salz und Pfeffer abschmecken. Abkühlen lassen, anschließend zugedeckt im Kühlschrank drei Stunden ziehen lassen. Vor dem Servieren mit Limettensaft und Salz abschmecken.

LECKERER GARLIC DIP



Zutaten für 4 Personen:

1 Glas Mayonnaise
2 Becher Natur-Joghurt
Salz und Pfeffer
gehackte Petersilie
2 Knoblauchzehen

Zubereitung:

Die Mayonnaise mit dem Joghurt gut verrühren, mit Salz und Pfeffer würzen. Knoblauchzehen pellen, in sehr feine Würfelchen schneiden oder durch die Presse drücken. Zu der Joghurt-Mayonnaise hinzufügen und gut unterrühren. Petersilie ebenfalls untermischen. Den Dip am besten über Nacht im Kühlschrank durchziehen lassen.

TOP VERLOSUNG

Wir verlosen nicht nur **fünf Grillbesteck-Koffer** der Firma **Landmann-Beiga**, sondern auch **einen Junior BBQ055** von der **Egedius-Grillmanufaktur** im Wert von 598,- Euro!



Wählen Sie einfach Ihren Wunschgewinn und mailen Sie uns diesen unter Angabe Ihrer Anschrift an verlag@top-niederrhein.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Einsendeschluss ist der **30. April 2009**.

upgrade-your-life.com



Mo-Fr 9:00–18:00 Uhr
Sa 8:30–16:00 Uhr
So 11:00–15:00 Uhr
Sonntags Schautag:
keine Beratung, kein Verkauf

Mevissenstr. 62a
Krefeld

Telefon 02151 | 750056
Fax 02151 | 75200

fachmarkt@holz-roeren.de
www.holzland-roeren.de

HolzLand
ROEREN

Premiumgrills für Holzkohle, Gas und Elektro. Seit 1952.



Cactus Jack Barbecue Smoker Chuckwagon 16",
Art. 23282, erhältlich bei BOS FOOD,
www.bosfood.de



Quelle: Bos Food



GRILLEN FÜR FEINSCHMECKER

Ralf Bos – gelernter Koch, Buchautor und Inhaber des Delikatessenversands BOS FOOD – bereichert ab sofort das TOP Magazin mit seinem kulinarischen Wissen. Freuen Sie sich auf spannende Anekdoten und interessante Neuigkeiten aus der Welt der lukullischen Genüsse.

Barbecue wird hierzulande oft mit Grillen verwechselt. Nicht, dass ich etwas gegen Grillen hätte, ganz im Gegenteil, ich grille sehr gerne. Allerdings habe ich etwas gegen das Grillen als billigen Sattmacher, bei dem das Grillgut nicht die Hauptrolle, sondern nur die undankbare Nebenrolle des Saucenaufnehmers spielt. Überlegen Sie doch mal. Kennen Sie das nicht auch? Sie sind zum Grillen eingeladen oder grillen selber, und das, was auf dem Grill liegt, ist nicht etwa hochwertiges Fleisch oder Geflügel, sondern Würstchen, Kotelett, Bauchspeck, eventuell mal ein Steak. Sicher kein Edelteil, sondern ein Hüft- oder ein Schweinerückensteak. Wieso ist das so? Ich glaube, es hat sich verselbstständigt. Wenn man hierzulande grillt, wird eine große Flasche Gewürzketchup oder Barbecue-Sauce auf den Tisch gestellt. Diese Saucen sind so dominant, dass ein gutes Stück Grillgut schon wirklich zu schade dafür wäre. Da langt auch ein Schweinerückensteak oder ein Würstchen. Zudem kommt fettes Grillgut, wie Würstchen, Bauchspeck und Nacken, besser mit der großen Hitze der bei uns üblichen Holzkohlegrills zurecht. Außerdem waren die Edelteile vom Rind und edle Fische für einen Durchschnittsverdiener in den ersten Jahrzehnten nach dem Krieg unerschwinglich. So hat sich das Grillen mit preiswertem und fettem Grillgut in unseren Breiten manifestiert.

In den USA, einem typischen Fleischland, war auch gutes Fleisch immer für jeden erschwinglich. Deshalb hat sich dort das Barbecue, also die Zubereitung edler Fleischsorten bei niedriger Gartemperatur, durchgesetzt. Während man bei uns zum Grillen einlädt, wird das Barbecue in den USA als gesellschaftliches Ereignis zelebriert. Man trifft sich am frühen Nachmittag und schneidet und mariniert zusammen die Fleischteile, die am Abend verspeist werden sollen. Die Marinade ist dort übrigens nicht flüssig wie bei uns, sondern trocken und heißt „Rub“. Das „gerubbt“, also marinierte, Fleisch wird dann auf dem Grill angegrillt. Der Grill ist kein Billigteil von der „Tanke“, sondern ein TipTop-Gerät. Meist ein Gasgrill mit der Möglichkeit, die Temperatur zu regeln. Der Gasgrill hat zudem einen oft kugelförmigen Deckel. Dieser Deckel in der Kombination mit den Temperaturreglern, die einen Gasgrill auszeichnen, gibt dem Grillmeister die Möglichkeit, sein Gargut bei der Temperatur zu garen, die für dieses die Richtige ist. Dieses Equipment erlaubt schon ziemlich professionelles Outdoor Cooking. Outdoor Cooking ist eine Mischung aus Grillen und Barbecue. Der Unterschied der beiden Techniken ist, dass das Grillen bei großer, direkter Hitze, das Barbecue hingegen bei niedriger, indirekter Hitze stattfindet. Nach dem Angrillen auf diesem Gerät wird der Deckel geschlossen,

und die Temperatur wird heruntergedreht. Unter Zuhilfenahme eines Kernthermometers wird die Kerntemperatur des Garguts peinlich genau kontrolliert. Man versucht, die edlen Teile des Rindes, also Roastbeef, Filet, Rib-Eye etc., möglichst langsam auf eine Kerntemperatur von 60 Grad zu bringen. Wenn man zum Beispiel ein Rinderfilet bei einer Temperatur von 90 Grad im Grill in 2,5 Stunden auf eine Kerntemperatur von 60 Grad bringt, ist das Fleisch saftiger und zarter, als wenn man dasselbe Stück Fleisch bei 140 Grad in nur 50 Minuten auf 60 Grad Kerntemperatur bringt. Das ist wiederum besser, als es bei 200 Grad in nur 15 Minuten auf 60 Grad zu bringen. Das rechnerische Ideal wäre also, eine Temperatur von 61 Grad im Grill und eine über 30 oder 40 Stunden lang andauernde leicht ansteigende Kerntemperatur. Hier ist jedoch ein wenig Vorsicht angebracht, da sich bei solch niedriger Grilltemperatur auch Bakterien sehr wohl fühlen. Deshalb ist eine goldene Mischung, der genau richtige Weg. Man kann mit diesen Parametern auch die Notwendigkeiten mit einbeziehen. Das heißt, wenn das Essen in zwei Stunden auf dem Tisch stehen muss, dann wird etwas heißer gegrillt. Wenn man jedoch bereits um elf Uhr morgens mit allen Vorbereitungen fertig ist, und die Gäste erst um acht Uhr abends kommen, dann wird mit echter Niedrigtempera-

tur gearbeitet. Mit den Kugelgrills, die es auch mit eckigen Deckeln in vielen verschiedenen Größen gibt, lassen sich zehn bis zwanzig Gäste nahezu perfekt bekochen, vorausgesetzt, Sie besitzen ein Kerntemperatur-Thermometer. Die gibt es für ca. 20 Euro im Fachhandel.

Wenn Sie jedoch professionell oder wirklich perfektes Outdoor-Cooking zelebrieren wollen, dann brauchen Sie einen Smoker. Der Smoker ist ein etwas nostalgisch anmutendes, gusseisernes Monster, das optisch einer Dampflok nicht unähnlich ist. Er besteht aus drei Kammern. Die erste Kammer ist die Feuerbox. Hier wird die Hitze entweder aus Holzkohle oder Holzscheiten produziert. Links daneben ist die Garkammer. In dieser Kammer werden Kartoffeln, Gemüse und unedle Fleischteile gegart und edle Fleischteile angegrillt. Links daneben ist der Schornstein, in dem die edlen Fleischteile bei niedriger Temperatur gegart werden. Ein guter Smoker ist an seinem Gewicht zu erkennen. Ein Smoker mit 40 cm Durchmesser sollte mindestens 250 kg wiegen. Das hohe Gewicht resultiert aus einer starken Wandstärke, die wiederum ist die Grundlage für eine konstante Temperatur. Die konstante Temperatur ist dagegen ein Garant für eine hohe Qualität des gegarten Fleisches. Beim Smoker ermöglicht die Auswahl zwischen Holz und Holzkohle auch dem Fleisch oder den Beilagen den attraktiven Geschmack von Heißgeräuchertem zu verleihen. Dieser ist nur durch Holz zu erreichen. Holzkohle raucht nicht. Hier ist der richtige Moment, mit einem alten Vorurteil aufzuräumen. Es lautet: Gebrilltes schmeckt vom Holzkohlegrill besser als vom Gasgrill. Das ist definitiv falsch. Um beim Holz-

kohlegrill das angedichtete Raucharoma zu erzeugen, muss man Flüssigkeit, wie zum Beispiel Bier, über das Gargut gießen. Sonst entsteht kein Rauchgeschmack. Wer diesen Rauchgeschmack auch beim Gasgrill haben möchte, braucht nur ein paar Holzpallets in perforierte Alufolie einwickeln und diese mit dem Fleisch auf den Grill legen.

Wenn man die Edelteile des Rindes auf einem Holzkohlegrill gart, passiert Folgendes: Die Hitze gart das Fleisch von außen nach innen. Die Hitze trocknet das Fleisch aus und bringt das im Fleisch enthaltene Eiweiß zum Gerinnen. Nach der vorgegebenen Garzeit zeigt das Gargut im Schnittbild eine Farbskala von braun über grau nach rosa, bis dann im günstigsten Fall ein blutroter Kern erreicht wird. Alle diese Farben haben eine unterschiedliche Konsistenz. Der braune Rand ist hart, die graue Schicht ist spröde und trocken. Die rosa Schicht ist zart und saftig und der rote Kern wiederum zäh und fest. Dieses Konsistenzsammelsurium, das in dieser Form schon unangenehm ist, wird mit längerer Garzeit immer schlimmer, bis zu dem Zeitpunkt, wo innen alles grau wird. Dann ist der Vergleich mit der Schuhsole nicht mehr weit hergeholt. Beim Niedrigtemperaturgaren im Kugelgrill oder im Smoker passiert Folgendes: Die Edelteile des Rindes sind Muskelstränge, die ausschließlich für das Halten des Gleichgewichts des Rindes zuständig sind. Diese Muskelstränge müssen im Gegensatz zu den Muskeln, die für den Bewegungsapparat zuständig sind, nicht besonders stark sein. Deshalb sind sie arm an Kollagen. Kollagen ist der Stoff, der Muskeln zäh und widerstandsfähig macht. Kollagenfasern können das 10.000-

fache ihres Eigengewichts tragen. Dieses Kollagen verwandelt sich bei Temperaturen über 40 Grad in Gelatine. Je mehr Kollagen im Fleisch enthalten ist, desto länger braucht es, um sich zu verwandeln. Unedles Rindfleisch hat viel Kollagen und wird deshalb immer sehr lange gegart, wie zum Beispiel Suppenfleisch, Tafelspitz, Rinderbraten. Fleisch besteht zum größten Teil aus Protein, also Eiweiß. Eiweiß gerinnt bei Temperaturen zwischen 60 und 70 Grad Celsius. Dabei verwandelt sich die Farbe ins gräuliche und die Konsistenz wird trocken und spröde. Also muss man, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen, das Gargut über 40 Grad und unter 60 Grad halten. Je edler das Gargut desto schneller ist es perfekt gegart. Man erreicht folgendes Ergebnis: Durch das Angrillen wird die äußerste Schicht des Fleisches braun und fest und erhält neben den Gewürzen, die im „Rub“, also der Trockenmarinade enthalten sind, auch noch sehr angenehme Röstaromen. Vom Rand bis zur Mitte hat das Gargut eine rosane Farbe, die von innen bis außen genau gleich ist. Das Kollagen hat sich komplett in Gelatine umgewandelt, und das Fleisch hat die bestmögliche Konsistenz – superzart und supersaftig. Mit dieser Technik lassen sich auch die nicht edlen Teile vom Rind butterzart garen. Man muss nur viele Stunden Zeit und Geduld mitbringen. Eine Rinderbrust braucht auf diese Art und Weise 12-14 Stunden bis zur perfekten Konsistenz, ein Rinderfilet 90-150 Minuten, je nach Durchmesser. Diese Technik funktioniert mit jedem Fleisch, wobei man aus Sicherheitsgründen bei Schwein und Geflügel noch einmal kurz bei großer Hitze nachgaren sollte, da man dieses Fleisch immer durchgaren essen soll.



Quelle: Bos Food

ZUR PERSON RALF BOS

**Ausbildung zum Koch, Sommelier und Restaurantfachmann
Inhaber von BOS FOOD**

**Betreiber einer molekularen Kochschule für Profis
Initiator der Aktion „Spitzenköche für Afrika“**

Redakteur für Gourmetzeitschrift „Port Culinaire“ & Co.

Buchautor von „Trüffel und andere Edelpilze“ sowie

**„Avantgarde: Molekularküche und andere progressive Kochtechniken“
ab sofort Kolumnist beim TOP Magazin**



SPARGEL

Ein durch und durch gesunder Genuss

Die Spargelsaison ist eröffnet. Von April bis Ende Juni kann man die nährstoffreichen Stangen wieder genießen. Damit dem nichts im Wege steht und Sie diese in vollen Zügen auskosten können, haben wir für Sie ein paar interessante Tipps zusammengestellt. Eine Verlängerung der Saison in den eigenen vier Wänden inklusive.

Text Nicole Gieres M.A.

Weiß, violett oder grün?

Der klassische, weiße Bleichspargel ist in Deutschland klar marktbeherrschend und wird von den meisten Spargelliebhabern bevorzugt. In den typischen Erdwällen oder Spargeldämmen wird er kultiviert und gestochen, sobald sich die Erdoberfläche leicht hebt und bevor er mit dem Sonnenlicht in Berührung kommt. Die Spargelspitzen bleiben so makellos weiß. Beim violetten Spargel sieht es etwas anders aus. Gestochen wird dieser erst, wenn er die Erdoberfläche schon leicht durchbrochen hat. Durch die Lichteinwirkung färben sich die Spargelspitzen in ein schönes, leichtes Violett. Wegen seines feinen, im Vergleich zu den weißen Artgenossen etwas kräftigeren und würzigeren Geschmacks wird dieser besonders in Frankreich geschätzt. Grüner Spargel wächst dagegen aus der Erde heraus, hat das Sonnenlicht genossen und dabei Chlorophyll gebildet. Aus diesem Grund schmeckt grüner Spargel etwas herzhafter und hat weitaus mehr Vitamine als weißer.

Frische

Diese können Sie beim Kauf ganz einfach feststellen: Fühlt sich die Schnittfläche feucht an, wurde der Spargel am selben Tag gestochen. Die Stangen sollten weder hohl klingen noch holzige oder bräunlich verfärbte Stellen aufweisen. Auch an der Festigkeit der Stangen und an den fest geschlossenen Spitzen ist die frische Qualität zu erkennen. Einige Feinschmecker schlagen zwei Stangen Spargel gegeneinander – wenn ein heller Ton erklingt, ist der Spargel frisch.



Vorarbeit

Dass der Spargel von königlicher Natur ist, beweist er schon beim Schälen, da er eine besondere Behandlung verlangt. Sandreste gründlich aus den Köpfen spülen und anschließend abtropfen lassen. Unbedingt den Spargel von oben nach unten schälen, dabei die Spargelspitze selbst natürlich auslassen. Spargel darf gerne dünn, sollte aber unbedingt gleichmäßig geschält werden. Um zu prüfen, ob Sie gut geschält haben, erst zum Schluss die holzigen Enden abschneiden. Der Grünspargel ist genügsamer: Hier reicht es, wenn die untere Hälfte sparsam geschält wird.

Zubereitung

Kochutensilien sollten nicht aus Aluminium bestehen, da einige Inhaltsstoffe des Spargels mit dem Aluminiumoxid reagieren. Das Ergebnis wären unschön gräulich verfärbte Stangen. Spezielle Spargelkochtöpfe sind im Handel erhältlich, geräumige Universaltöpfe sind aber ebenso ausreichend. Verwenden Sie möglichst wenig und nur sehr leicht gesalzene Wasser. Um eventuell vorhandene Bitterstoffe im Spargel zu neutralisieren, können Sie dem Kochwasser eine Prise Zucker zugeben. Zu empfehlen ist dies vor allem für den Grünspargel, der etwas mehr Bitterstoffe enthält. Während beim Grünspargel die Garzeit nur etwa 8-15 Minuten beträgt, benötigt weißer oder violetter Spargel je

nach Dicke etwa 15 bis 25 Minuten. Sie sind sich nicht sicher, ob der Spargel gar ist? Einfach mit einem Küchenmesser oder einer Gabel in ein Spargelende einstecken – es sollte weich sein, aber noch etwas Widerstand bieten.

Aufbewahrung

Gekühlt und in ein feuchtes Tuch gewickelt kann frischer Spargel relativ gut für zwei bis drei Tage im Gemüsefach des Kühlschranks aufbewahrt werden. Grünspargel lagern Sie am besten aufrecht und in Wasser stehend. Wenn Sie die köstlichen Stangen auch nach Saisonende genießen möchten, können Sie Spargel nach dem Schälen problemlos einfrieren – ohne (!) ihn vorher zu kochen oder zu blanchieren. Ihre persönliche Spargelsaison weiten Sie so auf etwa 6-8 Monate aus. Achtung: Den Spargel nicht auftauen, sondern einfach gefroren ins kochende Wasser geben.



Leicht & gesund

Spargel besteht zu über 90 Prozent aus Wasser, hat nur ca. 20 Kalorien pro 100g, enthält insgesamt etwa 2g Kohlenhydrate und ist vergleichsweise zuckerarm – also das ideale Gemüse für die optimale Bikinifigur. Zudem ist Spargel ausgesprochen gesund: Neben der entschlackenden Asparaginsäure enthält Spargel Kalium, Phosphor, Kalzium und die Vitamine A, B1, B2, C, E sowie Folsäure. Er wirkt entwässernd, harntreibend und regt die Nierentätigkeit an. Herz und Kreislauf werden entlastet, Gift- und Schlackenstoffe als Stoffwechselprodukte aus dem Körper ausgeschwemmt, das Blut gereinigt und die Funktion von Leber, Nieren und Lunge unterstützt. Und damit noch nicht genug: Spargel stärkt die Nerven, verbessert die Konzentration, macht fit und aktiviert Glückshormone im Gehirn.

Also ab zum Bauern, frischen Spargel kaufen und die nachfolgenden Rezepte vom Genholter Hof und vom Spargelhaus Spronk ausprobieren – Guten Appetit!

REZEPT-TIPPS

SPARGEL-LACHS-RAGOUT MIT SAFRAN



Zutaten für 4 Personen:

1 kg weißer Spargel
Salz
1-2 TL Zucker
Zitronensaft
300 g frischer Lachs
1 kleine Zwiebel
50 ml Sahne
50 ml Weißwein
250 ml Hollandaise
Safranfäden



Zubereitung:

Spargel schälen und in Stücke schneiden. In reichlich Salzwasser mit Zucker und Zitronensaft bissfest kochen. Spargel herausnehmen und abkühlen lassen. Den Fond aufheben. Den Lachs in Würfel schneiden und mit den Zwiebelwürfeln in Olivenöl leicht anbraten. 150 ml Spargelfond, Sahne und Weißwein hinzugeben. Mit Salz und Pfeffer würzen. Spargelstücke und Hollandaise beifügen und erwärmen, nicht kochen lassen. Zum Schluss mit Safranfäden abschmecken. Als Beilage empfehlen wir Langkorn- und Wildreis.

KESSELER SPARGELTORTE

Zutaten für 4 Personen:

1 kg Spargel
250 g Toastbrot
100 g Butter
200 g Frühstücksspeck
4 Eier
250 g süße Sahne
3 EL geriebener Mozzarella
Salz, Pfeffer



Zubereitung:

Vom Toastbrot den Rand abschneiden und eine flache, runde Kuchenform damit auslegen. Spargel schälen und in leicht kochendem, gesalzenem Wasser mit einer Prise Zucker garziehen lassen. Unterdessen den kleingeschnittenen Speck in Butter anrösten. Eier und Sahne verquirlen, Mozzarella unterrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Spargelstangen sternförmig in die Kuchenform legen und die Speckwürfel und die Butter darüber verteilen. Mit Eiersahne übergießen. Im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad Celsius ca. 20 Minuten backen.

Spargelzeit
Ein Fest für Genießer!
von Anfang April bis 24. Juni

In der Spargelzeit sind wir täglich durchgehend ab 11.30 Uhr für Sie da! Wir servieren Ihnen die bekannten „Kesseler“ Spargelspezialitäten!

Für Vereine, Familien, Firmen und Clubs bieten wir spezielle Spargelarrangements an:

Spargel erleben, vom Feld bis auf den Teller!
Spargel essen mal anders! Besuchen Sie unseren Spargelbauer direkt auf dem Feld. Genießen Sie die Vorspeise zwischen den typischen Erdhügeln und lassen Sie sich von Geschmack und Information auf das anschließende Essen in unserem Hause einstimmen...

Sprechen Sie uns einfach an!
(Auch buchbar auf Kloster Graefenthal)

Businesslunch
Kessler Spargeltorte mit Lauch und Speck ...
große Portion frischer Stangenspargel mit gemischtem Schinken, Salzkartoffeln und zerlassener Butter ...
Kaffeespezialität nach Wahl 22,00€/Person

02827 | 388
www.spargelspronk.de

Spargelhaus Spronk

Team-Events auf Kloster Graefenthal

Sie dürfen in diesem Jahr das Betriebsfest organisieren? Sie müssen Programm, Ort und Verpflegung zusammenstellen? Da haben wir genau das Richtige für Sie: „Sorglospakete für Gruppen“

z.B. Paddeln auf der Niers, Taxitransfer nach Kloster Graefenthal, Grillbuffet „Rustikal“, Getränkepaket



Auch Schlafen im Tipizelt, Geocomobiltouren, Planwagenfahrt, Hochseil- oder Klettergarten und vieles mehr können wir Ihnen anbieten. Lassen Sie sich Ihren Ausflug speziell zusammenstellen.

Optimal eignet sich ein solches Programm auch für Event-Tagungen. Team-Building mit professioneller Betreuung, das bedeutet Aktion, Erfahrung im Team und jede Menge Spaß mitten in der Natur.

am 10. Mai ist Muttertag

Verwöhnen Sie Ihre Mutter, Ehefrau oder Oma mit einem tollen Spargelessen in romantischer Umgebung. Sie hat es sicher verdient. Großes Spargelbuffet auf Kloster Graefenthal von 11.30 - 16.00 Uhr
Preis: 25€/Person, Kinder zwischen 8 und 14 Jahren 12,50€

Kloster Graefenthal
02827 924954
www.klostergraefenthal.com

Kloster Graefenthal



Quelle: Karin Desharowitz

SPITZENKÖCHE FÜR AFRIKA

Genau 100 Tage lang haben Millionen von Lesern und Fernsehzuschauer in Deutschland eine bislang einzigartige Hilfsaktion verfolgen können: „Spitzenköche für Afrika“

Der Meerbuscher Delikatessenhändler **Ralf Bos** und Starkoch **Eckart Witzmann** hatten stellvertretend für die deutsche Spitzengastronomie gegen Karlheinz Böhm gewettet, dass sie es in genau diesem Zeitraum schaffen, 250.000 EUR an Spenden zu sammeln. Mit dem Geld soll eine Schule für 600 Kinder in einer der ärmsten Provinzen Äthiopiens in diesem Jahr gebaut werden. Und sie wird es! Dank der Initiative der beiden sammelten deutsche Spitzen-

TOP Magazin: Herr Bos, hätten Sie die Wette auch verlieren können?

Natürlich hätten wir das. Denn wir hatten nur 100 Tage Zeit, die gesamte Organisation aufzubauen, die Hilfsaktion für äthiopische Kinder publik zu machen, Spitzenköche dafür zu begeistern, und dann mussten die Spendenaktionen in den Restaurants auch noch kulinarisch in die Winterzeit passen. Aber ich bin froh, dass wir alles gegeben haben, und möchte mich noch mal an dieser Stelle bei allen Spitzenköchen und meinem hervorragenden Team bedanken. Die Aktion hat gezeigt, dass Spitzengastronomen ein großes Herz haben, unheimlich kreativ sind, und weit über ihren Tellerrand hinausschauen.

TOP Magazin: Sie gelten als der führende Delikatessenhändler Deutschlands, sind mehrfach ausgezeichnete Buchautor, ständig weltweit auf der Suche nach neuen Delikatessen und haben noch drei Kinder. Welcher Anreiz hat bei Ihnen den Ausschlag gegeben, ein Projekt ins Leben zu rufen, das Ihnen überhaupt keine Zeit mehr lässt?

Über fehlende Zeit oder zusätzlichen Stress habe ich nicht nachgedacht. Sondern darüber, dass es meinen Kindern gut geht und dass sie hierzulande alle Möglichkeiten haben, sich hervorragend zu entwickeln. Aber schauen Sie mal ein Land wie Äthiopien an. Die Mädchen werden in jungen Jahren verheiratet, bekommen früh Kinder, die Familien müssen sich von mageren Resultaten ihrer Äcker ernähren, und die Ernten fallen vielleicht auch noch wegen Dürren aus. Ohne Bildung haben sie keine Chance, sie bleiben in einem Teufelskreislauf aus Elend, Armut und fehlender Bildung stecken, und das ihr Leben lang. Wir reden außerdem von Kindern, die können sich kaum selbst helfen! Dennoch – vor

Jahren noch hätte ich eine derart große Hilfsaktion weder initiieren noch steuern können, weil das Unternehmen Bos Food im Aufbau war. Auch wenn wir uns als Trendsetter in Sachen Delikatessen immer weiterentwickeln werden, so sind wir jetzt etabliert. Wir haben äußerst professionelle Mitarbeiter und Unternehmensstrukturen. „Spitzenköche für Afrika“ hat gezeigt, dass wir genug Energie haben, um eine solche Aktion zu stemmen.

TOP Magazin: Wie hat Karlheinz Böhm auf die verlorene Wette reagiert?

Genauso souverän und bescheiden, wie dieser Mann ist und wie er schon fast drei Jahrzehnte erfolgreich benachteiligten Menschen in Äthiopien hilft. Er hat mir gesagt, dass er diese Wette sehr gerne verloren hat, auch wenn er und seine Frau Almaz jetzt im Sommer die beteiligten Spitzenköche einladen und für sie Kaiserschmarrn kochen müssen. Mich hat unser Erfolg und das uneigennützig Verhalten dieses Mannes darin bestärkt, dass wir unbedingt weitermachen und das Bildungsprogramm der Stiftung Menschen für Menschen auch in Zukunft unterstützen müssen.

TOP Magazin: Heißt das, dass Sie an eine Neuauflage Ihrer Wette denken?

Nein, keine Neuauflage. Viel besser – wir werden die Hilfsaktion „Spitzenköche für Afrika“ unter genau diesem Namen weiterführen und versuchen, noch eine Schule zu bauen. Diesmal kommen wir ohne Wette aus und lassen uns vielleicht ein bisschen mehr Zeit. Weitere Informationen dazu folgen noch. Aber das Schöne ist, dass bei uns schon die ersten Gastronomen angerufen haben, um mir zu sagen, dass sie auch weiterhin gerne mitmachen und helfen. Ich finde, das Jahr hat gut angefangen.

www.bosfood.de www.skfa2008.de



Quelle: InterConti Berlin, Max

küche mit individuellen Einzelaktionen in ihren Restaurants stolze 265.543,64 EUR. Karlheinz Böhm sagte bei der Scheckübergabe Mitte Januar in Berlin, dass das die für ihn überraschendste Hilfsaktion gewesen sei, an die er sich mit seiner Stiftung **Menschen für Menschen** erinnern könnte. TOP Magazin Niederrhein sprach exklusiv mit Delikatessenspezialist Ralf Bos über die Hilfe aus der deutschen Spitzenküche.



Quelle: Tantris Mithelen

NEUES FÜR GENIEßER AM NIEDERRHEIN

EXKLUSIVER OUTDOOR-GENUSS

Erfrischend modern und dennoch gemütlich präsentiert sich mitten im Bunten Garten die neu gestaltete Garden-Lounge des **Restaurant Kaiser Friedrich** ab dem



30. April. Unter zwei großen Schirmen auf einer Terrasse aus edlen Holzpaneelen lässt es sich künftig entspannt verweilen. Für den Lounge-Charakter sorgen niedrige Sitzgruppen, und wer es ganz romantisch möchte, zieht sich auf eine Hollieschaukel zurück. Im Lounge- sowie beheizbaren Arkadenbereich finden jeweils etwa 60 Gäste Platz. „Hier soll der Gast die Alltagsorgen vergessen, entspannen und die Seele baumeln lassen. Zudem bieten wir sicherlich den schönsten und grünsten Internet-Hotspot der Stadt“, bestätigt **Uwe Gaul**, Gastronom der KFH. Kulinarisch verwöhnt das Team des Restaurant mit nahezu allem, was das Herz begehrt: Saisonfrisches für zwischendurch, Köstlichkeiten à la carte bis hin zum kompletten Menü. Ein TOP-Tipp für alle Eltern: Die Kinder können im Grünen spielen, und Sie genießen die Ruhe.

www.kfh-mg.de

SCHLEMMERBUCH-NEUAUFLAGE

Kulinarisch genießen und dabei noch eine ganze Menge sparen. Wie das geht? Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie zu zweit ausgewählte Restaurants in der Region und zahlen Sie nur ein Hauptgericht. Die neuen Schlemmerbücher vom **Gutverlag** für Krefeld/Viersen und Mönchengladbach bieten Ihnen so nicht nur finanzielle Vorteile, sondern helfen Ihnen, Ihre Region gastronomisch neu zu entdecken. Die ausgewählten Restaurants laden dabei ein, einige schöne Stunden mit Familie oder Freunden zu verbringen. Die **Schlemmerbücher** sind im Zeitschriftenhandel sowie an vielen Tankstellen erhältlich.



www.schlemmer-buch.de

TOP OF THE TOPS
TOP

TOP verlost je 3 Schlemmerbücher der Region Krefeld/Viersen und Mönchengladbach.

Beantworten Sie einfach folgende Frage:
Wo gibt es die Schlemmerbücher zu kaufen?

Antwort bis zum 30. April 2009 an
verlag@top-niederrhein.de.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ZWEIFACHE AUSZEICHNUNG

Angelika Hoffmann und die Azubis vom **Straelener Hof** dürfen sich über ein ausgesprochen erfolgreiches Jahr 2008 freuen. Nachdem das 3-Sterne-Hotel bereits vom DEHOGA Nordrhein im Rahmen der Ausschreibung „Innovativster Ausbildungsbetrieb in NRW 2008“ mit dem zweiten Platz ausgezeichnet wurde, erhielten die Azubis durch Bürgermeister **Johannes Giesen** den Sonderpreis der Stadt **Straelen**, „Grüne Couch“. Ausschlaggebend für diese Auszeichnungen war das selbst organisierte und finanzierte Event „Es grünt so grün, wenn Straelens Blüten blühen“, das im April 2008 an zwei Abendveranstaltungen vor rund 160 Gästen präsentiert wurde. „Dass wir in diesem Jahr gleich zweifach ausgezeichnet wurden, stimmt mich mächtig stolz“, kommentierte die sichtlich glückliche Hotelchefin Angelika Hoffmann. „Insbesondere freue ich mich darüber, dass meine Azubis für eine wirklich gelungene Veranstaltung, die sie mit großem Einsatz umgesetzt haben, den Sonderpreis der Stadt Straelen erhalten haben, der ja sonst nur an Firmen vergeben wird“.



www.straelenerhof.de



... kann man jetzt selbst produzieren und zwar bei den Pralinen-Seminaren von **Manfred Oomen** im **Café Peerbooms**. Die harmonische Atmosphäre dieser Seminare, die persönliche Betreuung durch den Chef des Hauses und natürlich „die süßen Früchte“ lassen immer mehr Leute von überall her nach **Kempen** strömen. Bei den Fortgeschrittenen-

Seminaren lernen die Teilnehmer nicht nur, wie man exquisite kleine Schokoladentäfelchen herstellt, sondern vor allem den selbständigen Umgang mit professionellem Werkzeug und Material. Das Formengießen wird geübt ebenso wie das richtige Temperieren von Schokolade oder die perfekte Zubereitung einer Canache aus Sahne und Kuvertüre. Sei es die richtige Verwendung einer Champagnerfüllung oder das Ausgarnieren der fertigen Pralinen – bei allen Handgriffen steht der Firmenchef seinen Schülern immer persönlich zur Seite. Für alle, die nicht selber Hand anlegen möchten, gibt es den Peerbooms-Genießer-Club. Jeden Monat trifft auf dem Postweg eine neue Auswahl an Meisterpralinen bequem und lecker zu Hause ein. Die handgemachten Pralinen werden ganz frisch hergestellt und sofort verschickt – ein Genuss, den Kenner zu schätzen wissen.

www.peerbooms.de

GLÜCKLICHMACHER

AUSGESUCHTE WEINE



WEINHANDEL

Am Hohen Haus 2
47799 Krefeld
Fon 021 51-25656
www.ausgesuchte-weine.de



Der Weinhandel zählt mit ca. 500 Sorten Wein, Sekt, Champagner und Spirituosen sowie erlesenen Ölen, Essigen und Feinkost zu den am besten sortierten Fachgeschäften am Niederrhein. Beratung, Service, Zufriedenheit und Freude am Genuss guter Weine – das ist die Philosophie von Inhaber Norbert Pohl. Genießen Sie inspirierende Weinproben oder unterhaltsame Seminare. Auf Wunsch können Sie sich auch individuelle Präsenze zusammenstellen lassen.

KASTANIENHOF



HOTEL, RESTAURANT

Krefelder Str. 765
41066 Mönchengladbach
Fon 021 61-8212060
www.kastanienhof-hotel.de



Feiern Sie im Kastanienhof Ihre Hochzeit, Ihr Jubiläum oder sonstige Feierlichkeiten. Räumlichkeiten von 20 bis 250 Personen stehen zur Verfügung. Auf Wunsch stellt Ihnen das kompetente Team individuelle Buffets und Menüvorschläge zusammen. Sehr zu empfehlen ist auch der Sonntags-Familien-Brunch von 11 bis 15 Uhr: ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Frühstück sowie ein kaltes und warmes Buffet und vieles mehr für 14,90 Euro pro Person.

HOTEL STRAELENER HOF



RESTAURANT

Annastraße 68 (am Stadtgarten)
47638 Straelen
Fon 02834-9141-0
www.straelenerhof.de



Schlemmen in gastlicher Atmosphäre! Das 3-Sterne-Komforthotel ist bekannt für seine umfangreichen kulinarischen Angebote. Typisch niederrheinische Speisen oder leichte Fischspezialitäten werden stets mit frischen Produkten der Region zubereitet. Zu den besonderen Highlights zählen auch die saisonalen Specials. Unbedingt zu empfehlen: köstlicher Spargel, der mit Beginn des Frühjahrs endlich wieder Saison hat. Eine traditionelle Spezialität des Hauses!

SEE PARK TERRASSEN



RESTAURANT

Danzinger Str. 5
47608 Geldern
Fon 02831-9290
www.seepark.de



Lassen Sie sich kulinarisch verzaubern. Genießen Sie bei herrlichem Seeblick die exquisite Küche mit ausgewählten heimischen Produkten.

Unsere vielfältige Weinkarte rundet einen herrlichen Abend in angenehmer Atmosphäre ab. Immer wieder wechselnde Themenwochen z.B. Vital- und Wildwochen ergänzen die abwechslungsreiche Küche des Hauses.

PETERSILCHEN



VEG. CATERINGSERVICE

Ritter-Ebert-Str. 15
47546 Kalkar
Fon 0160 7721520
petersilchen-catering.de



Vegetarischer Cateringservice, Mietkoch und Eventservice sowie individuelle Menügestaltung mit kulinarischer Weltreise – das bietet Ihnen Gabi Völlings und ihr Team. Fantastische Vorspeisen aus Europa, pikante Chilis aus Südamerika, frisches burmesisches Gemüse aus dem Wok, verlockendes Süßes aus Afrika und vieles mehr. NEU: Kochkurse zu Ihrem Wunschtermin in der neuen Showküche (p.P. ab 60,-€) ... auch eine tolle Geschenkidee!

PALACE ST. GEORGE



HOTEL, BISTRO, RESTAURANT

Konrad-Zuse-Ring 10
41179 Mönchengladbach
Fon 021 61-549880
www.palace-st-george.de



Ein beseelter Ort für Leib und Sinne – ist das Palace St. George in der denkmalgeschützten ehemaligen Kirche im Nordpark. Lassen Sie sich von Wolfgang Eickes und seinem Team mit außergewöhnlichen Kreationen und frischen regionalen Produkten verführen und erleben Sie das erlesene Angebot des mehrfach prämierten Weinkellers.

Kochkurstermine mit Wolfgang Eickes:
Sonntag, 18.04. – „Kräuter und Aromaküche“
Sonntag, 16.06. – „Alles rund um Fisch“

Ab **Mittwoch, den 01.04.2009** öffnet das **Eickes Restaurant** mittwochs - freitags für Geschäftsleute und Genießer auch mittags. In der Zeit von 12.00-14.00 Uhr serviert das Gourmetteam ein „schnelles“ Businessmenü, wahlweise in 2 oder 3 Gängen für eilige Gäste, und ein 5-Gang-Menü für Genießer in exklusiver und ruhiger Atmosphäre. Ostern erwarten Sie kulinarische Köstlichkeiten zum Osterbrunch in der „Kirche“, außerdem servieren das Palace Bistro und das Eickes Restaurant mittags und abends frühlingsfrische Menüs.

Ein besonderes Highlight bildet am Freitag, den **24.04.2009** der **„Kommentierte Weinabend“** zum Thema Frankreich im Eickes Restaurant. Bei einem außergewöhnlichen 6-Gang-Menü mit ausgesuchten Weinen erleben Sie französisches Lebensgefühl pur – Vive la France!

Öffnungszeiten:

Palace Bistro – täglich ab 8.00 Uhr, durchgehend (Küche bis 22.00 Uhr)
Eickes Restaurant – Mi-So ab 18.00 Uhr
ab 01.04.09 Mi-Fr auch 12.00-14.00

Kulinarische Highlights.

Made by

Dorint

Parkhotel
Mönchengladbach

Unsere Specials von April bis Juni 2009!

Frühjahrszeit ist Spargelzeit – bei uns ist es auch wieder soweit! Genießen Sie im **April & Mai** frisch geernteten Spargel täglich à la carte, oder jeden Freitag auf unserem Satt-Essen-Buffer. Im **Mai** erwartet Sie neben unserer Spargelkarte auch unsere fangfrische Maischolle, täglich à la carte in unserem Restaurant Wintergarten.

■ 19,50 €* p.P. (Satt-Essen-Buffer)

Auch in diesem Jahr haben wir zu **Ostern** wieder viel zu bieten. Bei unserem Brunchbuffet mit Livemusik und Kinderbetreuung am Ostersonntag und Ostermontag von 12.00 – 14.30 Uhr bleiben keine Wünsche offen.

■ 24,95 €* p.P.

Für alle Mütter nur das Beste! Großer **Muttertagsbrunch** am 10. Mai von 12.00 – 14.30 Uhr.

■ 24,95 €* p.P.

Schlemmen Sie sich im **Juni** durch die Matjessaison, jeden Freitag auf unserem Satt-Essen-Buffer und täglich à la carte.

■ 19,50 €* p.P. (Satt-Essen-Buffer)

Wir freuen uns auf Sie!

Dorint · Parkhotel · Mönchengladbach
Hohenzollernstraße 5 · 41061 Mönchengladbach
Tel.: 02161 893-0 · E-Mail: info.moenchengladbach@dorint.com
www.dorint.com/moenchengladbach

* Kinder bis 6 J. speisen kostenfrei, Kinder zwischen 7 und 12 J. zahlen die Hälfte.

Sie werden wiederkommen.

GRAFSCHAFTER WEINBERGSCHNECKENZUCHT



SPEZIALITÄTEN

Kohlenhucker Weg 207
47445 Moers
Fon 02841-780 986
www.grafschafter-weinbergsschnecken-zucht.de



Im Graftschafter Schneckenhäuschen erwartet Sie ein exzellentes 3-Gang-Schneckenmenü und ein tolles Dessert nach Art des Hauses in Kombination mit zwei ausgezeichneten Weinen. Das Menü wird von einem kreativen Profikoch zubereitet. Gemütliche Kaminabende mit Geschmackserlebnissen rund um die Weinbergsschnecke finden am 04. April und am 25. April jeweils um 18.30 Uhr statt.

FELTGENHOF



RESTAURANT

Krefelder Str. 244
47447 Moers
Fon 02845-28728
www.feltgenhof.de



Ungezügelter KOCH-LUST trifft auf rasante Weine. Kulinarisch verwöhnt Gabriele Paßen ihre Gäste vom Allerfeinsten. Für das stilvolle Ambiente und perfekten Service sorgt Michael Philipps. Ab sofort präsentiert sich nicht nur das Restaurant in neuem Outfit, für Gesellschaften bis zu 80 P. wurde auch die alte Scheune restauriert. Feiern Sie hier Ihren schönsten Tag im Leben oder genießen Sie einfach nur mit Freunden. Der Feltgenhof freut sich auf Ihren Besuch.

ACHTERATH`S



RESTAURANT
 Geldernsche Str. 352
 47506 Neukirchen-Vluyn
 Fon 028 45-29 87 80
 www.achteraths.de

Überrascht von der Eleganz, die sich hinter dem historischen Gebäude verbirgt, können die Gäste die Kochkunst bereits vor dem Servieren erleben. Die offene Küche ist der Blickfang im Restaurant und der Ort, in dem kulinarische Köstlichkeiten entstehen. Tagesaktuell werden frische Produkte gekauft und die Speisekarte immer wieder neu ergänzt. Genießen Sie den saisonalen Mix mediterraner und niederrheinischer Küche – stets leicht und modern zubereitet.

MÜHLENHOF



AKTIV-RESTAURANT
 Greilack 29
 47546 Kalkar
 Fon 028 24-92 40 92
 www.muehlenhof.net

Der Mühlenhof bietet sportliche Aktivität und kulinarische Genüsse. Für Gruppen von 10 bis 200 Personen organisiert das Team Golfkurse, Golfturniere, Bogenschießen, Boßeln oder Fahrradtouren mit dem Gecco-Mobil. Ob 'Niederrheinische Kaffeetafel' oder Grillen im Innenhof – genießen Sie die historische Ambiente der Duffelmühle und die niederrheinische Kopfweidenlandschaft. Das Mühlenhofteam erwartet Sie.

VECCHIO TEATRO



RISTORANTE, PIZZERIA, GELATERIA
 Markt 14-15
 46509 Xanten
 Fon 028 01-98 50 88
 www.teatro-xanten.de

Genießen Sie italienische Spezialitäten und das mediterrane Ambiente auf rund 430 qm. 7 Tage die Woche können Sie sich von 12 bis 23 Uhr von der vielseitigen Speisekarte und der perfekten Symbiose von Restaurant und Eiscafe überzeugen lassen. Innerhalb des Teatros stehen Ihnen 150 Plätze zur Verfügung, die große Außenrasse direkt am Markt bietet 300 Gästen Platz. Gesellschaften für Feierlichkeiten bis zu 100 Personen sind ebenfalls möglich.

GENHOLTER HOF



SAISONRESTAURANT
 Genholter Str. 61
 41379 Brüggen-Genholt
 Fon 021 63-68 64
 www.genholter-hof.de

Ob Spargel klassisch oder ausgefallen – der frisch gestochene Spargel wird hier immer in bester Burgi-Qualität zubereitet. Gerne können Sie auch Dienstag bis Samstag in der gemütlichen Atmosphäre des Bauernhofcafés ein tolles Frühstücksbuffet oder nachmittags selbstgebackenen Kuchen genießen. Der Hofladen bietet Ihnen darüber hinaus täglich frisches Obst und Gemüse sowie Kartoffeln und Eier. Familie Ingenrieth freut sich auf Ihren Besuch.

DA SALVO



TRATTORIA
 Roonstr. 1
 47799 Krefeld
 Fon 021 51-6 20 29 29

In der kleinen, aber feinen Trattoria erlebt man italienische Küche hautnah. Schaut man über den Tresen – in dem rund 20 verschiedene Antipasti zu finden sind – eröffnet sich der Blick in die offene Küche. Immer gut gelaunt empfängt „Salvatore“ seine Gäste und sorgt so für eine familiäre Atmosphäre. Der Gastronom, der bereits 2x vom Feinschmecker ausgezeichnet wurde, ist für seine hervorragenden Fischgerichte und das reiche Wein- & Öl-Sortiment bekannt.

CAKE & MORE



TORTENDESIGN
 Alte Schmiede 28
 47546 Kalkar
 Fon 0176-67 23 55 21
 www.cakeandmore.eu

Ute Kosmell fertigt Ihnen in liebevoller Handarbeit Tortenkunstwerke und essbare Dekorationen nach individuellen Vorstellungen in allen Farben und Formen. Schon bei unserem TOP Whisky-Tasting konnte die Tortendesignerin glänzen und zauberte ein wahres Meisterwerk. Gerne können Sie Ihr persönliches Highlight für Ihr Fest oder als Geschenk für Ihre Lieben anfertigen lassen. Eine tolle Geschenkidee für alle Anlässe ... Gutscheine ab sofort erhältlich.

Alles Schokolade - oder 'was? Süße Kunst aus Kempfen!



**Unsere Meisterwerke der
Confiserie-Kunst:**

Schokoladen-Osterhasen nach Künstler-Art.
Nur in limitierter Auflage erhältlich. Jedes Stück ein Unikat!

**Das süßeste Geschenk, seit
es Osterhasen gibt...**

...probieren Sie auch unsere neuen
Meister-Chocolatier-Eier nach
Kempener Künstler-Art.
Ausgefallen bunt und köstlich süß.

**Verschenken Sie
doch 'mal etwas
ganz Besonderes...**



„Schokoladenträume
aus Meisterhand“



Inh. Manfred Oomen · Buttermarkt 21 · 47906 Kempen · Tel. 021 52/56 19

www.Peerbooms.de - Online-Shop - Osterartikel

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6.00-18.30 Uhr, samstags 6.00-18.00 Uhr, Sonn- u. feiertags 8.00-18.00 Uhr



Frauen in der Abfüllung und Verkorkung (Mitte 30er Jahre)



Kisten- und Flaschenlager



Fuhrpark in den 60er Jahren



Das Außenlager am Silbersee in Moers



Korbflechterei – Hier wurden die Körbe für die Ballonflaschen und zur Aufbewahrung von Korken und Kapseln hergestellt



Küferei – Hier waren 7 Küfer mit Instandsetzungsarbeiten an den rund 12.000 Fässern beschäftigt

KREFELD

HOCHPROZENTIGE KULTUR

Text Jörg Enger



Zwischen den Bayer-Werken, dem Rhein und der Uerdinger Innenstadt liegt als Puffer ein altes Industriegebiet. Backsteinrot ist hier die dominante Farbe und kündigt von den Baujahren um die Jahrhundertwende des vor-vorletzten Jahrhunderts. Wenige Gebäude werden noch in ihrem ursprünglichen Zweck genutzt, und viele sind bereits verfallen oder dem Verfall nahe. Eine eigene schön-schaurige, morbide Atmosphäre ist das Ergebnis in den wenigen schmalen Straßenschluchten. Und genau hier erhebt sich nun etwas neues, das zur TOP-Location avanciert . . .

Noch sind die Sonnenstrahlen spärlich, und an diesem späten Nachmittag wirkt es weder hektisch noch betriebsam auf dem Hof der ehemaligen Fabrik. Für viele ist der Begriff „Kultur“ in aller erster Linie mit den Zeichen Theater, Literatur, Tanz und Musik behaftet. Wenn man aber das Gelände durch den Haupteingang mit der ehemaligen Pfortnerloge zur Rechten betritt, dann trifft man auf eine andere Art der Kultur. Zunächst wäre da natürlich die Industriekultur, die jedes historische Fabrikgebäude ausstrahlt. Dann kommt eine offene freundliche Begrüßung durch Reinhard Manter. Er ist Historiker mit dem Titel Magister Artium und arbeitet erst seit Kurzem hier. Bereits nach wenigen Worten mag man das kaum glauben. Mit profunder Sachkenntnis erläutert er die Teile des ehemaligen Unternehmens, das derzeitig unter seiner Führung in eine Sammlung umgewandelt wird. Die Firma und Marke, von der hier die Rede ist, heißt Dujardin – oder „Düschardeng“, wie meine Oma immer sagte.

Ein Blick in die Geschichte

Die Familie Melcher zog bereits 1743 nach Uerdingen, als der junge Henry gerade seine Lehre abgeschlossen hatte. Zu dieser Zeit erlaubte just der preussische König Friedrich II. den ungehinderten katholischen Gottesdienst. Auch alle anderen Religionen waren hier am linken Niederrhein nun frei und siedelten sich auch entsprechend an. Henry Melcher

war strebsam und gut in seinem Fach. Er arbeitete mit Fleiß, so dass er schon in jungen Jahren wurde zum „patentierten Destillateur“, ein Rang, der im Handwerk dem Meisterbrief ähnelt. Während der französischen Besatzung des linken Niederrheins durch die Franzosen unter Napoleon Bonaparte wurden auch neue Formen des Gewerberechtes eingeführt. Ein Umstand, von dem Henry Melcher profitierte. Im Jahr 1810 wurde die Firma und Marke „Gebrüder Melcher“ im Handelsregister auf der „Marie“, dem Bürgermeisteramt, eingetragen. Er war damit der Begründer einer Weinbrand-Dynastie, die in den folgenden Jahren erheblich wachsen sollte. Durch die Besatzung ist auch die Bekanntschaft zur französischen Winzer-Dynastie Dujardin zu erklären. Melcher nahm ausschließlich deren Weine zur Herstellung seines Weinbrands, und beide gründeten im Jahr 1870 gemeinsam die Firma Dujardin & Co. Damit erhielt er auch in Absprache die Namensrechte für sein Produkt. Ein beispielloser Erfolgsgang wurde damit



oben: Das erste deutsche Weinschiff, die Imperial, 1954 im Uerdinger Hafen
unten: Labor im Jahr 1943

losgetreten. Dujardin wurde bald das Synonym für deutschen Cognac. Und hier haben wir ein Reizwort! Cognac darf nämlich nach dem Versailler Vertrag von 1919 nur noch für französische Produkte verwendet werden. Dujardin wurde damit innerhalb eines Tages vom Cognac zum deutschen Weinbrand. Das tat freilich der Herstellung und dem Geschmack keinen Abbruch. Und wie beliebt das Produkt aus Uerdingen mit dem französischen Namen war, ist dadurch evident, dass sie bald der größte Weinbrandhersteller des Deutschen Reiches waren. Das ausgedehnte Firmengelände mit eigenem Zugang zum Rhein (heute ist der Strom ein bisschen davon weg gerückt) war damals schon beachtlich. Aber Weinbrand mit einem Alkoholgehalt von 36% hat eine Mindestlagerzeit von 4 Jahren. Der später entwickelte „Dujardin Fine“ musste sogar 8 Jahre reifen. In der Zeit wurde also reichlich Fläche benötigt, auf der die Fässer mit der Dimension eines kleinen Gartenhäuschens lagern konnten. Zwischen zehn- und zwölftausend Litern fasst solch ein Behältnis aus besonderer Limousin-Eiche. Nur diese bestimmte Eichenart ergibt den speziellen Farbton und Geschmack eines guten Weinbrands. Und von diesen Fässern brauchte man reichlich. In den besten Tagen wurde eine Monatsproduktion mit 360.000 Litern Wein gebraucht. Zwar reduziert sich das während der Verarbeitung (und später geht auch während der Lagerung im Fass ca. 10 Prozent verloren), aber das ist dennoch eine ungläubliche Menge. Da es sich bei diesem Produkt um hochprozentigen Alkohol, handelte und dieser mit nicht unerheblicher Steuer belegt war (und ist) war keiner der Firmeninhaber in all den Jahren „Herr im



eigenen Hause“. Jede Tür, jedes Tor und jede Luke in den Fabrikationshallen ist mit einer Möglichkeit für Zollsiegel versehen. Tatsächlich hatten bis zu sieben Zöllner ihren festen Arbeitsplatz in den Hallen der Firma Dujardin & Co. Diese und viele anderen Fakten kann Reinhard Manter bei jedem Rundgang erläutern. Sie finden immer an den Wochenenden von 10 bis 16 Uhr statt. Eigentlich glaubt man

ihm kaum, dass er nicht in den gesamten fast 200 Jahren selbst dabei gewesen ist. Lebhaft schildert er die Geschichte und weiß auch die ein oder andere Anekdote zu berichten. So zum Beispiel, als Diebe versuchten, im Hafen den Wein für eine Monatsproduktion zu stehlen und sich dabei aber so dumm anstellten, dass der ganze gute Tropfen in den Rhein abfloss. Als wäre das nicht Schaden genug, ging dann aber eine Amtsdieberei mit dem Zoll los. Dabei musste bewiesen werden, dass der Alkohol, auf den ja die Steuer erhoben wurde, auch wirklich und wahrhaftig verloren war. Wie das die Fische des Rheins aufgenommen haben, ist allerdings nicht überliefert. Und weitere Geschichten weiß Manter zu erzählen. Es gab nämlich im Unternehmen vertraglich vereinbart zwei Gründe für die sofortige Kündigung des Arbeitsverhältnisses: Rauchen und Trinken. Das Rauchen musste selbstverständlich aus Sicherheitsgründen verboten sein. Schließlich hatte man mit hochprozentigem Alkohol zu tun, und nicht um

› sonst gibt es einzelne Bereiche des Unternehmens, in denen alles explosionsgeschützt sein musste. Seltsam anmutende Lichtschalter und Telefone zeugen davon. Der Kurator der Ausstellung weiß aber auch, dass die Regel mit dem Trinken nicht immer ganz streng genommen wurde. Genaue Zahlen gibt es nicht mehr, aber sicher war auch bei Dujardin ein gewisses Debutat, dass den Arbeitern mit der Lohn-tüte am Samstag ausgehändigt wurde. Warum „Melcher's Rat“ kein Cognacist (er wird aus spanischem Wein hergestellt) und dass der bekannte Uerdinger pro Flasche nur einen Fingerhut Destillat zur Entstehung braucht, wird nett geplauscht.

Witzig ist ebenfalls die Geschichte, bei der während eines Geschäftsabschlusses in den Chefbüros der Melchers eine Flasche Dujardin Imperial geöffnet wurde und man auf die erfolgreichen Verhandlungen anstoßen wollte. Bereits der erste Geruch prophezeite Übles. Irgendwie war eine Flasche des Messestandes ins Inhaberbüro gekommen. Diese Flaschen sahen nur äußerlich wie Weinbrand aus. Der Inhalt bestand aber für ein Anschauungsmodell bei Messen aus vergelltem Alkohol, Öl und Farbe, die zusammen die richtigen Eigenschaften der Flüssigkeit aufweisen – aber ungenießbar waren. Diese und viele anderen Geschichten werden zum Besten gegeben und entführen den Besucher in eine andere Zeit, in der der Gebrauch von Genussmitteln stärker zur Kultur gehörte als heute. Damit wird das Bild gezeichnet von Aufstieg, Blüte und

„Fast“-Niedergang der Marke. Heute hält man noch die Lizenzrechte und die Rezeptur des originalen Dujardin Imperial, Melcher's Rat und Uerdinger, aber die Produktion wurde längst an andere Orte verlagert, und der Vertrieb geschieht über Schwarze & Schlichte in Westfalen.



Zum 150jährigen Bestehen schenkten die Vertreter der Geschäftsleitung dieses rund 5 Meter hohe Fass mit geschnitzten Applikationen.

Die Macher

Die Gebäude und Nebengrundstücke an der Hohenbudberger Straße in Uerdingen indes sind auch immer noch in dem Besitz der Familie Melcher. Dass sowohl Reinhard Manter als Kurator wie auch Matthias Melcher als Nachkomme und Betreiber des Dujardin-Areals auf einer Welle schwimmen, wird schnell deutlich. Matthias Melcher ist eigentlich Software-Entwickler und hat in USA bei einer Firma gearbeitet, die die Special-Effects für diverse Hollywood-Filme beisteuerte. Reinhard Manter war schon bei anderen bedeutenden Unternehmen für deren Geschichte zuständig und hat dabei auch Ausstellungen und Messen betreut. Beide wollen diese Industriekultur bewahren und setzen dabei auch auf Effekte aus dem Show-Geschäft. Dazu



So lagerten die rund 12.000 Fässer auf dem Gelände der Weinbrennerei

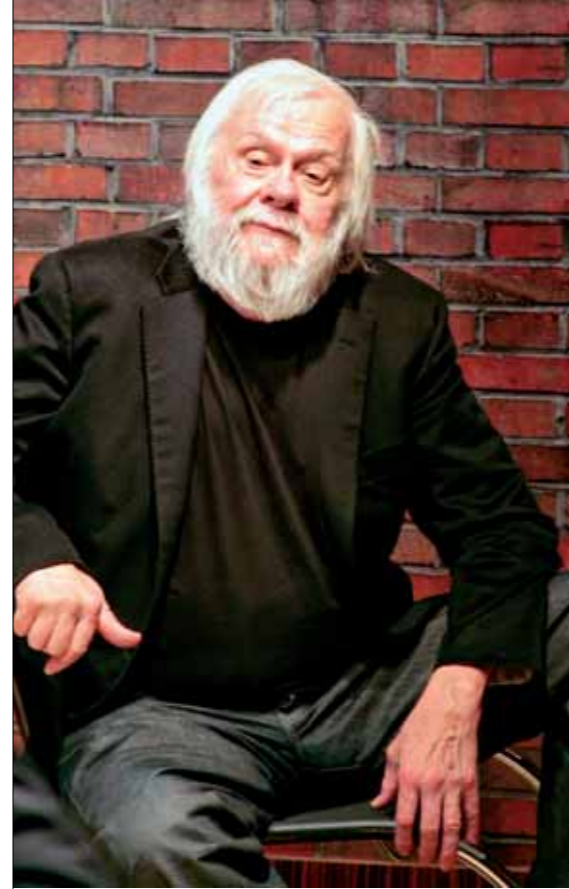
gehören genau austarierte Beleuchtungen und Anschauungsmaterial. Der alte Tankwaggon im Hof musste mit einem Spezialkran über das Gebäude gehievt werden, dagegen war der Bulli mit der alten Werbung leichter zu platzieren. Alles mit einem historisch glaubhaften Auftrag, aber nicht als bloße Aneinanderreihung von Exponaten. Die Ausstellung, die in nur wenigen Monaten entstanden ist, bildet dabei nur den Anfang. „Eine Firmenchronik wäre wohl auch eine Aufgabe,“ so Manter, „aber zunächst müssen wir das Ganze zum Laufen bringen.“

Für Feste und Veranstaltungen können bald verschiedene Räume der Brennerei angemietet werden, und mit weiten Teilen der Fasslager hat man auch noch großes vor. Die Lager der Brennerei (Weinbrand muss nicht wie Wein im Keller gelagert werden) in den oberen Geschossen bieten einen unverbaubaren Blick auf den Rhein und die Rheinwiesen. Rund 2.000 m² pro Ebene können nach individuellen Wünschen ausgebaut und als Büro, Atelier und Loft genutzt werden. Eines der Fasslager in der ersten Etage wird in naher Zukunft geräumt und steht dann für Konzerte, Events und Kunstausstellungen zur Verfügung. Das ehemalige Besprechungszimmer mit Platz für bis zu 30 Personen und die Brennerei I (sie fasst 50 Personen) können schon jetzt angemietet werden und sind voll ausgestattet. Also darf man auf weiteres gespannt sein. <

Fakten

- 450 Mitarbeiter (Mitte der 70er Jahre)
- 7 Zölner (bis 1993)
- 12.000 Reifefässer im Lager
- 1.000 Fässer wurden im Jahr repariert oder ersetzt
- 14.800 Liter faßt das größte Holzfass
- 8 bis 10 Mio. Flaschen Imperial und 3,5 bis 4 Mio. Flaschen Uerdinger bis Ende der 70er Jahre
- 6.000 qm Grundfläche
- 16.000 qm Nutzfläche
- 5.000 qm geplante Loft-Bürofläche
- 2.000 qm Historischer Produktionsrundgang
- 1.300 qm Eventfläche
- 12 Künstlerateliers

www.weinbrennerei-dujardin.de



John Baldessari gibt sich radikal

Nach Shiro Matsui und Gursky ist Krefeld wieder um eine spektakuläre Kunstausstellung reicher. Bis zum 1. Juni können Sie sich von dem Beitrag des Konzept-Künstlers zum Bauhaus-Jubiläum selbst überzeugen. Achtung: Nichts scheint, wie es ist.

„Backsteingebäude, große Fenster mit exzellenter Aussicht, teilweise möbliert, namhafter Architekt“ – schon der ungewöhnliche Ausstellungsname offenbart den ironisch-hintersinnigen Humor von John Baldessari, einem der profiliertesten zeitgenössischen Künstler Amerikas. Der in der „Immobilienanzeige“ erwähnte „namhafte Architekt“ ist kein anderer als Ludwig Mies van der Rohe, der das Haus Lange Ende der 20er Jahre zusammen mit dem benachbarten Haus Esters entwarf. Weitere Anspielungen ließ sich Baldessari nicht nehmen. Mit der Bezeichnung „große Fenster“ geht er nicht nur auf das Markenzeichen von dem Architekten, sondern gleichzeitig auf den Interessenskonflikt zwischen ihm und den Auftraggebern Hermann Lange und Josef Esters ein. Damals schwebte Mies eine Vollverglasung zur Gartenseite der Villa vor, die allerdings auf wenig Zuspruch stieß.

Momentan muss das Haus Lange ohne Fenster auskommen. Das heißt, von außen wird der Anschein erweckt, als seien die Fenster zugemauert. John Baldessari ersetzt so Transparenz durch Abschottung und setzt als Ausgangspunkt die Struktur des Gebäudes als Backsteinbau. Im Inneren eröffnen genau diese Fenster den Blick in eine vorgetäuschte Realität. Nicht nur den charakteristischen Backstein hat der gebürtige Kalifornier per Fototapete nach innen übertragen, auch großformatige Touristenfotos aus seiner Heimatstadt Santa Monica sehen die Betrachter. Die verkehrte Bauhaus-Welt bezeichnet der Künstler, der im Sommer auf der Biennale von Venedig mit dem Goldenen Löwen für sein Lebenswerk ausgezeichnet wird, selbst als „Contra-Mies“. Dennoch ergänzt Baldessari während der Eröffnung: „Ich hoffe, Mies spricht noch mit mir, wenn ich ihn oben im Himmel treffe.“ (NG)



DIE VERWANDLUNG

Ermöglicht wurde diese Ausstellung u.a. von dem Krefelder Unternehmer Paul Köser und der Sparkassen-Kulturstiftung Krefeld



EDITION JOHN BALDESSARI



Raised Eyebrows/ Furrowed Foreheads: Two Foreheads (One Green), 2009

3-farbige Offsetlithographie
7-farbige Serigraphie
auf 270 g Somerset Satin
Papierformat 78 x 70 cm (30.7 x 27.6 in)
Sujetformat 65 x 60 cm (26.6 x 23.6 in)
Auflage von 30 +10 APs
Printed by Mike Karstens

Verkaufspreis: 5.500 (ohne Rahmen), inkl. 7% MwSt.

Herausgegeben von Freunde der Kunstmuseen e.V.
Kontakt: 02151 / 97558-111 (Frau Keller)

Rohbock Stahlstich um 1860: Dieser Stich hängt heute noch in verschiedenen Druckvariationen in vielen Weseler Haushalten. (Bild Stadtarchiv Wesel)

Es sind bis jetzt ca. 3/4 der Fassadenstein „verkauft“. Spendensumme am 1.1.2009: stolze 1.080.000,- Euro

WESEL



Renaissance der flämischen Spätgotik

Wesel bekommt ein neues altes Rathaus

Text Caroline Gustedt M.A.

Eine Idee muss – davon war schon der französische Schriftsteller Victor Hugo überzeugt – Wirklichkeit werden, oder sie bleibt eine eitle Seifenblase. Dass eine Mischung aus Enthusiasmus, Hartnäckigkeit, Idealismus und Kreativität die Grundlagen für die Verwirklichung von Ideen bilden, stellen seit einigen Jahren die Weseler Bürger eindrucksvoll unter Beweis: Für Mai erwartet die Vorsitzende der Stiftung „Historisches Rathaus“, **Dagmar Ewert-Kruse**, den Baubeginn eines städtebaulichen Projektes, das am Niederrhein sicherlich einzigartig ist. Es geht um die Rekonstruktion der historischen Fassade des im 2. Weltkrieges zerstörten Rathauses. Der Baustil der flämischen Spätgotik, die nur in einem kleinen Zeitfenster von etwa 50 Jahren das Gesicht reicher Handelsstädte (1400 - 1450) prägte, machte das Bauwerk zu einem Kleinod, das in den letzten Kriegstagen in Schutt und Asche versank.

Auch Jahrzehnte nach der völligen Zerstörung des prächtigen, mit Pilastern, Fialen, Galerien und Skulpturen dekorierten historischen Rathauses und einer langen Phase des Wiederaufbaus waren die Weseler mit der Gestaltung des Großen Marktes, dem Platz hinter dem Dom, nicht zufrieden. Mehrere Vorschläge, den weiten Platz unter Berücksichtigung mittelalterlicher städtebaulicher Aspekte in Verbindung mit modernen Architekturelementen zu gestalten, scheiterten immer wieder.

Dass der weite Platz vor dem in den 60er Jahren wieder aufgebauten Dom ansprechend gestaltet werden sollte, stand außer Frage. Die Not der Nachkriegszeit gebot auch in Wesel die rasche Wiederherstellung von Zweckraum. Rücksicht auf die Ästhetik historischer Bauwerke konnte nur selten genommen werden. An der rechten Seite wird der Domplatz von einer sachlich-funktionalen Häuserzeile im Stil der 50er Jahre gesäumt. In den 80er Jahren entstanden an der linken Seite moderne, mehrgeschossige Häuser, die durch ihre Giebelgestaltung und eine durch Rücksprünge gegliederte Front eine kleine Reminiszenz an die Stilelemente des späten Mittelalters bildeten.

Ein zähes Ringen zwischen der Stadt Wesel, dem Land NRW und den Weselern, die Mitte der 80er Jahre die Bürgerinitiative „Historisches Rathaus“ gründeten,



Wunderschön anzusehen – das Rathaus bei Nacht

mündete 2002 in ein Projekt, das sich die Anstrengungen zur Rekonstruktion der Dresdner Frauenkirche zum Vorbild genommen hatte. Eine Aufrisszeichnung mit allen Details, die der Weseler Dombaumeister und betreuende Architekt **Prof. Dr. Ing. Deurer** aufgrund historischer Darstellungen und im Wissen um die Strukturprinzipien mittelalterlicher Architektur rekonstruiert hat, hängt im Arbeitszimmer von **Dagmar Ewert-Kruse**. Hier markiert sie mit Textmarker sorgfältig jeden „verkauften“ Stein. Der ideelle Erwerb einzelner Quader- oder Schmucksteine, Fenster oder Fialen zu Preisen zwischen 250 und 35.000 Euro ist die Grundlage der Finanzierung des Eigenanteils, den die Bürgerinitiative leisten muss. Etwa 500 Mitglieder hat die Initiative. Schon kurz nach dem Startschuss für die Umsetzung des Projektes waren 100.000 Euro an Spenden eingegangen. „Wir hätten niemals gedacht, dass das Projekt in der Bevölkerung auf eine derartige Begeisterung und Unterstützung stoßen würde“, erinnert sich die Vorsitzende der Stiftung „Historisches Rathaus“.



Geselle Ralf Schlicht, Steinmetzmeister Karl-Heinz Baumann und Dagmar Ewert-Kruse bei der Grundsteinlegung am 27.10.2008

Es sind noch Steine zu haben, und die Finanzierung des ehrgeizigen Projektes ist gesichert. In frühen Gesprächen mit dem Land NRW wurde die Kostenbeteiligung des Landes mit 80 Prozent der kalkulierten Bausumme veranschlagt, die Stadt Wesel wollte sich seinerzeit nicht beteiligen. Die Differenz hätte die gerade gegründete Bürgerinitiative berappen müssen. „Keine Chance!“ – so lautete vor gut zehn Jahren das Urteil aus dem Ministerium.



Ein Umstand, der die Bürgerinitiative aber keineswegs verdruss: Mit einem Deckungskonzept, das schließlich eine Fifty-Fifty-Regelung festschrieb und auch die Stadt Wesel einbezog, wurde das 2,7 Millionen Euro-Projekt im zweiten Anlauf auf die Bahn gebracht. Ohne ein engagiertes Kompetenzteam, ohne die Gründung einer Stiftung und ohne ein schier unerschöpfliches Maß an Einsatzbereitschaft und Ehrenamt wäre die Rekonstruktion der historischen Fassade wohl nicht möglich gewesen. Wichtige Kompetenzen fanden sich in der Bürgerstiftung zusammen und alle arbeiten ehrenamtlich: Dagmar Kruse-Ewert ist Lehrerin a.D. für Deutsch, Kunst und Polytechnik, die rechtliche Seite der Stiftung betreut Oberstaatsanwalt a.D. **Friedrich Luyken**. Mit **Lothar Damm**, dem Geschäftsführer des Hoch-Tief-Werkes

Hamminkeln, fanden die bautechnischen Notwendigkeiten einen sachkundigen Betreuer. Historisch begleitet wird das ehrgeizige Projekt durch Studiendirektor a.D. **Horst Schroeder**, der Geschichte, Latein und Deutsch unterrichtete. Für die Finanzen ist Dipl. Kaufmann **Erich Kruse** verantwortlich. Dagmar Ewert-Kruse ist stolz auf ein Netzwerk, das hervorragend funktioniert. Darin arbeiten als „Abgeordnete“ der Bürgerinitiative im Vorstand der Stiftung auch **Dr. Peter Braess** als District Governor der Rotarier im Rheinland, und sein Stellvertreter Dipl. Ing. **Frank E. Claus** mit.

Und als seien Planung, Finanzierung und Realisierung nicht schon Herausforderung genug, sahen sich die Befürworter des Projektes immer wieder mit kritischen Stimmen konfrontiert, die grundsätzlich die Legitimität architektonischer Rekonstruktionen in Frage stellten. Mit der Auffassung, dass in der Form – in diesem Fall im Formenrepertoire flämischer Spätgotik – allgemein gültige Ideen sichtbar werden und unabhängig von durch Bombardement zerstörten Materialien existieren, stellten sich die Befürworter der Rekonstruktion erfolgreich dem Dialog. Sie verhalten damit einer dem kompromisslosen Modernismus entgegengesetzten Position zum Durchbruch. Bauhistorisch unbedenklich erscheint die geplante Fassade, die vor einen modernen Baukörper gesetzt wird dann, wenn man die Geschichte des historischen Rathauses kennt: Kurzerhand kaufte nämlich der Stadtrat Mitte des 15. Jahrhunderts zwei Häuser am Markplatz, um darin repräsentativ an zentraler Stelle das Rathaus der Hansestadt Wesel unterzubringen. Keine Scheu hatten die damaligen Verantwortlichen, den beiden Gebäuden eine durchge-



hende Schmuckfassade vorzubauen, um den Eindruck eines einzigen großen Gebäudes zu erwecken. Eine besondere Herausforderung stellte bei der Planung die Tatsache dar, dass die Gliederung des modernen Geschäftshauses nicht den Geschosshöhen des historischen Vorgängers entspricht. Darüber hinaus soll das derzeitige Nutzungskonzept des Hauses, in dem die Dresdner Bank, die Stadtmarketinggesellschaft, der TÜV, eine Arztpraxis und der Kinderschutzbund untergebracht sind, auch nach der Fassadenrekonstruktion erhalten bleiben. Die ehemalige Höhe von beinahe sechs Metern, die die Räume im historischen 1. Obergeschoss hatten, kann bei späteren Nutzungskonzepten wieder hergestellt werden. Eine mobile Zwischendecke macht dies möglich. Durch historische Türen und über ein modernes Treppenhaus und Versatzlösungen hinter der Fassade gelangen Besucher in die jeweiligen Etagen. Zunächst wird hinter der historischen Fassade ein Trauzimmer entstehen. Damit ist der erste Schritt in die neue Richtung getan, denn die Bürgerinitiative hat ihre Ziele klar definiert: eine öffentliche Nutzung des Historischen Rathauses und in der Folge die Neugestaltung und Belebung des Großen Marktes in Verbindung mit Leben und Kultur in der Stadt Wesel. <

Kompetente Beratung – für die Bezirksdirektion Börgmann & Bloemers selbstverständlich

Ein Gütesiegel für geprüftes Fachwissen und nachgewiesene Beratungskompetenz bekam die Continentale-Agentur Börgmann & Bloemers in Moers verliehen. Wissenschaftliche Experten haben der Agentur diese Qualitäten bestätigt. „Wir sind stolz auf diese Auszeichnung, denn sie beweist uns und unseren Kunden, dass sie bei uns nach neuestem Stand und individuellen Wünschen beraten werden“, sagen die Agentur-Inhaber.



Zertifizierte Beratungskompetenz
★★★★★

sen, Herr Prof. Horst Müller-Peters von der Fachhochschule Köln und Prof. Dr. Fred Wagner von der Universität Leipzig, haben in einem Gemeinschaftsprojekt das Gütesiegel entwickelt. Die Auszeichnung bestätigt geprüftes Fachwissen und nachgewiesene Beratungskompetenz der Agentur.

Um die Kompetenz in der Agentur sicherzustellen, haben die Wissenschaftler die Ausbildungseminare und Fortbildungsmöglichkeiten (Diplome) des Außendienstes der Continentale begutachtet, optimiert und am Ende für gut befunden. Börgmann & Bloemers haben alle nötigen Vorausset-

zungen für das Gütesiegel erfüllt. Die Agentur besitzt die erforderlichen Diplome und bildet sich erfolgreich weiter. Weiterbildungen werden auch in Zukunft ein großes Thema bei Börgmann & Bloemers sein. Denn um das Gütesiegel auf Dauer halten zu können, muss die Agentur regelmäßig an Auffrischungsseminaren teilnehmen.



Experten bescheinigen Gütesiegel

Die Professoren der Forschungsstelle für Qualifizierung im Versicherungswe-

Bezirksdirektion
Börgmann & Bloemers GmbH
Im Moerser Feld 1, 55555 Moers
Tel. 02841 90190
Info.Boergmann-Bloemers@Continentale.de



AKTUELLES AUS KUNST & KULTUR AM NIEDERRHEIN

TNT THEATRE IN MG

Am 27. Februar 2009 erreichte ein besonderes Theatergastspiel von Shakespeare die Kaiser-Friedrich-Halle in Mönchengladbach. Unzählige Male wurde William Shakespeares Liebesgeschichte „Romeo und Julia“ schon zum Leben erweckt: als Musical, als bunter Kinofilm und natürlich im Theater. Gar nicht so einfach, dem so vielfach im Bewusstsein Verankerten neue Perspektiven abzurufen. Das TNT Theatre Britain und The American Drama Group Europe haben es unter der Regie von Paul Stebbings allerdings geschafft, ein neues kraftvolles, stilisiertes Schauspiel in Originalsprache voll mit Poesie und Romantik zu inszenieren. Im Vordergrund stand dabei das Schauspielvermögen der Darsteller und die Phantasie des Publikums – ganz im Sinne Shakespeares. Das TNT Theatre hat einen internationalen Ruf für dynamische und unterhaltsame Aufführungen der Shakespeare'schen Werke. Mit Live-Musik und gekonnter Choreographie vermittelt die Theatergruppe die Atmosphäre Londoner Theater vor vierhundert Jahren. Weitere Termine in der Vitustadt sind nicht ausgeschlossen.



www.mgm.de

RENÉ KOLLO INSPIRIERT IN DER FRIEDENSKIRCHE

Am 17. Januar gestaltete René Kollo einen erstklassigen Liederabend in der Krefelder Friedenskirche mit dem Titel „Ein Tag, ein Jahr, ein Leben ...“ Begleitet wurde er von dem Kirchenchor St. Stephan. Die umjubelte Darbietung war ein ausgewogener und dennoch ungewöhnlicher Mix aus Chanson, Volkslied, Operettenarie und geistlicher Musik. Heitere Anekdoten als Intermezzo gaben der Musikauswahl die passende Überleitung. Stimmgewaltig, mal sentimental und beinahe sensibel – so gelang Kollo die musikalische Interpretation der alten Meister. Wolfgang Wedel hat Kollo auf der großen Orgel der Friedenskirche begleitet. Der am 20. November 1937 geborene deutsche Tenor, der vor allem durch seine Partien in den Wagner-Opern zur Berühmtheit wurde, entstammt einer Berliner Musikerdynastie. Die Musik prägte sein Leben von klein



www.friedenskirche-krefeld.de

FLACHSMARKT 2009 – DIE RITTER SIND LOS!

Am Pfingstwochende, vom 30. Mai bis zum 1. Juni, können sich Groß und Klein wieder auf eine Zeitreise ins Mittelalter begeben, denn dann findet zum 35. Mal der traditionelle Handwerkermarkt in Krefeld-Linn statt. Rund um Burg Linn und im historischen Ortskern demonstrieren 300 verschiedene Handwerker intensiv und anschaulich ihr handwerkliches Tun. Unter ihnen sind auch Vertreter fast ausgestorbener Berufe wie Flachspinner, Leimbauer, Mollenbauer, Scherschleifer, Blaudruckerin und viele mehr. Auf der Ritterwiese stellen die Ritter ihr Können beim Ringstechen, Helmschlagen, Rolandsreiten, Lanzenstechen und bei der Sauhatz unter Beweis. Während der Turnierpausen haben Sie Gelegenheit, das Ritterlager und -leben aus nächster Nähe kennen zu lernen. Auch für Kinder werden hier zwischen den Turnieren Attraktionen zum Zuschauen und Mitmachen angeboten. An allen Veranstaltungstagen durchstreifen Musikantengruppen, teilweise mit alten Instrumenten, das Flachmarktgelände, während Leierkastenspieler und Gaukler das bunte Programm ergänzen.



Beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten:
Pfingstsamstag und -sonntag von 10.00 bis 20.00 Uhr,
Pfingstmontag von 10.00 bis 18.00 Uhr

www.flachsmarkt.de

KUNST AM MEER

„Beaufort 03“ ist der Name der Triennale, die den gesamten Küstenstreifen vom 28. März bis zum 4. Oktober in zeitgenössische Kunst hüllt. Bereits zum dritten Mal verwandelt sich die flämische Küste mit „Beaufort Outside“ in eine große Freiluftgalerie.

29 Künstler kommen an die Küste, um mit Gemälden, Skulpturen und architektonischen Werken einen Teil zu „Kunst am Meer“ beizutragen. Harald Klingenhöller und Lothar Hempel nehmen für Deutschland teil, aus Frankreich wird Daniel Buren erwartet. Daneben stellen auch Künstler aus Großbritannien, Italien, Polen, den USA, Portugal, Chile, den Niederlanden und natürlich Belgien aus. Passend dazu widmet sich die Ausstellung „Beaufort Inside“ zehn Küstengemeinden mit Werken großer Maler wie James Ensor, Léon Spilliaert, Constant Permeke und Georges Lemmens. Die Ausstellung findet im neu gegründeten „Kunstmuseum am Meer“ im belgischen Oostende statt.

www.beaufort03.de

Foto: Tourismus Flandern-Brüssel

TOP Wappenkunde
Wir führen was im Schilde ...

HAMMINKELN

Am nördlichsten Ende des östlichsten Ausläufers unseres Verbreitungsgebietes liegt Hamminkeln. Für Besucher und Einwohner hat die niederrheinische junge Stadt mit Zukunft viel Angenehmes zu bieten. Entstanden ist sie 1975 als Gemeinde Hamminkeln aus sieben ehemals selbständigen Gemeinden als Folge der kommunalen Neugliederung in Nordrhein-Westfalen. Das Wappen der Stadt Hamminkeln zeigt ein silbernes Rundschild belegt mit einer achtstrahligen schwarzen Lilienhaspel auf einem grünen Schild über einem silbernen Wellenbalken. Auf dem Rand des großen Rundschildes finden sich sieben kleine Rundschilder in Wechselfarben. Das ungewöhnliche Grün als Grundfarbe des Wappens symbolisiert die niederrheinische Landschaft, während die große Kreisfläche für die Stadt Hamminkeln und die sieben kleinen Kreisflächen für die früher eigenständigen Gemeinden und Gemeindeteile stehen. Die Lilienhaspel weist auf die historische Zugehörigkeit aller früheren Gemeinden zum Herzogtum Kleve hin. Der Wellenbalken indes ist Symbol für die durch die Stadt fließende Issel. Das jetzt gültige Wappen wurde am 11. November 1977 genehmigt. Zur Stadt wurde Hamminkeln erst 1995 aufgrund des ständigen Zuwachses an Einwohnern. Bei Erreichen einer Einwohnerzahl von 25.000 wird eine Kommune aufgrund rechtlicher Bestimmungen zur Stadt. Bei der Übertragung dieser Bezeich-



nung wird nicht darauf geachtet, ob die Kommune auch das typisch städtische Gepräge hat.

Die Stadt gehört zum Kreis Wesel und hat sieben Ortsteile. Und diese lesen sich auch fast wie die sieben Zwerge: Brünen (mit Marienthal), Dingden, Hamminkeln, Loikum, Mehrhoog, Ringenberg und Wertherbruch. Sie tragen keine Kennzeichen hektischer Betriebsamkeit, sondern haben nach wie vor dörflichen Charakter und liegen inmitten einer typisch niederrheinischen Landschaft. Jeder Ortsteil für sich ist etwas Selbständiges und Besonderes, und dennoch ist das Zusammenwachsen so gut gelungen, dass es sich angenehm unter einem Dach leben lässt. Für jeden, der sich der Natur und dem Leben auf dem Lande verbunden fühlt, hat die Stadt, gelegen an der Issel und einem Altarm

des Rheins, ihren ganz besonderen Reiz. Wandermöglichkeiten im Naturpark „Hohe Mark“, 1001 Möglichkeiten zum Radwandern oder ein Streifzug durch die Geschichte mit der Besichtigung von Sehenswürdigkeiten verdienen in diesem Zusammenhang besondere Erwähnung. Die Aufteilung an Gewerbegebieten steht im angenehmen Verhältnis zur Natur und zu landwirtschaftlich genutzten Flächen. Namhafte Unternehmen haben hier ihren Sitz. Ebenso setzt eine beträchtliche Anzahl landwirtschaftlicher Betriebe die bäuerliche Tradition der Region fort. Handel, Handwerk und Dienstleistungen, angenehme Einkaufsmöglichkeiten und ein hinreichendes Angebot an Kultur sorgen in jeder Beziehung für ein lebenswertes Umfeld.

Der Ursprung des Namens lässt sich nicht eindeutig klären. Die älteste Form des Namens Hamminkeln ist Hamwinkele. Der zweite Teil des Wortes „winkele“ bedeutet Winkel. Der Wortteil „Ham“ ist eine seit dem frühen Mittelalter häufig vorkommende Ortsbezeichnung. Sie bedeutet im Althochdeutschen „hamma“, im Angelsächsischen „hamm“ und in Ortsnamen ebenfalls „Winkel“, winkelförmiges Terrain an Flüssen. Eine weitere Möglichkeit der Namensdeutung von Hamwinkele aus frankolatinischer Sicht: Hama-vini-cella. „Ham“ erinnert an den Stamm der Hamaven, die im hiesigen Raum ihr Siedlungsgebiet hatten; „vini cella“ aber bedeutet soviel wie Wein-Kelter oder Braustätte der Hamaven.

- Gutachten
- Konzepte
- Beratung



BUTZEXPERT
Wirtschaftssachverständige
Unternehmensberatung

Unternehmensberatung

- Controlling & Steuerung
- Unternehmensplanung
- Restrukturierung / Unternehmensnachfolge
- Kostensenkung & Effizienz
- Projektmanagement
- Machbarkeitsuntersuchungen

Betriebswirtschaftliche Gutachten

- Unternehmensbewertungen / Praxisbewertungen
- Betriebsunterbrechungsschäden
- Betriebsverlagerungen
- Verdienstausschlägen
- Einkommensfeststellungen (nach Unterhaltsrecht)
- Rentabilitätsstudien

Butz Expert GbR
Moerter Straße 310
47803 Krefeld

Fon 0 21 51-93 19 19-0
Fax 0 21 51-93 19 19-9

butz-expert.de
info@butz-expert.de



TOP Theater-Tipps
April / Mai / Juni
vorgestellt von Nicole Gieres

Revolution meets Lovestory

„Der Liebestrank“
erwartet Sie im TaZ
Krefeld

Mögen Sie Edgar Allan Poe oder doch lieber Alexander Puschkin? Dann dürfen Sie sich die kommenden Theater-Monate auf keinen Fall entgehen lassen. Genießen Sie vor der Sommerpause schnell noch ein paar unterhaltsame Premieren, eine frostige Uraufführung oder eine nicht zu verpassende Wiederaufnahme.

Königsgroteske

„Yvonne, die Burgunderprinzessin“ ist keine Schönheit, sondern eher andersartig, was ihre Mitmenschen bis ins Mark erschüttert – eine Mischung aus Vollblutkomödie und Shakespearschem Königsdrama. Die Premiere wird am 4. April in Mönchengladbach gefeiert.

Träumen erlaubt!

Nach dem Erfolg von „Avanti Dilettanti!“ im Theater Mönchengladbach wandert der italienisch-deutsche Liederabend am 5. April ins TaZ Krefeld.



Letzte Gelegenheit

Sie haben den spannenden Manager-Thriller „Die Grönholm-Methode“ bisher verpasst? Dann haben Sie am 14. April im TaZ Krefeld noch einmal die Möglichkeit, dies nachzuholen und die Grausamkeit der Arbeitswelt kennen zu lernen.

Premiere im TaZ

„Der Untergang des Hauses Usher“ – nach der Novelle vom Krimi- und Horrormeister Edgar Allan Poe – erlangte nach ihrer Verfilmung 1988 endlich den Weg auf die Bühne. Die Premiere erwartet Sie im TaZ Krefeld am 9. Mai.

Uraufführung

30 Jahre lang ist der Bräutigam der Miss Donnithome nie zur Vermählungszeremonie erschienen, aber es wird dennoch ein paar Überraschungen geben. Erleben Sie in „Gesträndete Zukünftige“ die schockgefrorene Welt der Braut ab dem 14. Mai im Studio Mönchengladbach.



Sehenswert

Die preisgekrönte Autorin Biljana Srbjanovic beschäftigt sich in der Inszenierung „Heuschrecken“ mit Glücksuchenden nach dem Krieg. Erleben Sie das Serbien von heute als moderne Gesellschaft ab dem 30. Mai im großen Saal vom TaZ Krefeld.

Nicht verpassen!

Sie kamen bisher noch nicht in den Genuss der Oper „Der Liebestrank“? Dann haben Sie im TaZ Krefeld noch ein paar Gelegenheiten dazu. Überzeugen Sie sich von der reinen Liebe des Nemorino, von der Intelligenz und Kapriziosität der umworbenen Adina, von der Eitelkeit des Rivalen Belcore und der Gerissenheit des Quacksalters Dulcamara u.a. am 5. und 21. Juni.

Oper auf russisch

Man nehme einen spielsüchtigen Offizier, eine schöne Komtesse, eine geheimnisvolle Gräfin, und schon haben Sie die Zutaten für Alexander Puschkins Novelle „Pique Dame“. In Mönchengladbach u.a. am 14., 23. und 26. Juni zu sehen.

Revolution

In der grotesk-verspielten Revue „Terrorprogramm“ rechnet Marc Becker mit dreißig Jahren „terror & error“ ab und fragt nach dem heutigen Umgang mit den einstigen Idealen. Nach der gelungenen Premiere im Studio Mönchengladbach noch am 8. und 16. April, 19. Mai und 3. Juni zu verfolgen.



Karten für alle Aufführungen unter 02151 805125 oder 02166 6151100.
Komplettes Programm und weitere Informationen: www.theater-kr-mg.de.

Nichts verpassen!

Veranstaltungstermine April bis Juni

APRIL



Krimidinner

„Die Hochzeit in schwarz“
03.04.2009, 19 Uhr
Restaurant Kaiser Friedrich,
Hohenzollernstr. 15,
Mönchengladbach
Tel.: 02161-4665511

„Kriminalmahl“

– Der Krimi zum Dinner!
„Der Vampir von London“
4-Gang-Menü und ein Mord
04.04.2009, 19 Uhr
Gut Heimendahl, Haus Bockdorf,
Kempen
www.gut-heimendahl.de

selten gehört: „Talking Horns“

Konzert
02.04.2009, 20 Uhr
Schloss Moyland,
Bedburg-Hau
Tel.: 02824-951060

5. Meisterkonzert

Peter Jablonski (Klavier)
02.04.2009, 20 Uhr
Kaiser-Friedrich-Halle,
Mönchengladbach
www.kfh-mg.de

Dejan Lazic (Klavier)

Konzert
02.04.2009, 20 Uhr
Festhalle Viersen,
Hermann-Hülser-Platz 1,
Viersen
Tel.: 02162-101466

15. Stringtime NiederRhein

02.-13.04.2009
Kultur- und Kongreßzentrum
Kastell Goch,
Kastellstr. 11, Goch
Tel.: 02823-970822

Franziska Traub „Rache ist süß – eine Frau backt aus“

Comedy
03.04.2009,
20 Uhr
Stadthalle,
Kirchplatz 10,
Rheinberg
Tel.: 02843-1710



Ausstellungseröffnung:

Klaus-Peter Noever
05.04.2009, 11.30 Uhr
Friedenskirche, Krefeld
www.friedenskirche-krefeld.de

„Kochshow für Diabetiker

– aktiv-gesund-leben
mit der Zepter-Kochmethode“
08.04.2009, 18.30 Uhr
Quartier XO,
Künkelstr. 125, Mönchengladbach
www.zepter-bioptron.de

2. Mittelalterlicher Ostermarkt

11.-13.04.2009, 11 Uhr
Kloster Graefenthal, Maasstr. 48-50,
Goch-Asperden
www.klostergraefenthal.com

Ingo Börchers

„Die Welt ist ein Google“
Kabarett
17.04.2009, 20 Uhr
Podio-Theater, Jägerstr. 26, Krefeld
www.theaterohnenamen.de

Mönchengladbach auf Trab

19.04.2009, 14 Uhr
Trabrennbahn Mönchengladbach
www.mg-auf-trab.de

Galopprennen

19.04.2009, 14 Uhr
Galopprennbahn Stadtwald,
An der Rennbahn 5, Krefeld
www.krefelder-rennclub.de

„Das 5-Minuten-Make-up“

21.04.2009, 18.30 Uhr
The House of Zepter,
Fliethstr. 67,
Mönchengladbach
www.zepter-bioptron.de

Cindy aus Marzahn

„Schizophren – Ich wollte `ne Prinzessin sein“
Comedy
23.04.2009, 20.30 Uhr
Rotes Krokodil im Kunstwerk,
Wickrathberger Str. 18b,
Mönchengladbach-Wickrath
www.rotes-krokodil.de

1. Nettetaler Comedy-Nacht

24.04.2009, 20 Uhr
Werner-Jaeger-Halle,
An den Sportplätzen 7,
Nettetal
Tel.: 02153-95880

Petra Förster

„Mit Herz und Hirn“
Kabarett
24.04.2009, 20 Uhr
Motte Schloss Neersen,
Hauptstr. 6, Willich
Tel.: 02154-949630

Charlie Mariano

– Jazz im Weberhaus
24.04.2009, 20.30 Uhr
Weberhaus, Hochstr. 10,
Viersen-Süchteln

5. Schlosskonzert

Pedro Soler (Gitarre)
24.04.2009, 20 Uhr
Rittersaal, Schloss Rheydt,
Mönchengladbach-Rheydt

Johann König

„Total Bock auf Remmi Demmi“
Neues Comedy-Programm
24.04.2009, 20 Uhr
Aula, St. Wolfhelm Gymnasium,
Turmstr. 2,
Schwalmtal-Waldniel
Tel.: 02163-946400

MG zieht an

„Textil und Mode in NRW“
24.-25.04.2009
Fachbereich
Textil- Bekleidungstechnik
Hochschule Niederrhein

Nichts verpassen!

Fortsetzung

› René Marik

„Autsch! Ein Abend über die Liebe“

Puppenspiel für Erwachsene
25.04.2009, 20 Uhr
 Cinque-Kleinkunst in Kleve e.V.,
 Emmericher Str. 159, Kleve-Kellen
www.cinque-kleve.de

African Music and Dance Night

– Adjin Odamentey mit dem Nieder-
 rheinischen Konzert-Chor, den Nieder-
 rheinischen Sinfonikern und Solisten
25.04.2009, 20 Uhr
 Friedenskirche, Krefeld
www.friedenskirche-krefeld.de

32. Moerser Schlossparklauf

25.04.2009
 Schlosspark, Krefelder Straße /
 Venloer Straße, Moers
 Tel.: 02841-22190

Chinesischer Nationalcircus

25.04.2009, 20 Uhr
 Eissportzentrum Grefrath,
 Stadionstr. 161, Grefrath
 Tel.: 02158-91890

SuperGesund – und die SuperSenior-Messe

26.04.2009, 10.30 Uhr
 Stadthalle,
 Franziskanerplatz 11, Erkelenz
www.diegesundheitsmesse.de

Verkaufsoffener Sonntag

26.04.2009
 Innenstadt Krefeld-Fischeln + Geldern

Herbert Knebels Affentheater

„Love is in Sie er“
 Kabarett
26.04.2009, 19 Uhr
 Stadthalle, Fontanestr. 6,
 Straelen
 Tel.: 02834-702310

Mark Britton

„Kabarett für's Auge“
28.04.2009, 20 Uhr
 Werner-Jaeger-Halle,
 An den Sportplätzen 7,
 Nettetal
 Tel.: 02153-95880

Max Raabe & Palastorchester

Konzert
28.04.2009, 20 Uhr
 Seidenweberhaus, Krefeld
www.seidenweberhaus.de



MAI

Matthias
Egersdörfer

13. Burgi-Spargelmarkt

mit Weinfest
01.-03.05.2009
 Historische Altstadt, Brüggen

20. Stadtfest mit Blumenmarkt

„Kalkar in Blüte“
01.05.2009
 Markt, Kalkar

20. Kevelaerer Oldtimer-Ausfahrt

02.05.2009, 10 Uhr
 Start: Peter-Plümpe-Platz,
 Kevelaer

Krefelder Samstag

„Märkte für Genießer“
02.05.2009, 10 Uhr
 Innenstadt, Krefeld

Spargel- und Handwerkermarkt

03.05.2009, 11.30 Uhr
 Innenstadt, Geldern-Walbeck

Mönchengladbach auf Trab

03.05.2009, 14 Uhr
 Trabrennbahn Mönchengladbach
www.mg-auf-trab.de

David Garrett

Konzert
04.05.2009, 20 Uhr
 Festhalle Viersen,
 Hermann-Hülser-Platz 1,
 Viersen
 Tel.: 02162-101466

Jürgen Becker

„Ja, was glauben Sie denn?“
 Kabarett
09.05.2009, 20.30 Uhr
 Rotes Krokodil im Kunstwerk,
 Wickrathberger Str. 18b,
 Mönchengladbach-Wickrath
www.rotes-krokodil.de

Galopprennen

09.+24.05.2009, 14 Uhr
 Galopprennbahn Stadtwald,
 An der Rennbahn 5, Krefeld
www.krefelder-rennclub.de

Millowitsch-Theater

„Liebesgrüße aus Nippes“
09.05.2009, 20 Uhr
 Kaiser-Friedrich-Halle,
 Mönchengladbach
www.kfh-mg.de

Eröffnung der Ausstellung:

„Joseph Beuys – Unveröffentlichte Fotografien von Manfred Tischler“

09.05.2009, 18 Uhr
 Schloss Moyland,
 Bedburg-Hau
 Tel.: 02824-951060

18. Pottbäckermarkt

9.-10.05.2009, 10 Uhr
 Innenstadt, Krefeld

Mathias Tretter

„Staatsfeind Nr. 11“
 Kabarett
10.05.2009, 20 Uhr
 Podio-Theater,
 Jägerstr. 26, Krefeld
www.theaterohnenamen.de

Campusgespräche

Dr. Edmund Stoiber
 präsentiert vom Initiativkreis MG
11.05.2009, 14 Uhr
www.ik-mg.de

Richard Rogler

Kabarett
14.05.2009, 20 Uhr
 Bürgerhaus Altes Kloster,
 Kirchplatz 3, Wachtendonk
 Tel.: 02836-915565

Jürgen von der Lippe

„Das Beste aus 30 Jahren“
15.05.2009, 20 Uhr
 Kaiser-Friedrich-Halle,
 Mönchengladbach
www.kfh-mg.de

Live-Musik mit

„takeTwo“
15.05.2009, 21 Uhr
 Kalkarer Mühle,
 Mühlenstege 8, Kalkar
 Tel.: 02824-93230

Brasilianische Nacht

mit der Band Pagode Juventude
16.05.2009, 20 Uhr
 Friedenskirche, Krefeld
www.friedenskirche-krefeld.de

Eröffnung der 13. Kevelaerer

Puppenspiel-Tage
16.05.2009, 15 Uhr
 Konzert- und Bühnenhaus,
 Bury- St. Edmunds-Str. 5, Kevelaer

„Tintenblut“

Aufführung nach Cornelia Funke
17.05.2009, 17 Uhr
 Kaiser-Friedrich-Halle,
 Mönchengladbach
www.kfh-mg.de

Verkaufsoffener Sonntag

17.05.2009, 13 Uhr
 Innenstadt, Kevelaer

Jazz-Picknick

mit dem Sunday Morning
 Stompers
17.05.2009, 11 Uhr
 Pleasure Ground im
 Schlosspark Wickrath,
 Mönchengladbach-Wickrath

Matthias Egersdörfer

„Falten und kleben“
17.05.2009, 20 Uhr
 Schwarzer Adler,
 Baerlerstr. 96, Rheinberg
 Tel.: 02844-2458

Ensembli 2009

20.-24.05.2009
 verschiedene Orte
 Mönchengladbach
www.ensemblia.de

6. Meisterkonzert

Haydn Trio Eisenstadt
21.05.2009, 20 Uhr
 Kaiser-Friedrich-Halle,
 Mönchengladbach
www.kfh-mg.de



Mönchengladbach auf Trab

21.05.2009, 18.30 Uhr
 Trabrennbahn Mönchengladbach
www.mg-auf-trab.de

Michael Wendler

Konzert
22.05.2009, 19.30 Uhr
 KönigPalast, Westparkstr. 111, Krefeld
www.koenigpalast.de

Tage des offenen Hoftores:

Großes Hoffest mit öffentlicher
 Schafschur, vielen Attraktionen,
 Live-Musik und lebhaftem
 Marktgeschehen
23.-24.05.2009
 Gut Heimendahl, Haus Bockdorf,
 Kempen
www.gut-heimendahl.de

Stadtfest mit

verkaufsoffenem Sonntag

24.05.2009, 11 Uhr
 Innenstadt, Rees

Farin Urlaub Racing Team

Konzert
28.05.2009, 20 Uhr
 KönigPalast,
 Westparkstr. 111, Krefeld
www.koenigpalast.de

38. moers festival

29.05.-01.06.2009
 Freizeitpark, Krefelder Straße /
 Venloer Straße, Moers
www.moers.de/festival

Historischer Flachmarkt

30.05.-01.06.2009, 9 Uhr
 Burg Linn, Krefeld
www.flachmarkt.de

Piet Klocke

„Pimp your self –
 Die Jazz-Massage“
 Kabarett
31.05.2009, 20.30 Uhr
 Rotes Krokodil im Kunstwerk,
 Wickrathberger Str. 18b,
 Mönchengladbach-Wickrath
www.rotes-krokodil.de



MÜHLENHOF Quality Fair

am Sonntag, den **07.06.2009** in der Zeit von
10.00 bis 18.00 Uhr
 auf dem Mühlenhof, Greilack 29,
 47546 Kalkar - Niedermörmter

Die Ausstellung von qualitativ hochwertigen
 Produkten und Dienstleistern des
 Niederrheins. Firmen aus den Bereichen
 Mode, Beauty, Weinhandel, Entertainment,
 Weddingagenturen und vieles mehr
 präsentieren sich im historischen Ambiente
 der Duffelsmühle. Ein vielfältiges Programm
 für jedes Alter.

Die Messe wird im Zusammenhang mit
 einem öffentlichen Golfturnier des „Kiwanis
 Club Xanten“ stattfinden. Interessierte
 können kostenlos den Schläger in die Hand
 nehmen und Ihr Golftalent testen.

Eintritt = 5 €,
 Kinder bis 14 Jahren haben freien Eintritt



Eleganz offenbart sich
 in puren Formen.

lechner+hayn

lechner+hayn Büroeinrichtung
 Nauenweg 32, 47805 Krefeld
 Telefon 02151-60 77 40
info@lechner-hayn.de
www.lechner-hayn.de

USM
 Möbelbausysteme

**Lise de la Salle**

– das französische Klavierwunder präsentiert vom Initiativkreis Mönchengladbach
Juni 2009
Kaiser-Friedrich-Halle,
Mönchengladbach
www.ik-mg.de

14. Krefelder Pfingstlauf

01.06.2009, 10 Uhr
Hockeyanlage, Hüttenallee 256,
Krefeld
www.krefelder-pfingstlauf.de

Meschugge – Der Black ist back

„Die Stimme von
Schobert und Black“
Konzert
01.06.2009, 20 Uhr
Friedenskirche, Krefeld
www.friedenskirche-krefeld.de

Beach-Handballturnier 2009

04.-16.06.2009
Elfrather See, Bruchweg,
Krefeld
www.ssv-gartenstadt.de

Volker Pispers

„Bis Neulich“
Kabarett
05.06.2009, 20 Uhr
Seidenweberhaus, Krefeld
www.seidenweberhaus.de

Volker Diefes

„Live in Concert“
Kabarett
05.06.2009, 20 Uhr
Botanischer Garten,
Schönwasserpark, Krefeld
Tel.: 02151-540519

Kräutergartenfest

06.-07.06.2009, 14 Uhr
Schloss Moyland,
Bedburg-Hau

Jazz an der Burgruine

mit der Tuxedo-Jazzband
07.06.2009, 11 Uhr
Burgruine, Dammweg,
Wachtendonk
www.kulturkreis-wachtendonk.de

Stadtkirchenfest

07.06.2009, 10 Uhr
Friedenskirche, Krefeld
www.friedenskirche-krefeld.de

Sommer-Matinée

14.06.2009, 11 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum
Kastell Goch,
Kastellstr. 11, Goch
Tel.: 02823-970822

Mönchengladbach auf Trab

14.+28.06.2009, 14 Uhr
Trabrennbahn Mönchengladbach
www.mg-auf-trab.de

Kommödchen-Ensemble

„Sushi“
17.06.2009, 20.30 Uhr
Rotes Krokodil im Kunstwerk,
Wickrahtberger Str. 18b,
Mönchengladbach-Wickrath
www.rotes-krokodil.de

ABBA reloaded

19.06.2009, 20 Uhr
Friedenskirche, Krefeld
www.friedenskirche-krefeld.de

4. Kempener Musikfestival

19.-21.06.2009
verschiedene Orte,
Innenstadt, Kempen

Stadtfest

19.-21.06.2009, 14 Uhr
Innenstadt, Rheingebirg

9. Kranenburger Stüppkesmarkt

19.-21.06.2009, 11 Uhr
Ortskern, Kranenburg

Brüggener Sommer:

Jubiläumskonzert des
Amicitia-Chores
21.06.2009, 17 Uhr
Innenhof, Burg Brügggen

„Die wilden Hühner“

Aufführung nach Cornelia Funke
24.06.2009, 17 Uhr
Kaiser-Friedrich-Halle,
Mönchengladbach
www.kfh-mg.de

„Strunk unplugged“

– Die Jubiläumsgala
27.06.2009, 20 Uhr
Cinque-Kleinkunst in Kleve e.V.,
Emmericher Str. 159, Kleve-Kellen
www.cinque-kleve.de

Schlosshofkonzert

27.06.2009
Schloss Krickenbeck,
Schlossallee 1,
Nettetal-Hinsbeck

25. Internationales Festival

Jazz an einem Sommerabend
27.06.2009, 18.30 Uhr
Burg Linn, Krefeld
www.jazzklub-krefeld.de

**Götz Alsmann und Band**

„Engel oder Teufel“
Jazz-Konzert
15.08.2009, 20.30 Uhr
Schloss Moyland,
Bedburg-Hau
Tel.: 02824-951060

Paul Panzer

„Endlich Freizeit – was fürn Stress!“
Comedy
25.09.2009, 20.30 Uhr
Rotes Krokodil im Kunstwerk,
Wickrahtberger Str. 18b,
Mönchengladbach-Wickrath
www.rotes-krokodil.de

**Alle Termine ohne Gewähr,
Änderungen vorbehalten**

Anwaltskanzlei Gelbke
Neustr. 25, 47441 Moers
Fon 02841-27444
www.anwaltskanzlei-gelbke.de

Audi Borgmann
Nassauer Ring 45, 47803 Krefeld
Fon 02151-7688600
www.borgmann-krefeld.de

Bang & Olufsen Fernbach
Königstr. 118, 47798 Krefeld
Fon 02151-613305
www.fernbach.de

Bang & Olufsen Majert
Friedrichstr. 9, 47441 Moers
Fon 02841-901111
www.majert-moers.de

Bienen & Partner
Immobilien GmbH
Beethovenstr. 40
41061 Mönchengladbach
Fon 02161-823933
www.bienen-partner.de

Bleichermühle
Hehler 130-134,
41366 Schwalmtal
Fon 02163-948910
www.bleichermuehle.de

Börgmann & Bloemers GmbH
Im Moerser Feld 1
47441 Moers
Fon 02841-90190
www.promoers.de

Bongartz, Dr. Hartleb & Partner
Breite Str. 160
41238 Mönchengladbach
Fon 02166-92360
www.bongartz-partner.de

Brands + Schnitzler
Folradtr. 11
41065 Mönchengladbach
www.brandsundschnitzler.de

Butz Expert GbR
Moerser Str. 310
47803 Krefeld
Fon 02151-9319190
www.butz-expert.de

Café Peerbooms
Buttermarkt 21, 47906 Kempen
Fon 02152-5619

Der Oldtimerservice
Höfgeshofweg 5
47807 Krefeld
Fon 02151-3612138
www.deroldtimerservice.de

design collection
Franz Knuffmann
Birkschenweg 2
47803 Krefeld
Fon 02151-927600
www.design-collection.de

**Design- & Naturholz Möbel
Klauth GmbH**
Maysweg 15, m 47918 Tönisvorst
Fon 02151-791704
www.naturholz-moebel.de

**Dorint Parkhotel
Mönchengladbach**
Hohenzollernstr. 5
41061 Mönchengladbach
Fon 02161-893632625
dorint.com/moenchengladbach

Dr. med. Jürgen Hess
Steinmetzstr. 47
41061 Mönchengladbach
Fon 02161-247460
www.drhess.de

Einrichtungen Bruckwilder
Issumer Tor 9-13, 47608 Geldern
Fon 02831-5598
einrichtungen-bruckwilder.de

Engels Kerzen GmbH
Am Selder 8
47906 Kempen
Fon 02152-206560
www.engels-kerzen.de

Feiner Hund
Friedrichstr. 28
47441 Moers
Fon 02841-21260

Floehr, Hermes & Partner
Grenzstraße 115-117
47799 Krefeld
Fon 02151-5866-0
www.fhp-krefeld.de

Freisfeld vorm. Simon
Hindenburgstr. 128
41061 Mönchengladbach
Fon 02161-402770

Gemeinschaftspraxis
Dr. Weyer, Dr. Grosse-Panagakos
Kirchstr. 6, 47441 Moers
Fon 02841-90340
www.hautarzt-moers.de

Greve GmbH
Hochstr. 96-100
47998 Krefeld
Fon 02151-856322
www.greve-moden.de

Halfmann Raumaussstattung
Erzbergerstraße 132-134
41061 Mönchengladbach
Fon 02161-44033
www.halfmann-mg.de

**Hetkamp Einrichtung
und Mode GmbH**
Weseler Str. 8, 46348 Raesfeld
Fon 02865-60940
www.hetkamp.de

Juwelier Hendricks
Petersstr. 40, 47906 Kempen
Fon 02151-743341

**Krülland Wassertechnologie
GmbH**
Königsberger Str. 12-18
41564 Kaarst, Fon 02131-60070
www.kruelland.de

Lebenstraum
www.lebenstraum-bocholt.eu

lechner + hayn
Büroeinrichtung
Nauenweg 32, 47805 Krefeld
Fon 02151-607740
www.lechner-hayn.de

**Lexus Forum
Mönchengladbach**
Autohaus Rolf Jansen GmbH
Krefelder Str. 365
41066 Mönchengladbach
lexusforum-moenchengladbach.de

Lloyd-Store
Königstr. 116
47798 Krefeld
Fon 02151-6493601
www.lloyd.de

Mode al dente
Friedrichstr. 51
47441 Moers
Fon 02841-8853818

mod's hair
Bettratherstr. 73
41061 Mönchengladbach
Fon 02161-86046

Monika Köpfer
Mode & Aigner-Leder
Kirchstr. 13
47441 Moers
Fon 02841-23616

Mundula Cosmetics
Kranichstr. 55
47441 Moers
Fon 02841-1732834

Mundula Hair & Cosmetics
Hülsdonker Str. 227
47441 Moers
Fon 02841-1732834

Nicola Schmitz Fashion
Werner-Voß-Str. 4
47800 Krefeld
Fon 02151-502100
www.nicola-schmitz-fashion.de

**Objekt-Design & Innenarchitektur
Helmut Franz M. Kozyra**
Fieselstr. 14
47441 Moers
Fon 02841-178433

Parkett Dietrich
Wuppertal, Köln, Krefeld
www.parkett-dietrich.de

Restaurant Kaiser Friedrich
Hohenzollernstr. 14
41061 Mönchengladbach
Fon 02161-4665511
www.kfh-mg.de

Ridder – Bours – Thielemann
Mediator, Steuerberater, Rechtsanwalt
Ulrichstr. 12, 46519 Alpen
Fon 02802-800890
www.ridder-steuerberater.de

See Park Janssen
Danziger Str. 5
47608 Geldern
Fon 02831-9290
www.seepark.de

Sparkasse Krefeld
www.sparkasse-krefeld.de

Spargelhaus Spronk
Kranenburger Str. 99
47574 Goch-Kessel
Fon 02827-388
www.spargelspronk.de

Stadwerke Krefeld
St. Töniser Straße 124
47804 Krefeld
Fon 02151-980
www.swk.de

Wilh. Roeren GmbH & Co. KG
Mevisenstr. 62a
47803 Krefeld
Fon 02151-750056
www.holz-roeren.de

TOP MAGAZIN NIEDERRHEIN erscheint bei
LOHMANN AND FRIENDS GMBH
Werbeagentur & Verlag
Nordwall 80 - 47798 Krefeld
Fon 02151-622024 / Fax 02151-622015
verlag@top-niederrhein.de
top-niederrhein.de

Herausgeber: Rainer Lohmann (ViSdP)
Verlagsleitung: Rainer Lohmann
Redaktionsleitung: Katja Hilpert
Anzeigenleitung: Rainer Lohmann

Autoren:
Katja Hilpert, Nicole Gieres, Caroline Gustedt, Dr. Egon Peifer, Jörg
Enger, Jochen Butz und weitere im Artikel genannte Personen

Verlagsrepräsentanten:
Iris Miss, Brigitte Roeseler, Agnes Schäffer

Fotos:
Rainer Lohmann, Hubert Houben, Lothar Strücken, Klaus Dieker
und weitere im Artikel genannte Personen oder Unternehmen

Grafik: Anne Schmitt, Verena Wagner, Rainer Lohmann
Webdesign: Anton Ludwig

Druck:
SET POINT Medien
Schiff & Kamp GmbH
Moerser Str. 70
47475 Kamp-Lintfort
www.setpoint-medien.de

Auflage: 10.000 (Stand 15.03.2008)
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 10 vom 01.01.2008.
TOP Magazin Niederrhein erscheint viermal jährlich.

Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2009:
Redaktionsschluss 15.05.2009, Anzeigenschluss 25.05.2009

Nachdruck von Beiträgen und Fotos, auch auszugsweise, nur mit
vorheriger Genehmigung des Verlages. Die Urheberrechte der vom
TOP Magazin konzipierten Beiträge, Abbildungen und Anzeigen
liegen beim Verlag.

TOP MAGAZIN

ist ein eingetragenes Warenzeichen und erscheint in Lizenz der/
verantwortlich für den Titel:
TOP OF THE TOPS & TOP MAGAZIN International GmbH
& Co. Verlags und Lizenz KG
Thomas-Mann-Str. 49, 53111 Bonn
Telefon 0228-9696-230, Fax 0228-9696-242
top-of-the-tops@top-magazin.de
www.top-magazin.de
Geschäftsführung: Ralf Kern
Assistenz des Geschäftsführers: Sabine Nöth
s.noeth@top-magazin.de
Projektleitung: Andrea Volkheimer
a.volkheimer@top-magazin.de
Leitung Nationale Redaktion: Stephanie Bulang-Matern
s.bulang-matern@top-magazin.de
Grafik: Stephan Förster
foerster@top-magazin.de
Webdesign: www.pixelgilde.de
Titelbild: Bildagentur gettyimages
Fotos: Ken Seet/Corbis

In Lizenz erscheint TOP MAGAZIN mit der Frühjahrsausgabe
1/09 in den Städten und Gebieten:

Aachen, Berlin, Bielefeld, Bonn, Chemnitz, Dortmund (Hagen,
Hamm, Unna), Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg,
Hannover, Karlsruhe/Baden-Baden, Koblenz, Köln, Leipzig,
Luxembourg/Trier, Mainz, München, Münster, Neuss, Niederrhein,
Nürnberg, Regensburg, Reutlingen, Rhein-Neckar, Rosenheim,
Ruhr (Bochum, Bottrop, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Moers,
Mülheim, Oberhausen), Saarland, Sauerland, Siegen-Wittgenstein,
Stuttgart, Thüringen, Ulm/Neu-Ulm, Vogtland-Böhmen,
Wuppertal, Würzburg.

Insgesamt 36 TOP MAGAZIN mit einer Gesamtauflage von
446.000 Expl., davon: 35 x TOP MAGAZIN in Deutschland mit
einer Auflage von 436.000 Expl., 1 x TOP MAGAZIN im Ausland
(Luxembourg) mit einer Teilaufage von 10.000 Expl.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 28 vom 01.01.2009.



Das letzte Wort

geäußert vom Krefelder Kabarettisten Jochen Butz

So ein Theater...ist man geneigt zu sagen, wenn man das hört und liest, was unser schönes Gemeinschaftstheater angeht. Aber das ist kein Theater. Was hier droht ist Realsatire! Wenn eine Stadt ihr Theater durch Finanzkürzungen schleichend aushöhlt, schlägt das langfristig auf die Qualität. Die Zuschauer bleiben aus, es fehlt noch mehr Geld, und irgendwann ist Schluss. Das ist ein circulus vitiosus. Wollen wir Bürger das einfach hinnehmen? Kampflos? Ohnmächtig? Politik und Theater stehen in einer Wechselbeziehung, die ganz unterschiedlich gewichtet werden kann: Theaterleute *geben* sich gerne politisch

und sind deshalb im weiteren Sinne von Politik auch gesellschaftskritisch. Politiker dagegen *sind* meist in der einen oder anderen Weise theatralisch, möchten sich aber gerne als authentisch verkaufen. Beide stellen die gleiche Frage: „War ich gut?“

Gut? Wir haben etwas zu verteidigen. Ein hohes Gut: Unser Theater, das als erste Theaterreihe der Bundesrepublik nach dem Krieg immer so gut funktioniert hat, mit 4 Sparten: Musiktheater, Schauspiel, Orchester und Ballett. Welche Stadt vergleichbarer Größenordnung hat das zu bieten? Und das geht nur über diese einzigartige Ehe Krefeld-Mönchengladbach! Aber der Ausverkauf der Braut ist eingeleitet. Wurde deshalb etwa schon mal vorsorglich die „verkaufte Braut“ im Januar in Mönchengladbach vom Spielplan genommen oder war es wirklich nur die Grippe Schuld?

Schauen Sie über den Rhein, ausnahmsweise mal nach Duisburg, dann sehe ich, was sich da in den letzten 10 Jahren entwickelt hat, städtebaulich und kulturell und da wird noch mehr entwickelt. Nach einem langfristigen Masterplan, der parteiübergreifend umgesetzt wird. Wo ist Krefelds oder Mönchengladbachs Masterplan, der parteiübergreifend sukzessive umgesetzt wird? Ich sehe leider in unseren beiden Städten mehr Flickschusterei als den großen Wurf. Und denke an den Schuhmachermeister Hans Sachs, der in seinem Wahnmonolog

Wo ist Krefelds oder Mönchengladbachs Masterplan... Vor Jens Pesel

sinniert: Wahn, Wahn überall Wahn, wohin ich forschend blick, in Stadt und Weltchronik. - Ist das alles nur eine Sache der Finanzen? Krefeld zum Beispiel war einmal die reichste Stadt des deutschen Reiches!

Will man eine Politikerin oder einen Politiker verunglimpfen oder das Verhalten einer Partei missbilligen, greift man häufig und gern auf Begriffe aus dem Bereich des Theaters zurück. „Sommertheater“, „billiges Schmierentheater“, „unwürdiges Kasperletheater“ – Da werden politische Akteure zur „Marionette“ oder eine politische Gruppierung zur „Laienspieltruppe“.

Solche Klischees sind hier nicht angebracht. Hier geht es um die Bildung. Denn Theater ist Bildung. Animiert zum Denken, zum Querdenken, zur geistigen Auseinandersetzung. Aber

eines ist klar: *Bildung gefährdet die Dummheit!* Wollen die Verantwortlichen ihr Volk dumm halten? Haben sie Angst vor zu viel Bildung?

Ja dann reichen Glotze, Bier und Chips, die nicht nur zur körperlichen sondern auch zur geistigen Verfettung führen. Da braucht man gar nicht mal Reich-Ranicki zu bemühen. Denn im Kern hat er ja recht. Aber wollen wir tatenlos mit Zusehen, wie das Niveau immer mehr absackt, bis auch unser Theater nur noch Schmalkost bieten kann, weil es zu mehr nicht reicht?

den Hut ziehen. Er könnte sich das Leben leichter machen unter dem Motto: nach mir die Sintflut. Stattdessen engagiert er sich in seiner letzten Spielzeit für unser Theater und für seine Mannschaft, wirft sich voll und ganz in die Schlacht. Auch ich fühle mich dem Theater tief verbunden, schon von frühester Jugend an. War doch mein Vater gleich nach dem Krieg bis 1970 der 1. Konzertmeister des Orchesters. Über ihn habe ich gelernt, was Kultur und geistige Bildung ist. Opfern wir das nicht aus Gründen einer allgemeinen Finanzkrise. Denn was da heute kaputt gespart wird, kriegt man nie wieder repariert.

Pardon, dass ich Ihnen heute mal anders gekommen bin als sonst. Aber es musste sein. Zum Wohl vom ganzen Niederrhein!

WIR FAHREN SCHON MAL VOR



LEXUS FORUM MÖNCHENGLADBACH
Autohaus Rolf Jansen GmbH
Krefelder Straße 365
41066 Mönchengladbach
www.lexusforum-moenchengladbach.de

Ilias Nanoussis, Tel. 0 21 61/6 94 99-35
Danny Walter, Tel. 0 21 61/6 94 99-15

Stuttgart will 2009, Wolfsburg und Zuffenhausen wollen 2010, Ingolstadt will anscheinend gar nicht mehr. Wir fahren seit über 10 Jahren. Erleben auch Sie schon heute, wovon andere nur reden: die einzigartig grüne Hybridtechnologie von Lexus. Testen Sie den RX 400h bei einer Probefahrt – jetzt in Ihrem Lexus Forum Mönchengladbach.

LEXUS
HYBRID
DRIVE

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 8,1 (innerorts 9,1/außerorts 7,6); CO₂-Emissionen: 192 g/km, jeweils im kombinierten Testzyklus nach RL 80/1268/EWG.

Das TOP Magazin Niederrhein
gratuliert ganz herzlich zum 20-jährigen
Bühnenjubiläum von Paul & Billa!

www.butz-krefeld.de

Freisfeld



briolett

COLLECTION BRIOLETT VON FREISFELD · JUWELIER IM RHEINLAND UND IN WESTFALEN
MÖNCHENGLADBACH · HINDENBURGSTR. 128 · T 02161 402770 · WWW.FREISFELD.COM